

Jesus ist die einzige Wahrheit

Tobet, ihr Völker, ihr müsst doch fliehen! Höret's alle, die ihr in fernen Landen seid! Rüstet euch, ihr müsst doch fliehen; rüstet euch, ihr müsst doch fliehen! 10 Beschließt einen Rat und es werde nichts daraus; beredet euch und es geschehe nicht! Denn hier ist Immanuel! 11 Denn so sprach der HERR zu mir, als seine Hand über mich kam und er mich warnte, ich sollte nicht wandeln auf dem Wege dieses Volks: 12 Ihr sollt nicht alles Verschwörung nennen, was dies Volk Verschwörung nennt, und vor dem, was sie fürchten, fürchtet euch nicht und lasst euch nicht grauen, 13 sondern verschwört euch mit dem HERRN Zebaoth; den lasst eure Furcht und euren Schrecken sein. 14 Er wird ein Fallstrick sein und ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses für die beiden Häuser Israel, ein Fallstrick und eine Schlinge für die Bürger Jerusalems, 15 dass viele von ihnen sich daran stoßen, fallen, zerschmettern, verstrickt und gefangen werden. (Jesaja 8,9-15)

*Eine **Verschwörung** (von lat. *coniuratio*; auch: **Konspiration**) ist eine heimliche Verbündung mehrerer Personen mit dem Zweck, einen Plan auszuführen; dieser kann ein selbstsüchtiges, verwerfliches Ziel haben und den Schaden anderer beinhalten, aber auch die Beseitigung tatsächlicher oder vermeintlicher Missstände umfassen. Eine Verschwörung beruht also nicht notwendigerweise auf moralisch niederen Motiven, sie basiert jedoch stets auf **Täuschung**.*

***Konspiration** bedeutet in der Sprache der Geheimdienste, „die Zusammenarbeit mehrerer Personen unter einheitlicher Zielsetzung und bewusster Ausschaltung fremden oder öffentlichen Einblicks“, wodurch ihr Ziel und ihre Identität verborgen bleiben.*

*Durch **Täuschung** wird eine Fehlvorstellung (**Irrtum**) durch nicht der Wahrheit oder Wirklichkeit entsprechende Umstände oder Sinneswahrnehmungen hervorgerufen, die zu einer falschen Auffassung eines Sachverhalts führen. Dabei ist es gleichgültig, ob die Täuschung bewusst durch einen anderen herbeigeführt wird (jemand wird getäuscht) oder nicht (jemand täuscht sich). Im ersten Fall spricht man auch von **Irreführung**. (Quelle: Wikipedia)*

Egal wie sehr wir uns ängstigen, uns aufregen, uns ärgern oder verzweifeln. Wir sollen uns von den Lügen dieser Welt trennen, um in Immanuel (*Gott mit uns*), Jesus der einzigen Wahrheit Erkenntnis zu empfangen (*Matthäus 1,23*). Jesus Christus schenkt uns die Wahrheit und steht uns in der Liebe Seines Wortes bei. Jesus ist die Herrlichkeit Gottes im Fleisch. Gott hat den Menschensohn im Bild Seiner Schöpfung angenommen, im Geist und im Fleisch, als Vorbild des Sohn Gottes im Heiligen Geist. In der Wahrheit des Wort Gottes erfüllt, sind Vater und Sohn versöhnt in Jesus Christus. Der Menschensohn erhöht durch das Lamm Gottes, in der Taufe von Wasser und Geist im Namen Jesus. Gott, der Herr aller Herren und König aller Könige herrscht über die ganze Menschheit durch Sein lebendiges Opfer der Liebe auf Golgatha in Jesu Christi. Der Vater hat das Wort im Menschensohn erfüllt und ist für uns alle gestorben, um in der Kraft Gottes, in der Gabe des Heiligen Geistes von den Toten aufzustehen. Das lebendige Opfer in Jesus Christus hat alles erneuert im Heiligen Geist!

Darum spricht Gott der HERR: Siehe, ich lege in Zion einen Grundstein, einen bewährten Stein, einen kostbaren Eckstein, der fest gegründet ist. Wer glaubt, der flieht nicht. (Jesaja 28,16)

Die Bibel spricht von einer Verschwörung Satans und seiner gefallen Engel gegen das Reich Gottes. Nicht die Verschwörungstheorien stürzen diese Welt ins Chaos, sondern die Verführung der Sünder zu falschen Werten und Reichtum, in der Gier der menschlichen Natur. Die Verschwörungstheorien sind nur ein Mittel um das Chaos heraufzubeschwören, weil die Menschen glauben, sie könnten aus eigener Kraft eine neue Welt erschaffen. Sie bemerken nicht, dass Satan die Menschen zur Sünde verführt und damit seine Bosheit demonstriert. Im Heiligen Geist aber erkennen wir die Verführung zur Sünde, die diesen Theorien zugrunde liegt. Das Böse lockt den Gottlosen und verführt ihn durch die Manipulation seiner Gedanken an eine Zukunft, die wir alle nicht kennen. Der Teufel spielt mit uns und unserer Angst. Durch falsche Gedanken, die unsere Gefühle beeinflussen, (ver-)führt er uns in eine geistliche Festung, die er in unseren Köpfen durch die Lügen erbaut. Die Bibel prophezeit eine große Trübsal und egal was wir glauben, alles geschieht in der Wahrheit des Wort Gottes.

stärkten die Seelen der Jünger und ermahnten sie, im Glauben zu bleiben, und sagten: Wir müssen durch viele Bedrängnisse in das Reich Gottes eingehen. (Apostelgeschichte 14,22)

Dann werdet ihr euch freuen, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es sein soll, traurig seid in mancherlei Anfechtungen, 7 damit euer Glaube als echt und viel kostbarer befunden werde als das vergängliche Gold, das durchs Feuer geläutert wird, zu Lob, Preis und Ehre, wenn offenbart wird Jesus Christus. (1.Petrus 1,6-7)

Und ihm wurde Macht gegeben, zu kämpfen mit den Heiligen und sie zu überwinden; und ihm wurde Macht gegeben über alle Stämme und Völker und Sprachen und Nationen. (Offenbarung 13,7)

Die Verschwörungstheorien sind geistliche Festungen des Teufels, erbaut durch böse Gedanken des Antichristen. Satan versucht uns, eine Zukunft glauben zu machen, die fest in der Hand Gottes und Seiner Allmacht ist. Nur Gott, unser Herr Jesus Christus erlaubt Satan, uns zu versuchen. Er erlaubt den Teufeln, unseren Verstand zu versuchen, um unseren Glauben zu prüfen. Weil wir einen freien Willen haben und uns entscheiden dürfen. Gott erlaubt Satan, deinen Glauben zu prüfen, damit er als wertvoll erachtet wird. Der Teufel will, dass wir die Wahrheit Jesus verleugnen und dem Wort Gottes keinen Glauben schenken. Jesus lehrt uns durch das Wort der Bibel, dass die Angst nicht von Gott ist. In Jesus Christus werden wir die Schwachheit des Fleisches durch Seine Liebe überwinden. In Jesus wohnt die ganze Wahrheit, die uns im Heiligen Geist befreit, wenn wir glauben wollen.

Und es soll geschehen: Wer des HERRN Namen anrufen wird, der soll errettet werden. Denn auf dem Berge Zion und zu Jerusalem wird Errettung sein, wie der HERR verheißten hat, und bei den Entronnenen, die der HERR berufen wird. (Joel 3,5)

Darum »geht aus von ihnen und sondert euch ab«, spricht der Herr; »und rührt nichts Unreines an, so will ich euch annehmen (2.Korinther 6,17)

Wir leben in den letzten Tagen der Wiederkunft Jesus. Gott wird sich der ganzen Welt offenbaren in Jesus Christus und jeder Mensch wird Ihn mit seinen eigenen Augen sehen können. Aber Er kommt, um das Gericht über die Welt zu bringen und wir richten uns selbst durch Sein Wort der Bibel. Die Gläubigen bekommen das Gericht schon in diesem Leben durch ihre Demut und ihren Glauben zum Wort der Wahrheit in der Gabe des Heiligen Geistes. In der Gabe des Herrn hat Gott den Menschen als den Sohn Gottes angenommen, damit der Mensch die Wahrheit Seines Wortes in Jesus Christus erfüllt. Bevor die große Trübsal über die Welt kommt, wird das Volk Gottes entrückt werden. Das Böse kann nicht auferstehen im Licht Jesus Christus, in der Gabe des Heiligen Geistes Seiner Braut.

Wundert euch darüber nicht. Denn es kommt die Stunde, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören werden 29 und werden hervorgehen, die Gutes getan haben, zur Auferstehung des Lebens, die aber Böses getan haben, zur Auferstehung des Gerichts. (Johannes 5,28-29)

Wer mir dienen will, der folge mir nach; und wo ich bin, da soll mein Diener auch sein. Und wer mir dienen wird, den wird mein Vater ehren. (Johannes 12,26)

Vater, ich will, dass, wo ich bin, auch die bei mir seien, die du mir gegeben hast, damit sie meine Herrlichkeit sehen, die du mir gegeben hast; denn du hast mich geliebt, ehe der Grund der Welt gelegt war. (Johannes 17,24)

Denn das sagen wir euch mit einem Wort des Herrn, dass wir, die wir leben und übrig bleiben bis zur Ankunft des Herrn, denen nicht zuvorkommen werden, die entschlafen sind. 16 Denn er selbst, der Herr, wird, wenn der Befehl ertönt, wenn die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallen, herabkommen vom Himmel, und zuerst werden die Toten, die in Christus gestorben sind, auferstehen. 17 Danach werden wir, die wir leben und übrig bleiben, zugleich mit ihnen entrückt werden auf den Wolken in die Luft, dem Herrn entgegen; und so werden wir bei dem Herrn sein allezeit. (1.Thessalonicher 4,15-17)

Denn Gott hat uns nicht bestimmt zum Zorn, sondern dazu, das Heil zu erlangen durch unsern Herrn Jesus Christus, (1.Thessalonicher 5,9)

Wir sind durch die Gabe des Heiligen Geistes eins mit unserem himmlischen Vater in Seinem Geist. Aber damit die Sünde offenbart wird, muss der Heilige Geist sich zurückziehen und Er nimmt das Volk Gottes, die Heiligen mit sich. Im Heiligen Geist sind wir untrennbar mit Jesus verbunden, sind ein Sohn und eine Tochter Gottes in Christus. Er kommt und errettet die Braut vor der Sünde dieser Welt, weil sie keinen Anteil daran hat. Wie Henoch, der den Herrn in der Wahrheit über alles liebte.

Und weil er mit Gott wandelte, nahm ihn Gott hinweg und er ward nicht mehr gesehen. (1.Mose 5,24)

Wenn wir Jesus nicht gleich werden in der Gabe des Heiligen Geistes, dann gibt es keine Hoffnung auf Errettung und Erlösung in einem ewigen Leben. Das ist keine Gotteslästerung, denn die Bibel sagt: *"Er, der in göttlicher Gestalt war, hielt es nicht für einen Raub, Gott gleich zu sein" (Philipper 2,6)*, denn Jesus ist Gott, der in der menschlichen Gestalt Immanuel in diese Welt geboren wurde. Er ist die Versöhnung von Vater und Sohn im Heiligen Geist, offenbart in Fleisch und Blut. Glaube an die Gnade und Liebe Gottes, aber der Glaube allein wird dich nicht erretten. *"Du glaubst, dass nur einer Gott ist? Du tust recht daran; die Teufel glauben's auch und zittern" (Jakobus 2,19)*. Die Teufel glauben auch an Gott, aber ihr Glaube errettet sie nicht. Sie sind verflucht zum ewigen Tode in der Hölle. *"So ist auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, tot in sich selber. 26 Denn wie der Leib ohne Geist tot ist, so ist auch der Glaube ohne Werke tot" (Jakobus 2,17+26)*. Nur der Glaube allein errettet niemanden. Ohne die Gabe des Heiligen Geistes im Namen Jesus sind wir verloren.

So seid nun Gott untertan. Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch. (Jakobus 4,7)

Die Werke, die uns erretten und erlösen sind keine menschlichen Werke. Sie sind ein Geschenk in Jesus Christus, in der Gabe des Heiligen Geistes durch das Lamm Gottes. In der Taufe von Wasser und Geist sind wir in Ihm begraben und stehen in Ihm auf in ein neues Leben als eine neue Kreatur. Petrus hat uns den Schlüssel gepredigt und der Glaube kommt vom Hören des Evangeliums. Die einzige Wahrheit kommt durch das Wort Gottes, das Du mit dem Munde bekennst und das dir der Heilige Geist in der Liebe deines Herzens offenbart (Apostelgeschichte 2,38). Wir müssen uns vom Tier im Menschen trennen und das geht nur, wenn wir uns vollkommen zu Gott hingeben. Du musst nach besseren Werten streben, als diese Welt der Sünde. Du strebst nach Seiner Vollkommenheit um würdig zu sein. Wer das Leben dieser Welt mehr liebt, als die Wahrheit, der wird das Reich Gottes nicht sehen. Es geht nicht um Religion, sondern es geht um deine Geburt in das Reich Gottes. Bist Du in Jesus wiedergeboren, dann bist Du auch eine neue Kreatur im Reich Gottes. Du fliehst nicht mehr vor Gott, sondern Du lebst Sein Wort der Liebe. Dein Glaube an Jesus Christus muss stärker sein als die Lügen der Verschwörungstheorien, sonst wirst Du das Reich Gottes nicht sehen. Denn nur Jesus kann dich erretten durch Seine Taufe in Wasser und Geist. Die Gläubigen fliehen vor den Lügen der Welt, aber der Gottlose wird ewig vor Jesus fliehen, bis in alle Ewigkeit. Der Ungläubige glaubt den Lügen Satans und wird versuchen mit eigener Kraft, als Mensch ohne die Kraft Gottes, gegen die Sünde dieser Welt zu kämpfen und wird vom Teufel in derselben verführt. Der Lügner wird sein Leben verlieren und der Tod wird den Sieg über ihn haben, weil er der Sünde gefolgt ist. Der Gottlose verleugnet Jesus, der seine Seele mit Seinem Blut freigekauft hat, um ihn zu erretten.

Die aber fleischlich sind, können Gott nicht gefallen. 9 Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, wenn denn Gottes Geist in euch wohnt. Wer aber Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein. 10 Wenn aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot um der Sünde willen, der Geist aber ist Leben um der Gerechtigkeit willen. 11 Wenn nun der Geist dessen, der Jesus von den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird er, der Christus von den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen durch seinen Geist, der in euch wohnt. (Römer 8,8-11)

Leide mit als ein guter Streiter Christi Jesu. 4 Wer in den Krieg zieht, verwickelt sich nicht in Geschäfte des täglichen Lebens, damit er dem gefalle, der ihn angeworben hat. 5 Und wenn jemand auch kämpft, wird er doch nicht gekrönt, er kämpfe denn recht. (2.Timotheus 2,3-5)

Wir werden nicht nur unter der Sünde unseres Fleisches, sondern auch unter der Sünde dieser Welt leiden, um die Wahrheit des Evangeliums am eigenen Fleisch und Blut zu spüren. Die Wahrheit lehrt uns im Feuer der Sünde und läutert uns in Jesus Christus, um in der Gabe des Heiligen Geistes nach einem besseren Menschen zu streben. Durch die Verschwörungstheorien zur Sünde verführt, rebellieren die Menschen gegen die Obrigkeit, gegen die Ordnung Gottes. Sie glauben nicht an die Wahrheit Jesu, sondern verändern diese Welt aus eigener Kraft in ihrem Willen. Aber so funktioniert diese Welt nicht. Sie erkennen nicht, dass ihre "guten Werke" keine sind, sondern dass sie das Chaos durch ihre Rebellion verstärken und dem Bösen in die Hände spielen. Umso mehr Ungläubige sich gegen die Ordnung Gottes erheben, umso größer wird der Zorn. Ihre Ungerechtigkeit rechtfertigen sie mit den Verschwörungstheorien. Als Menschen kämpfen wir in der Natur des Fleisches (Galater 5,19-21). Wir folgen der Lust und den Begierden, weil wir glauben, wir hätten ein Recht dazu. Aber Jesus sagt, dass wir still sein sollen und das Böse in Seinem Namen ertragen sollen, weil wir uns das Böse in unserer freien Entscheidung selbst auferlegt haben. Weil wir unserem eigenen Willen und nicht dem Willen Gottes folgen. Jesus zeigt uns den Weg aus dem Chaos, wenn wir gehorsam sind. Jesus schenkt uns den wahren Glauben, in dem wir diese Welt überwinden im Heiligen Geist.

Denn die reich werden wollen, die fallen in Versuchung und Verstrickung und in viele törichte und schädliche Begierden, welche die Menschen versinken lassen in Verderben und Verdammnis. 10 Denn Geldgier ist eine Wurzel alles Übels; danach hat einige gelüftet und sie sind vom Glauben abgeirrt und machen sich selbst viel Schmerzen. 11 Aber du, Gottesmensch, fliehe das! Jage aber nach der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld, der Sanftmut! 12 Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. (1. Timotheus 6,9-12)

Haben wir die Menschen, die über unser Schicksal bestimmen nicht selbst erwählt? Haben wir nicht die Verantwortung Gottes für unser eigenes Leben abgelegt und in fremde Hände gegeben, damit es für uns bequemer ist? Haben wir diesen Leuten nicht blind vertraut, dass sie immer das Beste für uns wollen? Aber was haben sie wirklich getan? Sie belügen und betrügen uns um unser Vermögen, das wir als Gottes Anteil dieser Welt, als Geburtsrecht empfangen haben. Sie missbrauchen unsere Arbeitskraft, die Gott uns für unser Tagewerk schenkt, um uns selbst und unsere Familien mit allem Nötigen zu versorgen. Damit sie in Luxus und Wohlstand leben können ohne selbst zu arbeiten. Sie werden vor Gott fliehen müssen, aber diese Verräter werden von Gott gerichtet. Das Wort Gottes ist erfüllt, aber im Fleisch noch nicht offenbart. Der Tag des Herrn wird kommen und alle werden den Preis für ihre Sünden bezahlen. Nur eine Frage bleibt. Willst Du im Namen des Tieres sterben oder willst Du auferstehen von den Toten im Namen Jesus? Stirbst Du im Namen dieser Welt oder willst Du wiedergeboren werden in der Gabe des Heiligen Geistes? Tue Buße, lass dich taufen im Namen Jesus zu einer neuen Kreatur im Bilde Gottes und empfang die Gabe des Heiligen Geistes. Wer im Namen Jesus stirbt, der darf darauf hoffen, dass Jesus den Preis für die Seele des Menschen mit Seinem kostbaren Blut bezahlt, das Er für dich und mich auf Golgatha vergoss. Sein Blut hat uns diese Zeit auf Erden erkauf, damit wir Gott in Jesus Christus erkennen. Das wir durch die Gabe des Heiligen Geistes in Seinem Namen Jesus Christus gleich werden, im Glauben an die Wahrheit.

Das aber sind die auf dem Wege: wenn das Wort gesät wird und sie es gehört haben, kommt sogleich der Satan und nimmt das Wort weg, das in sie gesät war. (Markus 4,15)

Gottes Wort ist alles was wir bekommen haben. Es gibt kein neues Wort oder eine andere Wahrheit, sondern der Teufel nimmt die Wahrheit und verdreht sie zur Lüge. Der Mensch kennt keine andere Wahrheit und hat keine Weisheit. Sein Wort, bis in alle Ewigkeit im Himmel und auf Erden, kommt aus dem Munde Gottes. Die Verschwörungstheorien sind eine List Satans, in der Wahrheit des Wort Gottes, durch die Prophetie des Evangeliums. Die Lüge des Teufels führt uns vom Licht Jesus weg, zurück in die Finsternis der Sklaverei unserer Sünden. Jesus offenbart uns die Wahrheit des Wortes im Heiligen Geist und schenkt uns die Möglichkeit, die Herrlichkeit Gottes vom "Engel des Lichts" zu trennen. Aller Dank sei Jesus, der uns in der Wahrheit Seines Wortes errettet und erlöst.

Damit wir befreit sind von den Lügen dieser Welt. Vollkommenen Frieden finden wir nur in Jesus Christus. Seine Kraft im Heiligen Geist führt uns alle aus der Finsternis hinaus ins Licht Jesus. Er ist der Ausgang aus dieser Welt der Schmerzen und des Leides, durch die Liebe unseres Herzen.

Seid nüchtern und wacht; denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge. (1.Petrus 5,8)

Bevor ich Jesus traf, erweckten die Verschwörungstheorien mein Interesse. Ich stolperte über 9/11 und war total fasziniert. Ich habe alles gelesen, was ich um dieses Thema herum im Internet finden konnte. Auf der einen Seite war ich von diesen Theorien gefesselt und auf der anderen Seite zutiefst verängstigt, was die Zukunft der Menschheit anging. Ich hatte richtig Angst vor dieser Zukunft. Die Stimme Gottes gibt mir dagegen Hoffnung und Jesus hat mich von dieser Angst befreit. Ich fiel auf meine Knie und bat Gott um die einzige Wahrheit. Ich wusste, nur Er allein heilt mich. Ich trennte diese Welt nicht vom Reich Gottes, aber ich glaubte daran, dass nur Jesus mir die Wahrheit Seines Wortes offenbaren kann, damit ich wirklich verstehe. Also bat ich Ihn um die Wahrheit mit ganzem Herzen und Jesus erfüllte mich mit der Gabe des Heiligen Geistes. Ich habe Jesus um Seine Hilfe gebeten und Er hat mir Sein Wort der Wahrheit geschenkt, weil ich Ihn als den einzigen Herrn über mein Leben annahm und Seinem Wort glaube. Jesus hat mich errettet und nicht der Buchstabe der Bibel, sondern Seine Erkenntnis im Heiligen Geist. Er schenkt mir die ganze Liebe Seines Wortes, im Verständnis Seiner Gedanken im Heiligen Geist. Ich bin nur Mensch und verstehe gar nichts.

Wäret ihr von der Welt, so hätte die Welt das Ihre lieb. Weil ihr aber nicht von der Welt seid, sondern ich euch aus der Welt erwählt habe, darum hasst euch die Welt. (Johannes 15,19)

Es sind nicht die Verschwörungstheorien, die mir Wissen oder Erkenntnis schenken, sondern durch diese Theorien wurde mir zum ersten mal wirklich klar, dass ich nicht Herr über mein Leben bin, sondern dass größere Kräfte mein Leben lenken und ich mir dessen niemals wirklich bewusst war. Die Bibel wiederum offenbart mir, wer wirklich hinter diesen Hirngespinnsten verborgen die Fäden in der Finsternis zieht. Jetzt weiß ich, welche Macht hinter den Verschwörungstheorien steckt und welche anziehende Kraft sie auf die Unwissenden ausübt, wenn sie niemals die Wahrheit hören. Die Wahrheit Jesu ist nicht unbekannt, sondern wird in den Verschwörungstheorien als Lüge bezeichnet und ignoriert. Als ein Mittel der Täuschung und Irreführung. Es ist offensichtlich, dass diese Welt vom falschen Geist eines falschen Reichtums regiert wird. Geld ist Macht und diese Macht schenkt uns Freiheit und Sicherheit? Nein! Das ist eine Lüge. Geld ist Mammon, falscher Reichtum, der uns verführt und verdammt. Wir verleugnen Jesus, Seine Liebe, das wahre Leben und Seine Schöpfung im Sohn Gottes, nur des Geldes wegen. Sind wir wirklich reich durch den Wohlstand dieser Welt oder durch das Geld? Erfüllt dieser Reichtum unser Herz mit wahren Frieden (*Sicherheit*)? Ich versichere dir, diese Welt kennt keinen wahren Frieden (*Ruhe*), mit dem dich Jesus erfüllen möchte.

Ich habe ihnen dein Wort gegeben und die Welt hat sie gehasst; denn sie sind nicht von der Welt, wie auch ich nicht von der Welt bin. (Johannes 17,14)

Das Wort Mammon leitet sich ursprünglich vom aramäischen Wort mamona (Vermögen, Besitz) ab. (Einer anderen Quelle zufolge stammt es von dem aramäischen Wort aman ab und bedeutet das, worauf man vertraut.) Das Wort gelangte über seine griechische Schreibweise in die Bibel, in der Vulgata wird daraus lateinisch mam[m]ona. Martin Luther übersetzte das Wort nicht und so gelangte es als Mammon ab dem 16. Jahrhundert ins Deutsche. Daraus resultierte, dass Mammon in Volksglaube und Literatur als personifizierter Reichtum zu einem Dämon wurde, der den Menschen zu Geiz und Habgier verführt. (Quelle: Wikipedia)

Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. (Johannes 14,6)

Nicht Besitz, Reichtum oder Geld ist Bosheit, sondern die Lust und Begierde des Menschen nach diesem weltlichen Reichtum um seinetwillen. Das Streben nach Geld ist keine Sünde, wenn man die Schwachen und Armen unterstützt (3.Mose 25,35-36; Sprüche 13,22; 28,8). Das Tier opfert diesem falschen Reichtum alles, sogar das Leben auf Erden. Das Fleisch hat keine Skrupel für die falschen Werte über Leichen zu gehen, weil der falsche Reichtum Götzendienst im Leben des Ungläubigen ist, dem sie sich unterwerfen. Es ist die Verführung Satans, dass ihn das Tier als Götzen anbetet, in der Lust nach Reichtum und Wohlstand. In dem die Gottlosen ihm die wahren Werte der Liebe auf dem Altar dieser Welt opfern, um in Reichtum und Wohlstand zu leben. Auf dem Rücken redlicher und fleißiger Gläubiger, die Gottes Wort gehorsam sind. Der Gottlose glaubt wirklich, dass es ohne Geld keine Hoffnung gibt. Das ist die Verführung des Teufels durch den menschlichen Verstand und nicht die Gedanken Gottes. Der Gottlose möchte einen menschlichen Himmel auf Erden erschaffen, ohne Gottes Hilfe. Das Evangelium ist keine Kraft Gottes in ihren Leben, sondern sie erheben sich selbst zu Göttern dieser Welt, in der Sünde ihres Stolzes. Dieser falsche "Himmel" wird für einige wenige in ihrem kranken und egoistischen Denken Realität werden, um ihre Lüste und Begierden auszuleben, aber durch die Bosheit der Sünde wird die Erde zur Hölle. Die Ungläubigen halten die Bibel für ein Märchen und folgen in der Realität den Fabeln des Teufels. Der Reichtum dieser Welt ist eine Lüge, denn wir werden nicht von leblosen und toten Dingen errettet. Der Reichtum der Welt ist Satans Götzendienst. Wir bekommen unser Leben nicht durchs Geld, sondern Menschen werden von Menschen geboren. Wir leben, weil Gott, der Herr Jesus Christus uns das Leben schenkt. Der Reichtum hat grundsätzlich die Aufgabe, jedem Menschen ein würdiges Leben zu ermöglichen. Wir verdienen nicht nur **Geld** durch unsere Arbeit! Wir verdienen uns auch Liebe, weil wir füreinander sorgen. Der Reichtum der Welt hat unseren Sinn für die Liebe Jesus getötet und uns in der Gier des Geldes, in der Sünde von Gott getrennt. Das Geld hat keinerlei Wert, sondern nur die Arbeit unserer Hände, durch den Wert der Güter, mit denen wir uns gegenseitig versorgen. Der größte Wert aber ist und bleibt das menschliche Leben, wofür wir das alles auf uns nehmen. Wir arbeiten jeden Tag, um am Leben zu bleiben und nicht damit wir Geld verdienen. Jesus personifiziert diese wahren Werte des Lebens, in Christus. Im Bilde Seiner Schöpfung und im Wort Seiner Liebe im Heiligen Geist.

Diese Botschaft vertraue ich dir an, mein Sohn Timotheus, nach den Weissagungen, die früher über dich ergangen sind, damit du in ihrer Kraft einen guten Kampf kämpfst (1.Timotheus 1,18)

Dem Begriff Wahrheit werden verschiedene Bedeutungen zugeschrieben, wie Übereinstimmung mit der Wirklichkeit, einer Tatsache oder einem Sachverhalt, aber auch einer Absicht oder einem bestimmten Sinn bzw. einer normativ als richtig ausgezeichneten Auffassung oder den eigenen Erkenntnissen, Erfahrungen und Überzeugungen (auch „Wahrhaftigkeit“). (Quelle: Wikipedia)

Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten; (2.Timotheus 4,7)

Stimmt die Realität des Lebens im Wort Gottes überein mit der Wirklichkeit des Lebens hier auf der Erde? Wenn wir dem Geist dieser Welt folgen, dann ist die Realität eine Illusion. Die Bibel spricht eindeutig von einem Leben in der Liebe Gottes. Das Leben der Welt ist dem Evangelium nach eine Fabel, eine Verführung in der Sünde. Der Weg der Lust und Begierden des Tieres ist Verdammnis. Das Leben dieser Welt ist Feindschaft mit Gott (Jakobus 4,4). Die Bibel trennt diese sichtbare Welt vom unsichtbaren Reich Gottes als die Lüge von der Wahrheit. In der Natur des Menschen erfahren unser Fleisch, unsere Augen und unsere Ohren eine Täuschung und allein das Wort Gottes offenbart uns die Wahrheit im Namen Jesus durch die Erkenntnis des Heiligen Geistes. Den guten Kampf zu kämpfen heißt, sich für Jesus Christus zu entscheiden. Denn Er ist die Wahrheit im Heiligen Geist.

Weil du aber lau bist und weder warm noch kalt, werde ich dich ausspeien aus meinem Munde. (Offenbarung 3,16)

Sprechen wir also von der Wahrheit, so müssen wir uns klar machen, was die *"Wahrheit"* eigentlich bedeutet. Grundlegend gibt es nur eine Wahrheit, weil Jesus der einzige, allmächtige Gott (5.Mose 6,4) ist. Es gibt viele Fakten, Theorien, Religionen und Verschwörungen. Satan manipuliert diese Welt der Sünde als der Vater der Lüge auf einem Berg voller Lügen, aber er beherrscht sie nicht. Es gibt nur eine einzige Wahrheit. Sie ist nicht nur ein Wort, nicht ein Buch, sondern eine Person, die sie verkörpert, bis in den Tod und darüber hinaus. Jesus ist die einzige Wahrheit im Zeugnis Seiner Auferstehung in Christus. Die Wahrheit kann man leugnen, aber nicht töten, denn sie ist unsterblich. Wer die Wahrheit verleugnet, ist selbst des Todes. Der Ungläubige ignoriert den Grund der Existenz des Lebens auf Erden. Er liebt nur sich selbst, die Lust des Fleisches, seine eigenen Interessen, seine eigene Gerechtigkeit und seine eigene Ordnung. Wir haben dieses Leben nicht bekommen, um uns gegenseitig wie Tiere zu verhalten, sondern damit wir durch die Liebe Gottes ewiglich miteinander leben dürfen. Es ist uns in der Gnade Jesus Christus, durch Sein vergossenes Blut, eine kleine Zeit erkaufte, um unserer Fehler, unserer Sünden zu gedenken und uns in Jesu Christi davon zu trennen.

und sprach: Die Zeit ist erfüllt und das Reich Gottes ist herbeigekommen. Tut Buße und glaubt an das Evangelium! (Markus 1,15)

Schon vor zweitausend Jahren war die Zeit erfüllt, aber der Tag des Herrn ist noch nicht da. Unser Gott schenkt uns in Seiner Gnade noch ein bisschen Zeit und hat soviel Geduld mit uns. Schlage die Gnade Gottes nicht aus und ergreife Seine Hand, die Dich erretten und erlösen will. Schenke der Wahrheit deinen Glauben und sterbe in der Erkenntnis der einzigen Liebe Jesus Christus. Tue Buße und bekehre Dich im Namen Jesus Christus von all deinen Sünden. Vergibst Du deinen Schuldigern (Matthäus 6,12; Markus 2,7), dann vergibt Jesus Dir alle deine Sünden. Du sollst dich nicht nur von dieser Welt distanzieren, sondern trenne dich vor allem von deiner sündigen Natur in der Gabe des Heiligen Geistes. Niemand kann die Wahrheit Gottes vor dir verstecken, wenn Du sie wissen willst. Suchst Du wirklich die Wahrheit, dann wird Jesus dir Sein Wort offenbaren.

Du sollst dir kein Bildnis noch irgendein Gleichnis machen, weder von dem, was oben im Himmel, noch von dem, was unten auf Erden, noch von dem, was im Wasser unter der Erde ist: (2.Mose 20,4)

Du musst jeden Tag Entscheidungen treffen und jede deiner Entscheidung hat Konsequenzen auf dein Leben und deine Zukunft. Du musst entscheiden, wem folgst Du, wem glaubst Du, wen liebst Du und wem widmest Du dein Leben. Wenn Du dich selbst lebst, ist Verdammnis der Lohn deines Lebens. Lebst Du dein Leben aber für andere, deine Familie, deine Gemeinde, für deinen Nächsten im Namen Jesus, dann besteht noch Hoffnung. Jede deiner Entscheidungen ist wichtig. Du sollst nach besten Wissen und Gewissen entscheiden, aber ohne Gott kannst Du keine gute Entscheidung treffen. *"Denn Christus ist mein Leben und Sterben ist mein Gewinn"* (Philipper 1,21). Du wirst nichts aus dieser Welt mit ins Grab nehmen. In Christus, in der Freude des Heiligen Geistes kannst Du die richtigen Entscheidungen treffen. Jesus kann den Preis für deine Seele bezahlen, denn dein einziger Gewinn ist der Tod in Jesus Christus, durch die Auferstehung im Heiligen Geist. Wenn Du Jesus verleugnest und die Wahrheit nicht annimmst, wirst Du ewiglich verderben. Jesus ist die Wahrheit. Er ist die Herrlichkeit Gottes, die *"Frohe Botschaft"* vor dem Hintergrund der Ewigkeit, einer unendlichen Zeit, die für uns noch nicht begonnen hat. Wir haben auch keinerlei Verständnis für das Wort Ewigkeit. Alles was wir kennen ist zeitlich und sterblich. Im Namen Jesus übergeben wir Ihm unsere sterbliche Existenz in einem lebendigen Opfer im Namen Jesus, damit Er uns in der Taufe von Wasser und Geist, im Lamm Gottes, ein ewiges Leben im Namen des Herrn schenkt. Wir existieren in einer zeitlichen und sterblichen Welt, wo Geist und Fleisch getrennt voneinander sterben können, denn sie sind auch getrennt voneinander erschaffen (1.Korinther 15,44-51). So sind wir Jesus geistlich gestorben, dennoch leben wir noch das Leben in der Lust des Fleisches. Der Tod ist aber nicht das Ende, sondern erst der Beginn der Ewigkeit Gottes. Jesus schenkt dir eine Wahl im Glauben an Seine Wahrheit im Wort der Bibel in Christus, in der Gabe des Heiligen Geistes.

Dein Wort ist nichts als Wahrheit, alle Ordnungen deiner Gerechtigkeit währen ewiglich. (Psalm 119,160)

Heilige sie in der Wahrheit; dein Wort ist die Wahrheit. (Johannes 17,17)

Folge nicht den Lügen dieser Welt durch die Verschwörungstheorien. Folge Jesus in der Bibel, in den Gleichnissen des Evangelium, durch Seine Wahrheit, Seine Gedanken, Seinem Reichtum und Seiner Liebe zum Leben im Bilde Seiner Schöpfung. Jesus lehrt dich durch die Personen der Bibel und diese Personen werden Fleisch in deinen Problemen und fleischlichen Schwächen. Im Spiegel der Bibel erkennst Du dich in deinen Fehlern und kannst durch die Wahrheit Gottes all deine Sorgen und Probleme lösen, im Gehorsam zum Wort der Liebe. In der Gabe des Heiligen Geistes führt dich Jesus sicher durch deine Ängste und Sorgen in der Freude des Herrn. Der Tröster erinnert dich in jeder Situation deines Lebens an das Wort Gottes, das dich errettet. Im Studium der Bibel und im Glauben an die Verheißungen Seiner Wahrheit. Damit Du nicht der Sünde dienst. Er führt Dich in Seinem Wort und in Seiner Liebe und zeigt Dir den einzig wahren Weg durch dein Leben, das Er dir geschenkt hat, um Sein Wort im Namen Jesus Christus zu erfüllen. Du kannst in jedem Moment deines Lebens auf Seine Hilfe hoffen und Seinem Wort glauben, denn es ist die Wahrheit, offenbart im Fleisch, in Jesus Christus. Willst Du Seine Hilfe, dann bitte Ihn um Hilfe im Gebet und Er wird dich gerecht leiten im Gehorsam zum Wort Gottes. Dein Glaube an die Verheißungen Seines Wortes ist die Errettung im Namen Jesus. Folge Ihm in der Liebe deines Herzen, im Gebet, im Gottesdienst und im Wandel Seiner Heiligkeit. Sein Wort ist die Wahrheit. Trenne dich vom Menschen der Sünde und ziehe die Herrlichkeit Jesus an, in der Gabe des Heiligen Geistes. Du hast eine Wahl und musst nicht dem Fleisch der Sünde folgen. Du kannst vollkommen frei sein in Jesus Christus. In Ihm bist Du frei von der Sünde des Fleisches und der Sünde dieser Welt und kannst dich frei entscheiden im Heiligen Geist, in der Liebe Seines Wortes, ein Sohn Gottes zu sein. Stirb der Sünde dieser Welt um im Reich Gottes wiedergeboren zu sein, in einer neuen Kreatur im Bilde Gottes in Jesus Christus.

Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten. (Johannes 4,24)

Wir brauchen die Freiheit Jesu Christi um den geistlichen Festungen dieser Welt zu entfliehen, denn es sind Gefängnisse unseres Verstandes, unserer Seele. Die Verschwörungstheorien sind geistliche Festungen des Feindes, um dir deine Zeit zu stehlen und dich von der Wahrheit weg zu führen. Wir brauchen die Befreiung Jesu Christi von den Lügen dieser Welt, denn ohne Freiheit haben wir kein Leben, sondern leben die Täuschung in der Verdammnis der Sünde. Das Leben in dieser Welt ist die Verführung des Vaters der Lüge zur Sünde. Wir müssen aber nicht der Natur des Menschen folgen. Wir sind frei in Jesus Christus durch das Evangelium. Wenn wir uns nicht von den Festungen dieser Welt befreien, dann sind wir Gefangene der Lügen Satans in der sündigen Natur des Menschen. In der Sünde finden wir keinen Weg zur Wahrheit Jesu Christi, denn die Sünde ist Trennung von Gott. Die falschen Lehren der Verschwörungstheorien fesseln unseren Geist und sind ein Gefängnis der Gedanken des Teufels. Du kannst dich nicht selbst davon befreien mit deiner eigenen menschlichen Kraft, denn hinter diesen Theorien, diesen falschen Gedanken, diesen geistlichen Festungen steht die Anziehung des Bösen, die Lust des Menschen der Sünde zu folgen. Falsche Propheten predigen diese Theorien und betrachten sie als ihr persönliches Evangelium, das sie den Leuten verkünden müssen. Aber ich sage Dir, es ist die Botschaft gefallener Engel. Diese falschen Propheten werden vom Vater der Lüge getrieben, in der Frucht des Menschen und versuchen nicht, Gott zu gefallen.

Mich wundert, dass ihr euch so bald abwenden lasst von dem, der euch berufen hat in die Gnade Christi, zu einem andern Evangelium, 7 obwohl es doch kein andres gibt; nur dass einige da sind, die euch verwirren und wollen das Evangelium Christi verkehren. 8 Aber auch wenn wir oder ein Engel vom Himmel euch ein Evangelium predigen würden, das anders ist, als wir es euch gepredigt haben, der sei verflucht. 9 Wie wir eben gesagt haben, so sage ich abermals: Wenn jemand euch ein Evangelium predigt, anders als ihr es empfangen habt, der sei verflucht. 10 Predige ich denn jetzt Menschen oder Gott zuliebe? Oder suche ich Menschen gefällig zu sein? Wenn ich noch Menschen gefällig wäre, so wäre ich Christi Knecht nicht. (Galater 1,6-10)

Andere versuchen die Verschwörungstheorien mit dem Evangelium der Wahrheit zu begründen, die Wahrheit aber deckt die Lügen auf. Wo das Licht Jesus scheint hat die Finsternis keinen Platz, es sei denn man ignoriert die Wahrheit. In diesem Fall würdest Du Jesus nochmals persönlich kreuzigen.

So höret nun des HERRN Wort, ihr Spötter, die ihr herrscht über dies Volk, das in Jerusalem ist. 15 Ihr sprecht: Wir haben mit dem Tod einen Bund geschlossen und mit dem Totenreich einen Vertrag gemacht. Wenn die brausende Flut daherfährt, wird sie uns nicht treffen; denn wir haben Lüge zu unsrer Zuflucht und Trug zu unserm Schutz gemacht. 16 Darum spricht Gott der HERR: Siehe, ich lege in Zion einen Grundstein, einen bewährten Stein, einen kostbaren Eckstein, der fest gegründet ist. Wer glaubt, der flieht nicht. 17 Und ich will das Recht zur Richtschnur und die Gerechtigkeit zur Waage machen. So wird Hagel die falsche Zuflucht zerschlagen, und Wasser sollen den Schutz wegschwemmen, 18 dass hinfallt euer Bund mit dem Tode und euer Vertrag mit dem Totenreich nicht bestehen bleibe. Wenn die Flut daherfährt, wird sie euch zermalmen; 19 sooft sie daherfährt, wird sie euch erfassen. Denn Morgen für Morgen wird sie kommen, des Tags und des Nachts. Da wird man nur mit Entsetzen Offenbarung deuten. 20 Denn das Bett ist zu kurz, um sich auszustrecken, und die Decke zu schmal, um sich dreinzuschmiegen. 21 Denn der HERR wird sich aufmachen wie am Berge Perazim und toben wie im Tal Gibeon, dass er sein Werk vollbringe, aber fremd ist sein Werk, und dass er seine Tat tue, aber seltsam ist seine Tat! 22 So lasst nun euer Spotten, auf dass eure Bande nicht fester werden; denn ich habe von einem Verderben gehört, das von Gott, dem HERRN Zebaoth, beschlossen ist über alle Welt. (Jesaja 28,14-22)

Ein gutes Beispiel dafür sind Berichte über gesunde Ernährung und alternative Heilung. Nichts was der Herr schenkt, schadet dir, wenn Du im Gebet dankbar dafür bist (1.Thessalonicher 5,18). Jesus ist unser einziger Arzt und Seine Wege der Heilung sind nicht zu ergründen (2.Mose 15,26; Römer 11,33). Jesus heilt uns vollkommen und nicht die Werke oder Wege des Menschen. Nichts ist Gott unmöglich und nur der Glaube errettet und erlöst dich von der Last deiner Plagen im Namen Jesus. Dein Leben wird nicht von Krankheit und Schmerz getötet, sondern die Sünde tötet den Geist und das Fleisch. Der Glaube an Jesus und Seine Verheißungen im Evangelium erhalten uns am Leben.

Der HERR wird von dir nehmen alle Krankheit und wird dir keine von all den bösen Seuchen der Ägypter auflegen, die du kennst, sondern wird sie allen deinen Hassern auflegen. (5.Mose 7,15)

Fürwahr, er trug unsre Krankheit und lud auf sich unsre Schmerzen. Wir aber hielten ihn für den, der geplagt und von Gott geschlagen und gemartert wäre. (Jesaja 53,4)

Die Zeichen aber, die folgen werden denen, die da glauben, sind diese: In meinem Namen werden sie böse Geister austreiben, in neuen Zungen reden, 18 Schlangen mit den Händen hochheben, und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird's ihnen nicht schaden; auf Kranke werden sie die Hände legen, so wird's besser mit ihnen werden. (Markus 16,17-18)

Als Jesus das hörte, sprach er: Diese Krankheit ist nicht zum Tode, sondern zur Verherrlichung Gottes, damit der Sohn Gottes dadurch verherrlicht werde. (Johannes 11,4)

Der falsche Weg leugnet den Glauben an das Evangelium, um uns von Jesus wegzuführen und wir fallen ab vom Glauben an das Wort Gottes, ohne es wirklich zu bemerken oder aufhalten zu können. Wir können nicht die Bosheit dieser Welt ergründen, um der Wahrheit zu folgen, um würdig zu sein. Die Verschwörungstheorien sind ein schleichendes Gift für unseren Verstand und für unser Herz.

Sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo sie weder Motten noch Rost fressen und wo die Diebe nicht einbrechen und stehlen. 21 Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz. 22 Das Auge ist das Licht des Leibes. Wenn dein Auge lauter ist, so wird dein ganzer Leib licht sein. 23 Wenn aber dein Auge böse ist, so wird dein ganzer Leib finster sein. Wenn nun das Licht, das in dir ist, Finsternis ist, wie groß wird dann die Finsternis sein! 24 Niemand kann zwei Herren dienen: Entweder er wird den einen hassen und den andern lieben, oder er wird an dem einen hängen und den andern verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon. 25 Darum sage ich euch: Sorgt nicht um euer Leben, was ihr essen und trinken werdet; auch nicht um euren Leib, was ihr anziehen werdet. Ist nicht das Leben mehr als die Nahrung und der Leib mehr als die Kleidung? (Matthäus 6,20-25)

Die "Alte Schlange" verführt uns durch ihr tödliches Gift im Tod unseres Verstandes, wenn wir uns damit befassen und im Tod unseres Herzen durch den Hass, damit wir Jesus geistlich sterben. Wir müssen uns bewusst sein, was wir unserem Verstand und unserem Herzen zumuten und womit wir uns befassen, denn nicht alles baut uns auf. Streben wir wirklich nach Licht, dann dürfen wir nicht in der Finsternis verweilen, sondern richten unseren Blick auf Jesus und folgen Seinem Licht in der Wahrheit Seines heiligen Wortes im Heiligen Geist. Jesus ist die Antwort auf jede Frage in deinem Leben und die Lösung jedes deiner Probleme. Nur Er kann dich von den Lügen und Sünden erretten und dich in der Gabe des Heiligen Geistes bewahren. Der Mensch ist schwach und glaubt der bösen Verführung. Glaubst Du, dem Vater der Lüge? Oder glaubst Du deinem Schöpfer, in der Wahrheit deines himmlischen Vaters? Gott ist in diese Welt geboren als unser Heiland Jesus Christus, der für jeden von uns Sein Blut vergossen hat, damit wir zu Seiner Wahrheit finden und das ewige Leben erben dürfen in Seiner Herrlichkeit. Sein Zeugnis kann man einfach nicht leugnen, denn es gibt zu viele Zeugen der Wahrheit Jesu Christi in der Gabe des Heiligen Geistes, die Sein lebendiges Opfer in der Wahrheit bezeugen. Jesus liebt Dich und möchte Fleisch und Blut in deinem Leben sein, um dich persönlich von der Sünde zu erretten. Folge nicht der Finsternis, den Verschwörungstheorien in den Alptraum deines Lebens, sondern befreie dich davon, in der Freude des Heiligen Geistes in dem Namen Jesus Christus. Zu einem ewigen Leben in der Gerechtigkeit, der Freude und Seiner Liebe.

So spricht der HERR: Verflucht ist der Mann, der sich auf Menschen verlässt und hält Fleisch für seinen Arm und weicht mit seinem Herzen vom HERRN. (Jeremia 17,5)

Simon, Simon, siehe, der Satan hat begehrt, euch zu sieben wie den Weizen. (Lukas 22,31)

Denn als Erstes habe ich euch weitergegeben, was ich auch empfangen habe: Dass Christus gestorben ist für unsre Sünden nach der Schrift; 4 und dass er begraben worden ist; und dass er auferstanden ist am dritten Tage nach der Schrift; 5 und dass er gesehen worden ist von Kephas, danach von den Zwölfen. 6 Danach ist er gesehen worden von mehr als fünfhundert Brüdern auf einmal, von denen die meisten noch heute leben, einige aber sind entschlafen. 7 Danach ist er gesehen worden von Jakobus, danach von allen Aposteln. 8 Zuletzt von allen ist er auch von mir als einer unzeitigen Geburt gesehen worden. (1.Korinther 15,3-8)

damit wir nicht übervorteilt werden vom Satan; denn uns ist wohl bewusst, was er im Sinn hat. (2.Korinther 2,11)

Übervorteilt bedeutet sich auf Kosten eines anderen einen Vorteil verschaffen durch Ausnutzung seiner Unwissenheit, Unaufmerksamkeit. (Quelle:Duden.de)

Ich finde es auch sehr interessant, wie selbst die Sprache des Geldes unser Leben dominiert. Geld kostet uns gar nichts, außer der Überwindung unserer menschlichen Natur. Wir überwinden uns zu arbeiten, um uns selbst und unsere Familie zu versorgen. Wir müssen uns überwinden, unser schwer verdientes Geld wieder auszugeben. Für Miete, Essen und für die Dinge des täglichen Lebens. Jesus lehrt uns aber, dass wir geben sollen, ohne etwas dafür zurück zu erwarten, denn Seine Segnungen machen uns reich, wenn wir nur das kaufen, was wir auch wirklich benötigen. Christ zu sein heißt auch, deinem Nächsten zu geben, was er braucht. Das ist die Liebe Jesus Christus im Willen Gottes. Folgen wir dem Evangelium, dann ist die Freude in unserem Herzen am größten, denn dann leben wir das Wort des Herrn und unser Gehorsam wird mit der Liebe Gottes belohnt. Ist die Liebe Jesus nicht mehr wert, als alles Geld dieser Welt? Nämlich dann, wenn Du selbst darauf angewiesen bist, um zu überleben. Denk bitte mal darüber nach. Das Geld ist nur ein Konstrukt unserer Gedanken, eine Festung des Geistes dieser Welt. Nur der Glaube an das Geld gibt dem wertlosen Papier einen menschlichen Wert. Wenn dieser Glaube stirbt, dann ist das Geld nur noch das, was es immer schon war. Einfach nur buntes Papier, das man zum Feuermachen verwendet. Aber dieses Papier zündet die ganze Welt an, denn es ist ein Produkt der menschlichen Zunge. Unser Geld heilt uns nicht von der Sünde unserer Natur und der Sünde dieser Welt, sondern das Geld reißt uns immer tiefer in die Grube der Hölle, damit wir in unserer Gier nach noch mehr Reichtum ewiglich verderben.

Auch die Zunge ist ein Feuer; eine Welt voll Ungerechtigkeit. So ist die Zunge unter unsern Gliedern: sie befleckt den ganzen Leib und zündet die ganze Welt an und ist selbst von der Hölle entzündet. (Jakobus 3,6)

Das Geld, der Reichtum ist eine Verführung des Teufels um dem Menschen zu schaden, indem Du nicht gibst, sondern nimmst (*Apostelgeschichte 20,35*). Nicht die Welt entscheidet für dich, sondern Du selbst entscheidest, wem Du dein Geld gibst und wie Du es dir verdienst. Die Bibel predigt die Nächstenliebe, indem die Starken die Schwachen tragen und die Reichen den Armen unterstützen. Jeder Mensch wird durch das Wort Gottes geprüft und erhält nach Seinem Wort Sein Urteil. Teilst Du die Liebe Jesu Christi, oder liebst Du dich mehr als deinen Bruder oder deine Schwester. Diese Frage kann dir nur Jesus durch Sein Wort der Bibel beantworten, wenn Du Rechenschaft ablegst. Der Spiegel des Evangeliums wird deine Werke offenbaren. Das Wort Gottes lehrt dich in der Liebe, nach der vollkommenen Frucht Jesu Christi zu streben, aber was sehen wir auf Erden? Der Starke herrscht über den Schwachen und beutet ihn aus, weil er es kann und die Gelegenheit dafür hat. Das Böse übervorteilt die Starken und verführt sie durch die Gier nach Besitz und Wohlstand zur Sünde. Die Gottlosen stehen im Widerspruch zur gebotenen Lehre der Nächstenliebe im Wort Gottes. Es ist eine falsche Lehre und ein falscher Glaube, der die Menschen in der Lust des Fleisches zur Sünde verführt. Jesus befreit uns von der Lüge des Geldes durch Sein Zeugnis der Armut im Evangelium. Wir alle kennen vielleicht das Gleichnis des reichen Jünglings.

Und es fragte ihn ein Oberer und sprach: Guter Meister, was muss ich tun, damit ich das ewige Leben ererbe? 19 Jesus aber sprach zu ihm: Was nennst du mich gut? Niemand ist gut als Gott allein. 20 Du kennst die Gebote: »Du sollst nicht ehebrechen; du sollst nicht töten; du sollst nicht stehlen; du sollst nicht falsch Zeugnis reden; du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren!« 21 Er aber sprach: Das habe ich alles gehalten von Jugend auf. 22 Als Jesus das hörte, sprach er zu ihm: Es fehlt dir noch eines. Verkaufe alles, was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm und folge mir nach! 23 Als er das aber hörte, wurde er traurig; denn er war sehr reich. 24 Als aber Jesus sah, dass er traurig geworden war, sprach er: Wie schwer kommen die Reichen in das Reich Gottes! 25 Denn es ist leichter, dass ein Kamel durch ein Nadelöhr gehe, als dass ein Reicher in das Reich Gottes komme. 26 Da sprachen, die das hörten: Wer kann dann selig werden? 27 Er aber sprach: Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich. (Lukas 18,18-27)

Kein Mensch kann aus sich selbst selig werden. Es ist ein Geschenk unseres Herrn Jesus Christus. Der Jüngling wird niemals genug menschlichen Willen aufbringen können, um sich von der Festung seines Reichtums zu befreien, denn er verbindet Reichtum mit Sicherheit. Aber Geld heilt dich nicht von Krankheit, Geld bewahrt dich nicht vor Bosheit, Geld macht dich nicht satt und es errettet dich nicht vor dem Tode. Im Gegenteil! Die Gier nach Geld macht dich krank. Die Gier entzündet in dir einen unstillbaren Hunger nach noch mehr Geld. Die Gier macht dich böse in der Lust nach immer mehr. Das Totenhemd hat aber keine Tasche, in denen Du den Reichtum in die Ewigkeit mitnimmst. Alles das sind die Lügen Satans, um dich zu verderben. Geld und Reichtum sind keine Schätze, die Du dir im Himmel machst, sondern allein hier auf Erden. Es sind falsche Werte, die dich in deinem Inneren zu einem Menschen formen, der Du niemals sein möchtest. Aber die Menschen können sich in der Sünde nicht in ihrer wahren Persönlichkeit sehen, ohne die Wahrheit im Heiligen Geist. Jesus befreit dich von der Finsternis, reinigt dein Herz, schenkt dir Klarheit über deine Gedanken, öffnet deine blinden Augen, öffnet deine tauben Ohren, erfüllt dein Herz mit der wahren Liebe und deinen Frieden (*Sabbat*) mit Gott in Jesus Christus, den diese Welt nicht kennt. Lass es nicht zu, dass Satan dich zu einem Tier erniedrigt durch die Sünde. Jesus kann dich bewahren, denn nur Er erhöht dich im Heiligen Geist zu einem Sohn Gottes. Er ist deine einzige Sicherheit in diesem Leben, der dich persönlich beschützt durch die Liebe Seines Wortes im Gehorsam zu Seinem Willen. Niemand sonst kann dich erretten, außer Jesus. Er befreit dich von all den Lügen dieser Welt und schenkt dir ein unbeschwertes Leben in Freude und Liebe. Er schenkt dir ein Leben, das diese Welt nicht kennt und von dem Du schon immer geträumt hast, ohne es wirklich zu wissen. Dein Herz verlangt nach Seinem Leben in der Liebe Gottes seit deiner Geburt im Fleisch, in der menschlichen Natur.

Jesus offenbart dein wahres Leben in Seiner Schöpfung und schenkt dir Talente, die bis zu diesem Zeitpunkt deiner Wiedergeburt im Heiligen Geist verborgen sind. *"Seid niemandem etwas schuldig, außer dass ihr euch untereinander liebt; denn wer den andern liebt, der hat das Gesetz erfüllt"* (Römer 13,8). Wir haben keine wahre Liebe in uns ohne die Gabe des Heiligen Geistes.

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Römer 12,21)

Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses. So ist nun die Liebe des Gesetzes Erfüllung. (Römer 13,10)

Es ist schon schlimm genug, dass ihr miteinander rechtet. Warum lasst ihr euch nicht lieber Unrecht tun? Warum lasst ihr euch nicht lieber übervorteilen? 8 Vielmehr tut ihr Unrecht und übervorteilt, und das unter Brüdern! (1.Korinther 6,7-8)

Der Böse aber wird in der Macht des Satans auftreten mit großer Kraft und lügenhaften Zeichen und Wundern 10 und mit jeglicher Verführung zur Ungerechtigkeit bei denen, die verloren werden, weil sie die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen haben, dass sie gerettet würden. 11 Darum sendet ihnen Gott die Macht der Verführung, sodass sie der Lüge glauben, 12 damit gerichtet werden alle, die der Wahrheit nicht glaubten, sondern Lust hatten an der Ungerechtigkeit. (2.Thessalonicher 2,9-12)

Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1.Johannes 4,16)

Der Verführung zu widerstehen ist unmenschlich, denn Satan macht sich die Natur des Menschen zu eigen, um den Menschen in der Sünde zu verfluchen. Aber das ist keine Ausrede, um den bösen Werken des Menschen zu folgen. Dafür ist Jesus in diese Welt geboren, damit Er das Böse zerstört. Gott schenkt Dir Seine Kraft, Seine Liebe, Seine Erkenntnis Seines Wortes und Seinen Weg in der Gabe des Heiligen Geistes, damit Du kein Sklave der Sünde bist. Kein Mensch rechtfertigt sich vor Gott, denn vor Ihm haben wir alle keinerlei Ruhm, denn wir alle sind Lügner und Sünder. Der Stolz wird uns töten, aber der Gehorsam zur Wahrheit in einer tiefen Demut vor der Allmacht Gottes und die Furcht des Herrn Jesu Christi lässt uns auf Gnade hoffen. In den Werken der Menschheit, in der Kluft von Reich und Arm, zeigt Jesus uns die Wahrheit über die Liebe. Im Gericht des Sohn Gottes durch das Wort der Bibel. Das Gericht dieser Welt wird in jedem Moment durch die Liebe des Wort Gottes gesprochen, das uns von der Sünde trennt. Hast Du Anteil an der Liebe Gottes im Namen Jesus Christus oder liebst Du den Reichtum in der Sünde dieser Welt mehr als dein Leben? Du hast keine Entschuldigung warum Du sündigst, weil Jesus dir die Wahrheit in der Liebe Gottes schenkt, wenn Du nur darum bittest. Die Entscheidung, die Du treffen musst, heißt Geld oder Leben. Es gibt auf diese Frage nur eine Antwort, ja oder nein. Es gibt kein vielleicht oder mal sehen. Es geht auch nicht darum, wie viel Geld Du besitzt, sondern es geht allein um die Einstellung in deinem Herzen. Bist Du bereit auf allen Reichtum dieser Welt zu verzichten, um Jesus Christus zu folgen? Es geht darum, welchem Herrn Du dienst und was Du bereit bist dafür aufzugeben, zu opfern! Jesus schaut nicht dich an, oder dein Bankkonto. Er schaut nur auf dein Herz. Wie wirst Du dich entscheiden und welche Erkenntnis schenkt Dir Jesus durch Seine Wahrheit im Herzen und im Verstand? Sein Wort der Wahrheit ist das Gericht des Menschen in seinen Werken und ist im Spiegel der heiligen Schrift zu einem eindeutigen Urteil gelangt. Das Du in der Wahrheit Jesu Christi über dich selbst sprichst, durch die Offenbarung Seines Wortes in der Liebe Gottes zu dir. Vergiss bitte nicht, die Erkenntnis Jesu ist ein Weg aus der Sünde und nur in Ihm findest Du Errettung und Erlösung. Erst wenn Du in Jesus weißt, wer Du wirklich bist, erst dann zeigt dir das Evangelium Seinen Weg zur Errettung.

Ihr Lieben, glaubt nicht einem jeden Geist, sondern prüft die Geister, ob sie von Gott sind; denn es sind viele falsche Propheten ausgegangen in die Welt. (1.Johannes 4,1)

Aber bevor der Tag des Herrn anbricht, offenbart Jesus den Abfall vom Wort Seiner Wahrheit, in der Verführung des Menschen zur Sünde.

Wir kennen die Wahrheit und Jesus zeigt uns die Lügen und wir haben die einzige wirksame Waffe, im Namen Jesus, den Heiligen Geist. Wir wissen, dass Satan uns vernichten will. Aber Gott wird in dieser Schlacht (*Armageddon*) den Sieg davon tragen. Das alles steht im Wort der Bibel. Jesus ist unsere einzige Waffe gegen die Finsternis der Sünde dieser Welt. Christus hat den Feind schon am Kreuz auf Golgatha besiegt. Jesus zwingt den Tod in die Knie, um uns ein ewiges Leben zu geben. Wir wissen, dass die Menschheit durch die Lügen des Teufels verzaubert sind, manipuliert werden und der Illusion unseres Feindes folgt. Wir folgen in Jesus keiner Lüge und keiner Illusion! Wir widmen uns Seinem Wort der Bibel und streben danach, es in Jesus Christus zu erfüllen, weil es die Wahrheit ist. Wir folgen Jesus durch die Auferstehung in der Taufe und überwinden den Lügner, die Sünde im Namen Jesus. Er gibt dir Kraft im Heiligen Geist, um Sein Wort zu erfüllen und dich selbst zu überwinden. Man kann uns versuchen, aber die Wahrheit wohnt in unserem Herzen. Jesus befreit uns von unserem Feind und die Christus verleugnen, wandeln in der Finsternis. Gehorsam ist nicht immer auch Verständnis, aber wer Jesus verleugnet, ist der Antichrist (*1. Johannes 2,22*).

Ich sprach in meinem Zagen: Alle Menschen sind Lügner. (Psalm 116,11)

Das sei ferne! Es bleibe vielmehr so: Gott ist wahrhaftig und alle Menschen sind Lügner; wie geschrieben steht (Psalm 51,6): »Damit du Recht behältst in deinen Worten und siegst, wenn man mit dir rechtet.« (Römer 3,4)

Die Feigen aber und Ungläubigen und Frevler und Mörder und Unzüchtigen und Zauberer und Götzendiener und alle Lügner, deren Teil wird in dem Pfuhl sein, der mit Feuer und Schwefel brennt; das ist der zweite Tod. (Offenbarung 21,8)

In Jesus Christus ist die Wahrheit in unserem Herzen lebendig. Das ist wahrlich unser Gott, der alles hingibt, sich selbst aufopfert, Sein Blut vergießt, um uns alle von der Sünde der Lügen zu befreien. Wenn wir dem Fleisch vertrauen und dem Menschen glauben, dann werden wir nicht errettet! Dann glauben und vertrauen wir auf den Fluch der Sünde, in der Lust und den Begierden des Tieres. Wir Menschen sind nicht nur Fleisch, sondern auch Geist und Seele. Wir sind zu Höherem berufen, als das Tier, im Namen Jesus. In der Liebe des Amt Jesu Christi sollen wir die Gläubigen erretten. Dich will Jesus in der Gabe des Heiligen Geistes erwählen, um die Wahrheit Seines Wortes zu predigen.

Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt! Der Geist ist willig; aber das Fleisch ist schwach. (Matthäus 26,41)

Bitte Gott um die Gabe des Heiligen Geistes mit der ganzen Liebe deines Herzen in der Wahrheit Seines Wortes, dann erfüllt Er dich auch mit Seiner Kraft. Hast Du die Gabe des Heiligen Geistes noch nicht empfangen, dann sei nicht traurig. Alles in dieser Welt ruht in der Hand des Herrn Jesus Christus und alles geschieht zu Seiner Zeit. Mach Dir keine Sorgen. Wenn Du ehrlich mit Gott bist, dann ist Jesus auch ehrlich mit dir! Den Heiligen Geist zu empfangen ist die Ehre Gottes, wenn wir würdig sind im Gehorsam zu Seiner Wahrheit. Der Glauben in der wahren Liebe zu Gott kann dich in einem Moment komplett erneuern, wenn Du dich für Christus entscheidest und dem Herrn dein Leben widmest, als ein lebendiges Opfer. Gib niemals auf und sei gläubig. Liebe Jesus mit deinem ganzem Herzen und gehorche dem Wort Seiner Wahrheit, dann wird sich Gott dir offenbaren.

Und ich sage euch auch: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. 10 Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan. 11 Wo ist unter euch ein Vater, der seinem Sohn, wenn der ihn um einen Fisch bittet, eine Schlange für den Fisch biete? 13 Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben geben könnt, wie viel mehr wird der Vater im Himmel den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten! (Lukas 11,9-13)

Suche Jesus mit deiner ganzen Kraft und Er wird sich dir zeigen. Amen! Viele glauben, reich in der Welt zu werden ist ein vernünftiges Ziel im Leben.

Ich aber sage dir, werde heilig im Angesicht des Herrn und sei dem Wort Gottes in allem Gehorsam. Sei Demütig und übe dich in der Liebe zu Jesus und zu Seiner Schöpfung, um Ihm gleich zu werden durch Seine Werke in der Frucht des Heiligen Geistes. Seine Gabe des Geistes zu empfangen ist das würdigste Ziel eines Menschen, in der Taufe von Wasser und Geist. Ein Leben im Sinn Jesu Christi. Sei lieber Reich in Gott, um in Ihm würdig für ein ewiges Leben zu sein. Das ist der einzige Sinn, für den Du in diese Welt geboren bist, um sie im Namen Jesus wieder zu verlassen. Als eine neue Kreatur, wiedergeboren für ein ewiges Leben ohne Sorge, ohne Leid, ohne Schmerz, auferstanden in der Freude des Herrn Jesus Christus im Heiligen Geist.

Auch ihr wart tot durch eure Übertretungen und Sünden, 2 in denen ihr früher gelebt habt nach der Art dieser Welt, unter dem Mächtigen, der in der Luft herrscht, nämlich dem Geist, der zu dieser Zeit am Werk ist in den Kindern des Ungehorsams. (Epheser 2,1-2)

Ich habe nicht mein ganzes Leben dem Herrn gedient, sondern bin fast 40 Jahre dieser Welt gefolgt und habe nichts gefunden außer unerträglichen Schmerzen, unendliches Leid und ohnmächtige Wut. Aber letztendlich hat mich meine Trübsal zu Gott geführt und ich bin, genau wie Hiob, dem Herrn für alles dankbar. Für das Gute und das Böse. Denn ohne das Böse könnte ich heute nicht aufrecht stehen, im Namen des Herrn Jesus Christus. Gott weiß, dass ich in der Sünde schon lange gestorben wäre, im Geist und im Fleisch. Ich glaube fest daran, dass ich ohne Trübsal nie zu Jesus gefunden hätte, denn ohne meine Trübsal hätte ich niemals um die Wahrheit gebeten und Hilfe bekommen.

Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in dieser Finsternis herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel. (Epheser 6,12)

Die Kräfte des Bösen führen Krieg gegen die Ordnung Gottes. Die Gedanken des Teufels in dieser Welt sind Fleisch, durch den Knecht der Sünde. Der Ungläubige ist nur eine Marionette der Bosheit, ohne auch nur die Möglichkeit zu haben, sein eigenes Leben führen zu dürfen. Er ist ein Gefangener der geistlichen Festungen Satans. Nur Christus kann dich aus dem Verlies der Finsternis befreien. Er hat über das Böse auf Golgatha (*Schädelstätte*) gesiegt. Im Heiligen Geist, im Sinne Jesus Christus, bekommst Du Sein Talent, die wahren Gedanken Gottes durch das Evangelium der Liebe im Herzen zu behalten, geschenkt. Niemand kann dir die Liebe Gottes stehlen ohne deine Erlaubnis. In Jesus wird der Kampf dort entschieden, wo dieser Kampf begonnen hat, nämlich in deinem Kopf. Es ist dein Glaube an die Wahrheit Jesu Christi, der die Lügen offenbart und diese Welt überwindet. Jesus bezwingt die Festungen des Teufels und reißt die Mauern der Hirngespinnste Satans nieder, um den Gläubigen Christen zu befreien. In der Gabe Gottes im Herrn Jesus Christus im Heiligen Geist.

Am siebenten Tage aber, als die Morgenröte aufging, machten sie sich früh auf und zogen in derselben Weise siebenmal um die Stadt; nur an diesem Tag zogen sie siebenmal um die Stadt. 16 Und beim siebenten Mal, als die Priester die Posaunen bliesen, sprach Josua zum Volk: Macht ein Kriegsgeschrei! Denn der HERR hat euch die Stadt gegeben. 20 Da erhob das Volk ein Kriegsgeschrei und man blies die Posaunen. Und als das Volk den Hall der Posaunen hörte, erhob es ein großes Kriegsgeschrei. Da fiel die Mauer um und das Volk stieg zur Stadt hinauf, ein jeder stracks vor sich hin. So eroberten sie die Stadt (Josua 6,15-16)

Durch den Glauben fielen die Mauern Jerichos, als Israel sieben Tage um sie herumgezogen war. (Hebräer 11,30)

Nicht das Böse trägt den Kampf in diese Welt, sondern der Gottlose in der Verführung zur Sünde. Bitte Jesus dir deine Augen zu öffnen und siehe einmal genau hin. Entfliehe der Finsternis dieser sündigen Welt durch die Erkenntnis des Wort Gottes und tue Buße im Namen Jesus. Bekehre dich von der Sünde und gehe zurück auf den Weg deines Schöpfers. Folge Jesus durch die enge Pforte zur Glückseligkeit und gib deinem Leben einen wahren Wert durch Sein Wort der Wahrheit. Vergib den Menschen, die sich gegen dich versündigen, denn auch Jesus hat Ihnen schon vergeben.

Den Tod vor Augen flehte Er für die Seelen derer, die Ihn getötet haben. *"Jesus aber sprach: Vater, vergib ihnen; denn sie wissen nicht, was sie tun! Und sie verteilten seine Kleider und warfen das Los darum" (Lukas 23,34)*. Du weißt es besser, weil Du die Wahrheit kennst. Nun bist Du der Starke in Jesus Christus, der in Seinem Namen die Sünden der Welt (er)trägt. Diejenigen, die Jesus nicht in der Liebe ihres Herzens annehmen, wandeln auf dem falschen Weg in die Finsternis und Gott allein weiß, ob sie jemals Errettung erfahren. Jesus ist nicht auf Golgatha gestorben, sondern Er vergoss sein Blut als das *"Lamm Gottes"*. Er wurde lebendig geopfert um Seine Brüder, Sein gläubiges Volk im Heiligen Geist zu erretten. Die Gemeinde Jesu Christi wird in Seinem Namen triumphieren und den Sieg nach Hause, in den Himmel tragen. Jesus ist das einzige Vorbild der Liebe, der uns Seine Vollkommenheit, durch den Gehorsam zu Seiner Wahrheit im Evangelium schenkt. Im Angesicht des Todes hat Jesus immer für die Wahrheit Seines Nächsten gekämpft und hat Sein Wort zu keiner Zeit verleugnet, weder in Fleisch und Blut, noch im Heiligen Geist. Er hat nicht einmal Schwäche gezeigt, sondern ist in der Liebe des Vaters, für das Evangelium eingetreten und hatte keine Angst vor denen, die Ihn töteten. Er hat sich selbst hingegeben, hat sich selbst geopfert, damit wir leben.

Das sollt ihr aber wissen: Wenn ein Hausvater wüsste, zu welcher Stunde in der Nacht der Dieb kommt, so würde er ja wachen und nicht in sein Haus einbrechen lassen. (Matthäus 24,43)

So lasst uns nun nicht schlafen wie die andern, sondern lasst uns wachen und nüchtern sein. (1.Thessalonicher 5,6)

Wer Jesus durch die Sünde gestorben ist, wird keine Wahrheit erkennen, denn die Wahrheit ist nicht im Menschen. Nur durch die Wiedergeburt in der Taufe von Wasser und Geist, erfüllt uns Gott mit der Wahrheit im Heiligen Geist und Seiner Liebe in einem neuen Herzen. Nur Gott schenkt uns ein neues, reines Herz durch die Buße im Namen Jesus Christus. Er schenkt uns im Heiligen Geist die Wahrheit um uns zu stärken. Wir kämpfen nicht gegen Fleisch und Blut, sondern wir bekämpfen die geistlichen Festungen Satans, die er in unseren Köpfen erbaut. Jesus Wahrheit reißt diese Festungen der falschen Gedanken, der Lügen in Medien, Politik, Religion und Verschwörungstheorien ein. Der Mensch in der Schöpfung Jesus Christus, durch die Gabe des Heiligen Geistes ist vollkommen, im Angesicht des Herrn. Der Menschensohn ist der Sünde gestorben, weil Er in Jesus Christus, in der Gabe des Heiligen Geistes mit Gott versöhnt ist. Die Werke des Gottlosen sind verflucht. Er glaubt etwas Gutes zu tun, aber seine Frucht ist verdammt, weil er die Wahrheit Jesus Christus verleugnet.

Da sprach Gott der HERR zu der Schlange: Weil du das getan hast, seist du verflucht, verstoßen aus allem Vieh und allen Tieren auf dem Felde. Auf deinem Bauche sollst du kriechen und Erde fressen dein Leben lang. (1.Mose 3,14)

Dank sei Gott durch Jesus Christus, unsern Herrn! So diene ich nun mit dem Gemüt dem Gesetz Gottes, aber mit dem Fleisch dem Gesetz der Sünde. (Römer 7,25)

Denn was dem Gesetz unmöglich war, weil es durch das Fleisch geschwächt war, das tat Gott: Er sandte seinen Sohn in der Gestalt des sündigen Fleisches und um der Sünde willen und verdamnte die Sünde im Fleisch, (Römer 8,3)

Weil nun Christus im Fleisch gelitten hat, so wappnet euch auch mit demselben Sinn; denn wer im Fleisch gelitten hat, der hat aufgehört mit der Sünde, 2 dass er hinfort die noch übrige Zeit im Fleisch nicht den Begierden der Menschen, sondern dem Willen Gottes lebe. (1.Petrus 4,1-2)

Man soll Jesus in Seinem Wort vollkommen annehmen, denn Er hat immer recht und der Mensch ist ein Lügner. Egal was wir jetzt über uns denken mögen, Er hat recht (*Römer 3,4*). Vielleicht glauben einige jetzt, das Evangelium ist die Wahrheit, aber sie persönlich sind keine Lügner. Das ist Satan in der Sünde des Stolzes, der aus dem Ungläubigen spricht. Wenn wir uns nicht in Jesus als einen Lügner und Sünder bekennen, dann verleugnen wir die Wahrheit Seines Wortes.

Das Fleisch dient der Sünde, deshalb sind die Werke des Fleisches verflucht, denn im Fleisch wohnt die Sünde. Wer den Verschwörungstheorien verfällt, der kann verrückt werden, denn er stellt alles um sich herum in Frage, außer diese Theorien. Hinter jeder Ecke und hinter jedem Strauch vermutet er einen Feind. Diese Festungen der Hirngespinnste Satans müssen von Christen, sechs Tage lang, im Bezug auf die Schöpfung Gottes (*1.Mose 1,31*), mit den Waffen Gottes zerstört werden, damit Jesus die Mauern dieser Festungen am siebten Tag einreißt, zum Wohl aller Seelen, die gerettet sind. Wie der Herr es einst in Jericho getan hat. Wer mit der Gabe des Heiligen Geistes gesegnet ist, wird mit der geistlichen Frucht des siebten Tages in Jesus Christus erfüllt. In der Wiedergeburt entfliehen wir dem Fleisch der Sünde im Heiligen Geist und finden ein ewiges Leben in Jesus Christus.

Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes hineingehen. (Johannes 3,5)

Wir entfliehen dieser Welt nur in ein ewiges Leben in Jesus Christus. Das Reich Gottes wohnt in der Frucht des Heiligen Geistes (*Galater 5,22-23*) in der Liebe Gottes. Bekehre dich von der Sünde im falschen Reichtum dieser Welt und wende dich hin zum wahren Leben Gottes im Geschenk Seiner Wahrheit. Nicht Geld und Besitz erhalten dich am Leben, sondern allein der Wille deines Schöpfers im Wort der Wahrheit. Durch die Erkenntnis Seines Wortes wirst Du wiedergeboren in der Freiheit Jesu und bist frei von der Lust, den Begierden und den Lügen dieser Welt. Er befreit dich durch die Buße deiner Sünden und erfüllt dich in der Gabe des Heiligen Geistes mit der Liebe Gottes.

Die Frömmigkeit aber ist ein großer Gewinn für den, der sich genügen lässt. 7 Denn wir haben nichts in die Welt gebracht; darum werden wir auch nichts hinausbringen. 8 Wenn wir aber Nahrung und Kleider haben, so wollen wir uns daran genügen lassen. 9 Denn die reich werden wollen, die fallen in Versuchung und Verstrickung und in viele törichte und schädliche Begierden, welche die Menschen versinken lassen in Verderben und Verdammnis. (1.Timotheus 6,6-10)

Niemand braucht sich Sorgen um sein Leben machen, denn Gott hat schon für alles gesorgt. Sei mit deinem Teil zufrieden, werde glücklich und sei dankbar für alles, was Gott dir schenkt. Schau nicht auf deinen Nächsten, denn jeder hat in dieser Welt seine ganz bestimmte Aufgabe. Lass dich nicht durch deine Augen, durch deine Ohren und durch deine Gefühle verführen, denn deine Sinne folgen einer Illusion in der Sünde der menschlichen Natur. Der Sinn Christi aber folgt der Realität im Wort der Bibel. Vielleicht gefällt dir deine Aufgabe, dein Leben auf den ersten Blick nicht, aber deine Aufgabe ist auch ein Plan deiner Sühne für deine Sünden. Dein Herz ist vielleicht gebrochen, aber die wahre Freude schenkt dir Jesus in der Gabe des Heiligen Geistes. Es ist eine Freude, die die Welt nicht kennt. Aber die Voraussetzung um diese Freude zu empfangen ist ein zerbrochenes Herz, denn ein zerbrochenes Herz zeigt die zerbrochene Liebe zum Leben und zum Geist dieser Welt. Wir wissen in Jesus, dass wir erst bereit sind, etwas Neues anzunehmen, wenn das Alte zerstört wurde.

Der HERR ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben. (Psalm 34,19)

Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden. (Psalm 147,3)

Der Geist Gottes des HERRN ist auf mir, weil der HERR mich gesalbt hat. Er hat mich gesandt, den Elenden gute Botschaft zu bringen, die zerbrochenen Herzen zu verbinden, zu verkündigen den Gefangenen die Freiheit, den Gebundenen, dass sie frei und ledig sein sollen; (Jesaja 61,1)

Und er fing an, zu ihnen zu reden: Heute ist dieses Wort der Schrift erfüllt vor euren Ohren. (Lukas 4,21)

Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron her, die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; 4 und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. (Offenbarung 21,3-4)

Das Wort Gottes ist die Heilung von der Unvollkommenheit unseres Lebens, wenn wir Seinem Wort folgen im Namen Jesus. Er sagt uns in der Bibel, dass wir an den Dingen dieser Welt nichts ändern können, denn alles geschieht zur Ehre Gottes. Jesus möchte aber, dass Du dich veränderst. Zu einer neuen Kreatur in der Frucht des Heiligen Geistes, wiedergeboren im Reich Gottes. Alles geschieht nur, damit dem Menschen bewusst wird, wer der Herr aller Herr ist. Uns ist in Jesus Christus die Macht im Heiligen Geist geschenkt, uns selbst und die Gläubigen, durch das gepredigte Wort Gottes zu verändern, um sie für den Herrn zu gewinnen. Damit alle zu der einen Wahrheit in der Liebe Jesu Christi gelangen. Er allein kann dich in einem Moment verändern, wenn Du glaubst. Unterschätze niemals die Kraft Gottes in der Wahrheit Seines Wortes. Wenn die Liebe Gottes dein Herz berührt, kann Jesus dein ganzes Leben mit Seiner Vollkommenheit erfüllen. Der Glaube kann dich von der Finsternis zum Licht wenden, wenn Du es wirklich willst. Natürlich wird der Teufel versuchen, dir die Wahrheit wieder zu nehmen, aber Du darfst nicht zulassen, dass man dich bestiehlt (*Matthäus 13,19*). Der wahre Schatz in deinem Herzen ist die Liebe Gottes in der Gabe des Heiligen Geistes in dem Namen Jesus Christus. Nur in Ihm erfüllst Du die Wahrheit Seines Wortes in der Liebe Gottes.

So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi. (Römer 10,17)

Habe keine Angst! Jesus nimmt dir diese Angst vor der Finsternis (*2.Timotheus 1,7*). Entfliehe der Welt, um Jesus nahe zu sein und werde eins mit Gott in Christus (*Johannes 10,30*). Das Böse kann dir dann nichts anhaben, denn in deinem Herzen schlägt die Wahrheit der Liebe Jesus. Wenn Jesus dich nicht mit der Liebe im Heiligen Geist erfüllt, dann hast Du auch keine Liebe in deinem Herzen.

Wenn jemand den Tempel Gottes verdirbt, den wird Gott verderben, denn der Tempel Gottes ist heilig; der seid ihr. (1.Korinther 3,17)

Es waren aber auch falsche Propheten unter dem Volk, wie auch unter euch sein werden falsche Lehrer, die verderbliche Irrlehren einführen und verleugnen den Herrn, der sie erkaufte; die werden über sich selbst herbeiführen ein schnelles Verderben. 2 Und viele werden ihnen folgen in ihren Ausschweifungen; um ihretwillen wird der Weg der Wahrheit verlästert werden. 3 Und aus Habsucht werden sie euch mit erdichteten Worten zu gewinnen suchen. Das Gericht über sie bereitet sich seit langem vor, und ihr Verderben schläft nicht. (2.Petrus 2,1-3)

Diese aber lästern alles, wovon sie nichts verstehen; was sie aber von Natur aus kennen wie die unvernünftigen Tiere, daran verderben sie. (Judas 10)

Du sprichst: Ich bin reich und habe genug und brauche nichts!, und weißt nicht, dass du elend und jämmerlich bist, arm, blind und bloß. 18 Ich rate dir, dass du Gold von mir kaufst, das im Feuer geläutert ist, damit du reich werdest, und weiße Kleider; damit du sie anziehst und die Schande deiner Blöße nicht offenbar werde, und Augensalbe, deine Augen zu salben, damit du sehen mögest. 19 Welche ich lieb habe, die weise ich zurecht und züchtige ich. So sei nun eifrig und tue Buße! (Offenbarung 3,17-19)

Das Gold Jesu Christi sind die "Guten Werke". Es sind aber Seine Werke und Seine Wunder, die Du vollbringen darfst in der Gabe des Heiligen Geistes. Die weißen Kleider sind Jesus Christus, den Du in der Buße deiner Sünden durch die Wassertaufe in der Gabe des Heiligen Geistes anziehst. Seine Reinheit heiligt dich in der Erfüllung des Heiligen Geistes im Namen Jesus. Er heiligt dein Fleisch, durch Sein vergossenes Blut, in dem Du in der Wassertaufe gereinigt wirst. Er hat deine Sünden der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft auf sich genommen. Du bist erwählt, weil Gott es so will. Der Mensch hat keinen Anteil daran, sondern dankt es Jesus durch Demut und Gehorsam, bis zum Tod. Er heiligt dich, weil er dich beruft und erwählt durch das Siegel des Heiligen Geistes. Er erhöht dich durch Jesu Christus zu einem Sohn Gottes, im Amt Jesu Christi. Die Gabe Gottes ist ein göttliches Geschenk, das sich niemand mit all dem Geld dieser Welt und allem Reichtum erkaufen kann. Man muss würdig sein durch ein lebendiges und heiliges Opfer im Namen Jesus. Dein Wille verdirbt dich, aber der Wille Gottes erhöht dich durch deinen Gehorsam zu Seinem Wort der Bibel.

*Sühne (von Althochdeutsch *suona* „Gericht, Urteil, Gerichtsverhandlung, Friedensschluss“) wird der Akt bezeichnet, durch den ein Mensch, der schuldig geworden ist, diese Schuld durch eine Ausgleichsleistung aufhebt oder mindert. (Quelle: Wikipedia)*

Jesus aber sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. 47 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer glaubt, der hat das ewige Leben. 48 Ich bin das Brot des Lebens. 49 Eure Väter haben in der Wüste das Manna gegessen und sind gestorben. 50 Dies ist das Brot, das vom Himmel kommt, damit, wer davon isst, nicht sterbe. (Johannes 6,35,47-50)

Denn die Traurigkeit nach Gottes Willen wirkt zur Seligkeit eine Reue, die niemanden reut; die Traurigkeit der Welt aber wirkt den Tod. (2.Korinther 7,10)

Die Traurigkeit dieser Welt tötet uns im Geist und im Fleisch. Durch den Verlust unseres Reichtums in einem ewigen Leben führt uns die Sünde geradewegs in den Tod. Wer die Wahrheit niemals hört, erkennt nicht den Willen Gottes in der Läuterung des Herzens durch die Sünde unseres Fleisches in der Sünde dieser Welt. Der Gottlose sieht keinen anderen Ausweg aus dieser Welt als nur den Tod.

Wer kann sagen: »Ich habe mein Herz geläutert und bin rein von meiner Sünde«? (Sprüche 20,9)

Siehe, ich habe dich geläutert, aber nicht wie Silber; sondern ich habe dich geprüft im Glutofen des Elends. (Jesaja 48,10)

Läuterung: das Besserwerden das Bessermachen Synonyme zu Besserung Erholung, Fortschritt, Heilung, Kräftigung, Sprung, Verbesserung; (gehoben) Genesung Berichtigung, Verbesserung (Quelle: Duden.de)

Die Läuterung ist ein Vorgang, bei dem Metalle von anderen Substanzen oder Verunreinigungen getrennt werden. Bei Eisenerz geschieht das z.B. – vereinfacht gesagt – durch starkes Erhitzen, wodurch das Metall heraus geschmolzen wird. Wenn der Schmelzer in der Antike sein Spiegelbild in dem flüssigen Metall sehen konnte, war das ein Indiz dafür, dass der Läuterungsprozess erfolgreich war. (Quelle: Bibelstudium.de)

In Jesus Christus werden wir von unseren Schwächen geheilt und spiegeln uns im Evangelium. Wir sehen uns in Seinem Wort, wie wir wirklich sind. Uns wird nicht gefallen, was wir sehen, aber wir müssen uns der Wahrheit der Sünde im Fleisch stellen, damit wir unsere Schwachheit in der Kraft Jesu Christi überwinden. Wir leben in der Hölle auf Erden, weil wir in der Hölle leben wollen durch die Sünde. Jesus errettet diejenigen, die der Wahrheit glauben und Ihm blind vertrauen. Damit Er sie heilt und sehend macht durch die Gabe des Heiligen Geistes und durch ihren Glauben errettet. Die Traurigkeit der Welt führt zum ewigen Tod, aber die Traurigkeit in Jesus Christus führt zur Buße im Namen des Herrn und zur Errettung in der Taufe von Wasser und Geist durch das Wort Gottes. Nur in Jesus Christus erkennen wir diese Traurigkeit als ein Urteil für die Schuld der Sünde, die wir in der Sühne zurecht tragen als das Kreuz Christi. Diese Schuld haben wir uns selbst aufgeladen durch die Sünde des Fleisches, der wir, in einem falschen Verständnis vom Reichtum Gottes, dienen.

Wie kann ein Mensch gerecht sein vor Gott oder ein Mann rein sein vor dem, der ihn gemacht hat? (Hiob 4,17)

Die Versöhnung des Menschen mit Gott schenkt dir die Vergebung deiner Sünden im Namen Jesus. Wir überwinden diese Welt der Sünde durch den Glauben an die Wahrheit Gottes, welche Er selbst auf Golgatha bezeugt hat durch Seinen Tod und Seine Auferstehung im Heiligen Geist. Wir sollten Ihm für alles dankbar sein. Jesus hat uns im Geschenk der Wahrheit errettet. Wir aber haben Seine Errettung nicht verdient, weder als Gläubige noch als Ungläubige, denn das ist die Gnade Gottes.

Das Jesus Christus uns in Seiner Liebe errettet, obwohl wir es nicht verdient haben. Er erbarmt sich unserer Seelen in Seiner unbegrenzten Liebe und wir sollen Ihn mit der ganzen Kraft, die uns hier auf Erden zur Verfügung steht, dafür zurück lieben. Aber selbst die ganze menschliche Kraft reicht nicht aus um Jesus würdig zu sein. Aber sie reicht aus, um die Gabe Seiner Kraft zu erfahren. Nur in der Kraft des Heiligen Geistes sind wir fähig, Ihn durch die Gabe einer leidenschaftlichen Liebe aus ganzem Herzen anzubeten. Gott schenkt uns den Glauben an Sein Wort im Heiligen Geist, damit wir diese Welt und uns selbst überwinden in der Vollkommenheit Jesus. Er verdient alle Ehre, alles Lob, allen Preis und allen Dank für Sein lebendiges Opfer im Lamm Gottes. Nur Er ist würdig, dass wir Ihm unsere ganze Liebe unseres Herzens schenken und Ihn anbeten, weil Er uns alles gegeben hat. Sein Wort ist die wahre Liebe, der einzige Glauben, die lebendige Hoffnung, die Heilung, und die einzige Errettung von der Sünde. Das Leben in der Geburt des Menschen im Odem des Herrn, die Liebe Gottes, die Gabe des Heiligen Geistes, alles das ist ein Geschenk unseres einzigen Gottes im Namen Jesus Christus. Aber die Errettung und Erlösung von der Sünde musst Du dir verdienen durch deine Entscheidung für Jesus Christus, in einem lebendigen Opfer. Sein ewiges Leben kannst Du nur empfangen, wenn Du dich von der Bosheit des Menschen trennen willst. Jesus ist deine Tür in das Reich Gottes, durch deine Wiedergeburt im Heiligen Geist. Dein Glauben an den Buchstaben der Bibel überwindet die Welt, aber den Sünder überwindet Jesus Christus in der Gabe des Heiligen Geistes, in der Auferstehung des Menschensohns in der Versöhnung mit Gott. In Jesus Christus wird die Wahrheit lebendig, auferstanden im Geist und im Fleisch. Wir sind nur mit Gott versöhnt in der Gabe eines ewigen Lebens in der Wahrheit Seiner Kraft des Heiligen Geistes in Jesus Christus.

Ich elender Mensch! Wer wird mich erlösen von diesem todverfallenen Leibe? 25 Dank sei Gott durch Jesus Christus, unsern Herrn! So diene ich nun mit dem Gemüt dem Gesetz Gottes, aber mit dem Fleisch dem Gesetz der Sünde. (Römer 7,24-25)

Wir sollen uns fürchten Seine Liebe und Seine Segnungen zu verlieren. Das wir nicht in der Bosheit dieser Welt, in der Verführung zur Sünde an den Teufel verkauft werden. Wir sollten uns fürchten, in der Hölle wiedergeboren zu werden, weil wir lieber der Lust und nicht der wahren Liebe Gottes in Jesus Christus folgen. Er hat uns durch Sein Blut erkauft, welches Er auf Golgatha vergossen hat. Sein lebendiges Opfer ist einmalig und unsagbar kostbar, teurer als jeder Reichtum dieser Welt. Der Reichtum Seines Lebens und Seines Blutes ist nicht bezifferbar. Wir sollen nicht alles Glauben, was wir hören und sehen, denn es sind Lügen im Wort des lebenden Evangeliums. Was ist der Wille Gottes für Seine Kinder? Das wir Jesus folgen in Christus, das ewige Leben finden und behalten.

Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, doch die Seele nicht töten können; fürchtet euch aber viel mehr vor dem, der Leib und Seele verderben kann in der Hölle. (Matthäus 10,28)

Alles geschieht zur Ehre Jesus und Seinem Wort, welches hier auf Erden in Seinem Namen erfüllt ist. Er wird das Böse offenbaren, damit dem Menschen in der Sünde bewusst wird, welchem Herrn sie in der Wahrheit des Evangeliums und im Heiligen Geist dienen. Wir leben in der Finsternis, um ein unstillbares Verlangen für das Licht Jesu Christi in unseren Herzen zu erwecken. Seine Wahrheit ist der Ausgang aus der Finsternis dieser Welt und Du kannst schon jetzt im Heiligen Geist in Seiner Liebe, in Seinem Licht wandeln, wenn Du dich für Jesus entscheidest. Trenne Dich im Namen des Herrn von der Sünde, um deinem himmlischen Vater nahe zu sein. In der Gabe des Heiligen Geistes wohnt die ganze Fülle der Herrlichkeit Gottes in Seiner Vollkommenheit in dir. In der Gabe Seines Geistes kannst Du Jesus persönlich begreifen und Er offenbart Dir Seine Gedanken am Altar deines Herzens. Das Studium der Bibel im Heiligen Geist offenbart dir Gottes Gedanken und Du erkennst die Stimme deines Herrn und König, um dieser Welt zu entfliehen. Er ist deine einzige Hilfe in der wahren Liebe Seines Wortes der Wahrheit. Er allein befreit und heilt dich im Namen Jesus Christus. Wie können wir die Stimme des einzigen Gottes von der Stimme der Welt unterscheiden? Durch die Wahrheit Jesu Christi in der Gabe des Heiligen Geistes.

Nun aber sucht ihr mich zu töten, einen Menschen, der euch die Wahrheit gesagt hat, wie ich sie von Gott gehört habe. Das hat Abraham nicht getan. 41 Ihr tut die Werke eures Vaters. Da sprachen sie zu ihm: Wir sind nicht unehelich geboren; wir haben einen Vater: Gott. 42 Jesus sprach zu ihnen: Wäre Gott euer Vater, so liebtet ihr mich; denn ich bin von Gott ausgegangen und komme von ihm; denn ich bin nicht von selbst gekommen, sondern er hat mich gesandt. 43 Warum versteht ihr denn meine Sprache nicht? Weil ihr mein Wort nicht hören könnt! 44 Ihr habt den Teufel zum Vater, und nach eures Vaters Gelüste wollt ihr tun. Der ist ein Mörder von Anfang an und steht nicht in der Wahrheit; denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er Lügen redet, so spricht er aus dem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge. 45 Weil ich aber die Wahrheit sage, glaubt ihr mir nicht. (Johannes 8,40-45)

Ein Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu schlachten und umzubringen. Ich bin gekommen, damit sie das Leben und volle Genüge haben sollen. 11 Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe. 12 Der Mietling aber, der nicht Hirte ist, dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen und verlässt die Schafe und flieht – und der Wolf stürzt sich auf die Schafe und zerstreut sie –, 13 denn er ist ein Mietling und kümmert sich nicht um die Schafe. 14 Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, 15 wie mich mein Vater kennt und ich kenne den Vater. Und ich lasse mein Leben für die Schafe. 16 Und ich habe noch andere Schafe, die sind nicht aus diesem Stall; auch sie muss ich herführen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird eine Herde und ein Hirte werden. 17 Darum liebt mich mein Vater, weil ich mein Leben lasse, dass ich's wieder nehme. 18 Niemand nimmt es von mir, sondern ich selber lasse es. Ich habe Macht, es zu lassen, und habe Macht, es wieder zu nehmen. Dies Gebot habe ich empfangen von meinem Vater. (Johannes 10,10-18)

Wie bekommt man die Gabe des Heiligen Geistes? In einer Beziehung mit Gott in Seiner Liebe, im Glauben an die Wahrheit Seines Wortes, in der Buße deiner Sünden und durch die Wassertaufe in Jesus Christus. *"Petrus sprach zu ihnen: Tut Buße und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, so werdet ihr empfangen die Gabe des Heiligen Geistes" (Apostelgeschichte 2,38)*. Sei würdig, die Gabe Gottes zu empfangen, im Wandel der Frucht des Heiligen Geistes in Jesus Christus (*Galater 5,22-25*). Christus lehrt dich nur persönlich. Jesus lehrt nicht in die Natur des Menschen, sondern allein in der Gabe des Heiligen Geistes. Gott spricht mit anderen Zungen und Lippen. Wir sind Zeugen des einzigen lebendigen Gottes, des Herrn Jesus Christus im Wort Seiner Wahrheit, durch Seine Zunge und Lippen in der Kraft Seines Geistes.

Im Gesetz steht geschrieben (Jesaja 28,11-12): »Ich will in andern Zungen und mit andern Lippen reden zu diesem Volk, und sie werden mich auch so nicht hören, spricht der Herr.« (1.Korinther 14,21)

Gott ist mein Zeuge, dass unser Wort an euch nicht Ja und Nein zugleich ist. (2.Korinther 1,18)

Darum auch wir: Weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, lasst uns ablegen alles, was uns beschwert, und die Sünde, die uns ständig umstrickt, und lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist, (Hebräer 12,1)

Die Gabe des Heiligen Geistes ist kein Teil der menschlicher Natur, sondern die göttliche Frucht der Liebe, die Jesus in dein Herz pflanzt, durch deine Versöhnung mit Gott, in der Buße deiner Sünden. Die Gabe des Heiligen Geistes ist eine unvergessliche Erfahrung der Gnade Gottes in Seiner Kraft Seiner Liebe. Das Siegel der Errettung ist deine geistliche Erfahrung in Jesus Christus, das absolut beste Erlebnis deines Lebens mit deinem himmlischen Vater, der sich dir in der Liebe und Wahrheit deines Herzens offenbart und dir Frieden mit der Welt und allen Menschen schenkt.

Das ist aber das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht, denn ihre Werke waren böse. 20 Wer Böses tut, der hasst das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden. 21 Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit offenbar wird, dass seine Werke in Gott getan sind. (Johannes 3,19-21)

Im Tod des eigenen Fleisches ist das Leben nicht vorbei, aber die Hoffnung auf ein ewiges Leben zu Ende. Das ewige Leben empfängst Du nur im Herrn Jesus Christus. Er ist der Hirte unseres ewigen Lebens, das Er uns in der vollkommenen Schöpfung des Menschen im Bilde Gottes schenkt.

Vergiss bitte nicht, dass Du Seine Schöpfung bist, in Seinem Odem, in Seinem Fleisch und im Wort Jesus Christus. Die Wahrheit der Schöpfung steht über der Lüge der Evolutionstheorie. Diese Lüge soll ein Beweis dafür sein, dass der Mensch Gott ist und keinen Schöpfer hat. Diese Lüge entspringt dem antichristlichen Geist und erklärt sich nur durch die Fabel der menschlichen Gedanken in einer unmöglichen Realität. Diese Theorie soll uns Glauben machen, dass wir Menschen ohne einen Gott entstanden sind, um die Wahrheit als eine Lüge hinzustellen. Gott zu lästern, indem man behauptet, Er hätte niemals existiert ist eine Beleidigung für alle Christen, Seiner Liebe und all Seiner guten Werke für uns in Jesus Christus. Das sind antichristliche Gedanken. Gibt es keinen Gott, dann gibt es auch keine Errettung und das ist die Lüge des Antichristen. Damit wir dem Tier gleich sind.

Und es macht, dass sie allesamt, die Kleinen und Großen, die Reichen und Armen, die Freien und Sklaven, sich ein Zeichen machen an ihre rechte Hand oder an ihre Stirn (Offenbarung 13,16)

Wir nehmen das Mal des Tieres an unsere Stirn und unsere Hand durch unser Denken und Handeln in der Sünde. Tragen wir nicht das Kreuz Christus im Heiligen Geist im Namen Jesus, dann tragen wir die Sünde im Fleisch des antichristlichen Geistes im Namen des Tieres, im Namen dieser Welt. Der Namen des Tieres "666" symbolisiert die Unvollkommenheit des Menschen in der Schöpfung des Herrn Jesus Christus. Die Zahl sechs steht jeweils für den Schöpfungszustand von Seele, Geist und Fleisch. Die Schöpfung ist nur vollkommen im Bilde Gottes in Jesus Christus und der Tod ist besiegt durch das lebendige Opfer auf Golgatha im Lamm Gottes, der Taufe von Wasser und Geist.

Und es gibt himmlische Körper und irdische Körper; aber eine andere Herrlichkeit haben die himmlischen und eine andere die irdischen. 41 Einen andern Glanz hat die Sonne, einen andern Glanz hat der Mond, einen andern Glanz haben die Sterne; denn ein Stern unterscheidet sich vom andern durch seinen Glanz. 42 So auch die Auferstehung der Toten. Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich. 43 Es wird gesät in Niedrigkeit und wird auferstehen in Herrlichkeit. Es wird gesät in Armseligkeit und wird auferstehen in Kraft. 44 Es wird gesät ein natürlicher Leib und wird auferstehen ein geistlicher Leib. Gibt es einen natürlichen Leib, so gibt es auch einen geistlichen Leib. 45 Wie geschrieben steht: Der erste Mensch, Adam, »wurde zu einem lebendigen Wesen« (1.Mose 2,7), und der letzte Adam zum Geist, der lebendig macht. (1.Korinther 15,40-45)

Beide Menschen müssen geboren werden, der Mensch von der Erde und der Mensch vom Himmel. Als die vollkommene Schöpfung im Bilde Gottes muss nicht nur der Mensch von der Erde geboren werden, sondern auch der Mensch vom Himmel in der Wiedergeburt in Jesus Christus. Du musst im Fleisch und im Geist geboren sein. Durch die Geburt im Fleisch bist Du bereit für ein Leben auf der Erde, aber für ein Leben im Reich Gottes musst Du auch im Geist wiedergeboren sein im Heiligen Geist der Auferstehung Jesus Christus. Er verkörpert die Gabe der Auferstehung im Heiligen Geist zu einem ewigen Leben durch die Frucht der Liebe. Die Liebe ist die Reinheit Jesus Christus, in der Wassertaufe in dein Herz gepflanzt durch die Vergebung deiner Sünden. Die Frucht Seiner Kraft ist durch das Wort Seiner Liebe lebendig und bezeugt Gott in Seinen Wunder und Werken, die Fleisch werden in einem lebendigen Gottesdienst Seiner Kirche. In einem lebendigen Opfer, Gott Gestalt zu verleihen, in deinem Fleisch und Blut, damit Jesus zu einem neuen Leben in Christus aufersteht, um das Wort Seiner Wahrheit im Menschensohn zu erfüllen. Deine Auferstehung im Heiligen Geist in Jesus Christus ist deine Auferstehung in ein Leben Seiner Vollkommenheit, der Schöpfung Gottes im Bild des Sohnes, in Fleisch und Blut, damit der Herr Sein Wort der Wahrheit in dir erfüllt.

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. (1.Korinther 13,13)

Das Wort Theorie (griechisch θεωρεῖν theorein, **beobachten, betrachten, [an]schauen**; θεωρία theoria, **Anschauung, Überlegung, Einsicht, wissenschaftliche Betrachtung**, ‚die Betrachtung oder Wahrnehmung des Schönen als moralische Kategorie‘) bezeichnete ursprünglich die Betrachtung der Wahrheit **durch reines Denken, unabhängig von ihrer Realisierung**.

Wissenschaft (Wissen schaffen) ist die Erweiterung von Wissen durch Forschung (nach neuen Erkenntnissen suchend), seine Weitergabe durch Lehre, der gesellschaftliche, historische und institutionelle Rahmen, in dem dies organisiert betrieben wird, sowie die Gesamtheit des so erworbenen Wissens. (Quelle: Wikipedia)

Der Mensch ist kein Schöpfer, sondern Schöpfung. Er hat auch keinerlei Kraft, irgend etwas aus dem Nichts zu erschaffen, als ihm sein Vater erlaubt. Jeder Mensch entscheidet sich frei, welchem Herrn, welchem Vater er dient (*Johannes 8,44-45*). Wir können nichts neu erschaffen, was in alle Ewigkeit schon Bestand hat durch das Wort Gottes. Aber die Wahrheit kann verklärt werden durch unzählige Lügen. Gott allein hat alles durch Sein Wort aus dem Nichts erschaffen. Jesus ist die Grundlage, das Fundament allen Lebens. Gott lässt sich nicht erforschen, denn die Bibel lehrt uns, dass Seine Wege Seines Wirkens unerforschlich sind. Seine Wege sind unbegreiflich, sagt die Bibel. Ist es dann nicht eine Anmaßung des Menschen die Wege Gottes zu verstehen? Du kannst Gott nicht verstehen! Du kannst aber Sein Wort glauben. Wir folgen nicht dem Verständnis durch unserem Verstand, sondern unserer Liebe im Glauben an Sein Wort der Wahrheit. Seine Gedanken sind nicht unsere Gedanken und Seine Wege sind nicht unsere Wege. Er schenkt uns Verständnis für Sein Wort in der Erkenntnis des Heiligen Geistes, weil Gott in uns lebt und so auch die Liebe Seiner Gedanken in unserem Herz.

Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HERR, 9 sondern so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. (Jesaja 55,8-9)

O Welch eine Tiefe des Reichtums, beides, der Weisheit und der Erkenntnis Gottes! Wie unbegreiflich sind seine Gerichte und unerforschlich seine Wege! (Römer 11,33)

Wenn wir nur schauen und beobachten, dann haben wir doch keine Wahrheit. Wir sehen immer nur eine Seite der Münze. Wir können nur die Welt des Kaisers dieser Welt sehen, aber nicht das Reich Gottes, des König aller Könige. Die geistliche Welt bleibt uns hier auf Erden verschlossen, weil wir sie mit unserem menschlichen Verstand nicht erfassen können. Es ist nicht unsere Welt, sondern wir haben nur einen Zugang zu dieser Welt im Heiligen Geist oder im Geist dieser Welt. Wir verfügen über keine Kraft, die Geister jenseits dieser Welt weder er- noch zu begreifen. Wir verfügen über das, was wir hier auf Erden finden. Der Schöpfer hat uns ein Gehirn, einen Verstand und ein Herz geschenkt, das uns in der Verbindung im Heiligen Geist Seine ganze Wahrheit offenbart. Sein Wort der Bibel, in der Erkenntnis des Heiligen Geistes, ist unsere einzige fassbare Wahrheit, die wir hier auf Erden haben. Aber um Gott begreifen zu dürfen, müssen wir eine Beziehung mit Ihm haben und uns mit Seinem Wort auseinandersetzen, durch ein gründliches Studium der Bibel. Darum hat Jesus uns mit Seinem Blut Zeit auf Erden erkaufte, damit wir Sein Wort der Wahrheit in Christus erkunden. Zudem schenkt uns Gott durch Seine Gemeinde wahre Zeugen, die Jesus Christus in Wort und Bild, durch die Wunder und Werke des einzigen, allmächtigen Gottes beweisen. Die Wunder und Werke im Namen Jesus sind Manifestationen unseres Herrn, die wir nicht verleugnen können, wenn wir objektiv nach der Wahrheit suchen. Wer Jesus als Haupt des Volk Gottes leugnet, der wandelt in der Finsternis, weil er die Wahrheit hier auf Erden im Herrn Jesus Christus, nicht sehen will.

Doch ihr habt die Salbung von dem, der heilig ist, und habt alle das Wissen. 21 Ich habe euch nicht geschrieben, als wüsstet ihr die Wahrheit nicht, sondern ihr wisst sie und wisst, dass keine Lüge aus der Wahrheit kommt. 22 Wer ist ein Lügner, wenn nicht der, der leugnet, dass Jesus der Christus ist? Das ist der Antichrist, der den Vater und den Sohn leugnet. (1.Johannes 2,20-22)

Wer den Verschwörungstheorien folgt, der folgt den Lügen Satans und verleugnet die Wahrheit Jesu Christi. Natürlich werden die Lügen zu Fleisch in dieser Welt, denn auch das ist der Wille Gottes. Jesus zeigt uns den Vater der Lüge, damit wir die Möglichkeit haben, auch durch unsere Schmerzen und durch unsagbares Leid, uns davon zu distanzieren, indem wir uns der Wahrheit zuwenden.

Wir sind wirklich erst bereit etwas zu verändern, wenn man uns Schmerzen zufügt. Erst wenn wir das Leben endgültig verloren haben, kommt die Einsicht, es wieder zu erlangen. In der Traurigkeit erinnern wir uns an die vergangene Freude und erst im Tod können wir das Geschenk des Lebens wahrhaftig würdigen. Im Studium der Bibel habe ich die Lügen des Teufels als das Böse durch die Gedanken der Menschen begriffen, die auf Erden Wirklichkeit werden in der Sünde. Der Sünder glaubt den Lügen mehr als der Wahrheit Gottes. Die Bosheit wird im Wort Gottes offenbart, damit wir das Böse in uns begreifen und in Jesus Christus bekämpfen. Die Bosheit gibt dem Menschen die Gelegenheit, im Reichtum dieser Welt zu leben, durch die Begierden des Fleisches nach Wohlstand, auch wenn man dafür seinen Nächsten verraten muss. Die Bosheit ermöglicht erst das Unrecht, der Sünde zu folgen, um den Reichtum dieser Welt zu rechtfertigen. Aber es ist und bleibt Unrecht. Das Unrecht tötet unseren Sinn der Liebe für unseren Nächsten. Der Mensch berechtigt sich selbst in der Sünde und erhöht sich über den Thron Gottes und leugnet die Wahrheit. Die Verschwörungstheorien erklären falsch für richtig und richtig für falsch. Der Mensch wird verflucht durch die Lügen Satans.

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen! (Jesaja 5,20)

Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch warm bist. Ach, dass du kalt oder warm wärest! 16 Weil du aber lau bist und weder warm noch kalt, werde ich dich ausspeien aus meinem Munde. 17 Du sprichst: Ich bin reich und habe genug und brauche nichts!, und weißt nicht, dass du elend und jämmerlich bist, arm, blind und bloß. (Offenbarung 3,15-17)

Durch die Sünde des Stolzes fällt der Mensch in den Abgrund der Hölle. Die falsche Lehre predigt keine Bekehrung von der Sünde durch die Buße im Namen Jesus, sondern nur Erfahrungen von Gut und Böse. Wir alle müssen die Sünde des falschen Reichtums ertragen und diesen Preis mit Geld und Blut bezahlen. In Jesus ist die Trübsal ein Kreuz, das wir in Seinem Namen tragen dürfen. Aber Er hilft uns in der Kraft des Heiligen Geistes, diese Last in Ihm zu tragen, indem Er unsere Sünden für uns trägt und vergibt. Den Lohn der Sünde kann kein Mensch ertragen, denn früher oder später wird er unter der Last dieser Welt zusammenbrechen und dann ist niemand da, der ihn wieder aufrichtet.

Denn es gefällt dem Heiligen Geist und uns, euch weiter keine Last aufzuerlegen als nur diese notwendigen Dinge: 29 dass ihr euch enthaltet vom Götzenopfer und vom Blut und vom Ersticken und von Unzucht. Wenn ihr euch davor bewahrt, tut ihr recht. Lebt wohl! (Apostelgeschichte 15,28-29)

Das Geld dieser Welt ist eine Illusion, erbaut auf den Lügen des Engel des Lichts. Das ist deutlich im Zeitalter des Computers geworden, in der imaginäre Welten zum Ideal des menschlichen Lebens generiert werden. Der Mensch verlässt die Realität auf eigenen Wunsch, um einer Illusion zu folgen und seine Zeit den Fabeln zu widmen. Im Sterben des menschlichen Geistes und im ewigen Sterben des Fleisches durch das Fehlen jeder Realität, jeder Wahrheit in Jesus Christus, denn Er ist der Weg, die Wahrheit und das Leben. Wenn Du nur deinem Verstand folgst, dann wird dein Herz mit Bosheit erfüllt. Folgst Du aber deinem Herzen in Jesus Christus, dann verleugnest Du deinen Verstand.

Ebenso sind auch diese Träumer, die ihr Fleisch beflecken, jede Herrschaft verachten und die himmlischen Mächte lästern. 9 Als aber Michael, der Erzengel, mit dem Teufel stritt und mit ihm rechtete um den Leichnam des Mose, wagte er nicht, über ihn ein Verdammungsurteil zu fällen, sondern sprach: Der Herr strafe dich! 10 Diese aber lästern alles, wovon sie nichts verstehen; was sie aber von Natur aus kennen wie die unvernünftigen Tiere, daran verderben sie. 11 Weh ihnen! Denn sie gehen den Weg Kains und fallen in den Irrtum des Bileam um Gewinnes willen und kommen um in dem Aufruhr Korachs. 14 Es hat aber auch von diesen geweissagt Henoah, der Siebente von Adam an, und gesprochen: Siehe, der Herr kommt mit seinen vielen tausend Heiligen, 15 Gericht zu halten über alle und zu strafen alle Menschen für alle Werke ihres gottlosen Wandels, mit denen sie gottlos gewesen sind, und für all das Freche, das die gottlosen Sünder gegen ihn geredet haben. 16 Diese murren und hadern mit ihrem Geschick; sie leben nach ihren Begierden und ihr Mund redet stolze Worte, und um ihres Nutzens willen schmeicheln sie den Leuten. (Judas 8-11,14-16)

Schon oft haben uns die Medien bestätigt, dass die internationalen Börsen die reale Wirtschaft nicht mehr widerspiegeln, sondern die Börse (*Fiktion*) von der realen Wirtschaft (*Realität*) getrennt ist und in der Summe der Derivate bezahlt wird. Die Derivate beziffern dabei den Unterschied der Illusion zur Wahrheit der realen Wirtschaft. Das heißt, wir leben nicht mehr in der realen Wirtschaft (*Realität*), sondern in einer von den Banken hervorgerufenen fiktiven Wirtschaft (*Fabel*) durch die Spekulationen der Reichen. Die Lügen werden die Realität durch die Sünde töten. Die Realität eines verantwortlichen Miteinander in der gemeinschaftlichen Liebe einer christlichen Erziehung im Volk Gottes. Das Leben der falschen Lehre Luzifers ist ein Betrug an der Menschheit. Die Ungläubigen haben den Finanzmarkt entfesselt, aber haben keine Kraft ihn wieder zu regulieren, weil eine höhere Kraft als der Mensch dahintersteht. Man kann diesen falschen Reichtum nur solange genießen, bis einen der Tod des eigenen Denkens, durch die Erkenntnis der Wahrheit Jesu Christi einholt. Wir alle werden Rechenschaft ablegen vor dem Thron Gottes. Alle unsere falschen Worte, Werke und Wege sind im Licht und im Wort Seiner Wahrheit als eine Lüge offenbart. Wer das Licht Jesus verleugnet, wird keine Gelegenheit mehr bekommen, sich von seinen falschen Worten, Werken und Wegen des Lebens zu bekehren. Jesus läutert uns durch die Sünde im Spiegel Seiner Wahrheit. Berührt Dich Jesus durch die Liebe Seines Wortes in deinem Herzen, dann ergreife die Hand Gottes, die Dir in Christus gereicht wird, in der Gabe des Heiligen Geistes. Geh auf die Knie vor deinem himmlischen Vater und bitte Ihn im Namen Jesus Christus um Vergebung. Tue Buße, bitte Ihn um Vergebung und lass dich im Wasser auf den Namen Jesus taufen, um die Gabe des Heiligen Geistes zu empfangen.

Er nimmt den Häuptern des Volks im Lande den Mut und führt sie irre, wo kein Weg ist, 25 dass sie in der Finsternis tappen ohne Licht, und macht sie irre wie die Trunkenen. (Hiob 12,24-25)

Hast Du schon mal versucht mit einem Betrunkenen sachlich über die wichtigen Dinge des Lebens zu sprechen? Ein unwissendes Kind hat mehr Verständnis, als ein betrunkenen Lügner und Sünder. Wir betäuben uns, damit wir nicht über die wichtigen Dinge des Lebens nachdenken müssen. Wenn wir ehrlich sind, dann wissen wir, dass unser Leben falsch ist und unbequem werden muss, um der Wahrheit Gottes zu entsprechen. Alles das steht uns nun bevor, denn die Wahrheit ist unbequem. In Jesus ist das unbequeme Leben keine Trübsal, sondern der gerechte Lohn für ein ewiges Leben, den wir in Christus bezahlen dürfen, um vom ewigen Tod errettet zu werden. In Jesus ist die Sühne der Sünden eine Freude, mit der dich Christus erfüllt, wenn Du dem Willen Gottes in der Buße und der Vergebung deiner Sünden folgst. In der Leidenschaft für Jesus begegnen wir persönlich der Liebe Gottes in der Herrlichkeit des Heiligen Geistes in unserem Herzen. In der Gabe Gottes erfüllt dich der Friede Christus, den diese Welt nicht kennt. Gott schenkt dir Frieden in der Gewissheit, im Wort der Bibel, dass Du den richtigen Weg gehst. Er schenkt dir Jesus Gerechtigkeit bis in alle Ewigkeit.

Lass dein Herz nicht abweichen auf ihren Weg und irre nicht ab auf ihre Bahn. (Sprüche 7,25)

Den Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht. (Johannes 14,27)

Wir brauchen aber nicht nur Jesus in der Gabe des Heiligen Geistes, sondern auch Seine Führung in der Gemeinde Seiner Kirche, damit wir nicht versucht werden können, falsche Wege zu gehen. Nur die Gemeinde kann der Teufel nicht überwinden. Nur in der wahren Gemeinde Jesu Christi wohnt die Verheißung Seines Wortes. Den Einzelnen kann der Teufel überwinden, wenn Satan es schafft ihn vom Volk Gottes zu trennen. Die Verheißungen Seines Wortes sind Versprechen Gottes für uns Menschen. Die Wahrheit wird Realität in uns, durch Jesus Christus, wenn wir Ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten. Er ist in der Wahrheit gestorben, um in der Realität aufzuerstehen, in einem einzigartigen Zeugnis Seiner allmächtigen Kraft. Im Sieg des Herrn über den Tod in Jesus Christus.

Und ich sage dir auch: Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Gemeinde bauen, und die Pforten der Hölle sollen sie nicht überwältigen. (Matthäus 16,18)

Petrus sprach zu ihnen: Tut Buße und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, so werdet ihr empfangen die Gabe des Heiligen Geistes. 39 Denn euch und euren Kindern gilt diese Verheißung und allen, die fern sind, so viele der Herr, unser Gott, herzurufen wird. 40 Auch mit vielen andern Worten bezeugte er das und ermahnte sie und sprach: Lasst euch erretten aus diesem verkehrten Geschlecht! (Apostelgeschichte 2,38-40)

Es ist also noch eine Ruhe vorhanden für das Volk Gottes. 10 Denn wer zu Gottes Ruhe gekommen ist, der ruht auch von seinen Werken so wie Gott von den seinen. 11 So lasst uns nun bemüht sein, zu dieser Ruhe zu kommen, damit nicht jemand zu Fall komme durch den gleichen Ungehorsam. (Hebräer 4,9-11)

Diese Welt wird regiert von diesem "verkehrten Geschlecht". Wenn Jesus wiederkommt brauchen wir keine Arche aus Holz, sondern wir brauchen etwas besseres, denn Er überführt uns in das Reich Gottes jenseits dieser Welt der Erde. Jesus entrückt uns der Trübsal in das Reich Gottes. Sein Reich ist nicht von dieser Welt und das Fleisch kann das Reich Gottes nicht erben, sondern man kann das Reich Gottes nur empfangen, wenn man geistlich hineingeboren ist in der Wiedergeburt im Heiligen Geist, durch die erste Auferstehung. Wir werden nicht befördert, sondern verwandelt, in eine neue Kreatur im Herrn Jesus Christus. Wenn wir Jesus folgen, dann führt Er uns in Christus zu Seinem Reichtum in einem ewigen Leben. Wir brauchen Seine Führung im Geist und im Fleisch, im Bild Seiner Schöpfung in Jesus Christus. Wir brauchen Ihn mehr als dieses Leben in der Illusion einer falschen Liebe zu Geld und Macht. Wir sollen unseren Nächsten mit ganzem Herzen lieben, anstatt falschen Werten nachzujagen. Die Liebe zum Menschen wird unser Leben bereichern. Wir ererben einen neuen Himmel und eine neue Erde, in der Wiedergeburt Jesus Christus in Wasser und Geist. "Gott mit uns", Immanuel wird an jedem Tag in diese Welt geboren durch den Heiligen Geist. In Seinem Geist sind wir Christen eins in Jesus, in Ihm Neugeborene im Reich Gottes, durch die Gabe des Heiligen Geistes. Wir ererben das Reich Gottes nicht in der menschlichen Natur, sondern nur in der geistlichen Frucht Jesus Christus im Heiligen Geist (*Galater 5,19-25*).

Wir gingen alle in die Irre wie Schafe, ein jeder sah auf seinen Weg. Aber der HERR warf unser aller Sünde auf ihn. (Jesaja 53,6)

Der Mensch muss nicht sterben, sondern der Sünder muss sterben. Das Fleisch, das die Sünde trägt muss sterben. Tue Buße und bekehre dich von deinen Sünden. In Jesus Christus begreifst Du, was die Sünde für dich in alle Ewigkeit bedeutet und welchen Preis Du dafür zahlst. Die Trübsal der Welt ist die Sühne unserer Sünden und der Lohn für unseren Ungehorsam zum himmlischen Vater. Aber es kommt der Tag und er ist schon nah, an dem die Gnade ein Ende hat und Jesus uns erlöst.

Wenn der Hausherr aufgestanden ist und die Tür verschlossen hat und ihr anfangt, draußen zu stehen und an die Tür zu klopfen und zu sagen: Herr, tu uns auf!, dann wird er antworten und zu euch sagen: Ich kenne euch nicht; wo seid ihr her? (Lukas 13,25)

Aber sie sind wie die unvernünftigen Tiere, die von Natur dazu geboren sind, dass sie gefangen und geschlachtet werden; sie lästern das, wovon sie nichts verstehen, und werden auch in ihrem verdorbenen Wesen umkommen 13 und den Lohn der Ungerechtigkeit davontragen. Sie halten es für eine Lust, am hellen Tag zu schlemmen, sie sind Schandflecken, schwelgen in ihren Betrügereien, wenn sie mit euch prassen, 14 haben Augen voll Ehebruch, nimmer satt der Sünde, locken an sich leichtfertige Menschen, haben ein Herz getrieben von Habsucht – verfluchte Leute! 15 Sie verlassen den richtigen Weg und gehen in die Irre und folgen dem Weg Bileams, des Sohnes Beors, der den Lohn der Ungerechtigkeit liebte, 16 empfing aber eine Strafe für seine Übertretung: Das stumme Lasttier redete mit Menschenstimme und wehrte der Torheit des Propheten. 17 Das sind Brunnen ohne Wasser und Wolken, vom Wirbelwind umhergetrieben, ihr Los ist die dunkelste Finsternis. 18 Denn sie reden stolze Worte, hinter denen nichts ist, und reizen durch Unzucht zur fleischlichen Lust diejenigen, die kaum entronnen waren denen, die im Irrtum ihr Leben führen, 19 und versprechen ihnen Freiheit, obwohl sie selbst Knechte des Verderbens sind. Denn von wem jemand überwunden ist, dessen Knecht ist er geworden. 20 Denn wenn sie durch die Erkenntnis unseres Herrn und Heilands Jesus Christus entflohen sind dem Unrat der Welt, werden aber wiederum in diesen verstrickt und von ihm überwunden, dann ist's mit ihnen am Ende ärger geworden als vorher. (2.Petrus 2,12-20)

Am Tag des Herrn hat die Zeit auf Erden, vom Blut Jesus erkaufte, ein Ende und für jeden Menschen beginnt die Ewigkeit. Im Namen Jesus zum ewigen Leben. Im Namen des Tieres zum ewigen Tode. Die Zeit der Gnade ist dann vorbei und Jesus erfüllt Sein Versprechen der Errettung der Gläubigen im Namen Jesus durch die Gabe des Heiligen Geistes. Wer eins ist mit dem Vater in Christus, den erhöht der Heilige Geist in den Himmel. An diesem Tag ist das Urteil des Wort Gottes rechtskräftig und keine Gewalt im Himmel noch auf Erden kann das ändern. An diesem Tag hast Du keine Wahl.

Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet. (Offenbarung 3,8)

Die Bibel ist für uns Christen das Wort Gottes. Die einzige Quelle der Wahrheit. Jesus Wort, dass Er selbst erfüllt hat, in der Geburt als Sohn einer sterblichen Mutter. Der Menschensohn, gezeugt und auferstanden im Heiligen Geist vom Tod der Sünde. Jesus starb für die Sünde aller Menschen, damit wir in Seinem Namen Vergebung in der Taufe von Wasser und Geist empfangen dürfen. "Oder wisst ihr nicht, dass alle, die wir auf Christus Jesus getauft sind, die sind in seinen Tod getauft" (Römer 6,3)? Nur in Jesus können wir der Sünde sterben, durch ein Leben ohne Sünde, durch die Auferstehung in Christus, durch Sein lebendiges Opfer auf Golgatha, durch das Lamm Gottes. Tue Buße und lass dich taufen im Namen Jesus, dann wirst Du in Christus an das Kreuz der Sünde geschlagen. Du stirbst in Jesus den Sünder am Kreuz von Golgatha. Jesus ist alles was Du brauchst um errettet zu sein für ein ewiges Leben im Reich Gottes. Solange wir im Heiligen Geist wandeln und damit der Wahrheit des Wortes und dem Willen Gottes demütig sind, muss das Fleisch nicht sündigen, wenn Du willst. Jesus schenkt dir die Gabe des Heiligen Geistes, um über das Fleisch zu herrschen. Im Heiligen Geist, in Jesus Christus ist das Fleisch mit eisernen Nägeln ans Kreuz der Sünde, in der Liebe Gottes gefesselt, damit es Satan nicht dienen kann. Du hast die Wahl, ein Sklave der Bosheit oder ein Gefangener in der Liebe Jesus Christus zu sein.

Deshalb sage ich, Paulus, der Gefangene Christi Jesu für euch Heiden – (Epheser 3,1)

Wie es denn recht und billig ist, dass ich so von euch allen denke, weil ich euch in meinem Herzen habe, die ihr alle mit mir an der Gnade teilhabt in meiner Gefangenschaft und wenn ich das Evangelium verteidige und bekräftige. 13 Denn dass ich meine Fesseln für Christus trage, das ist im ganzen Prätorium und bei allen andern offenbar geworden, (Philipper 1,7+13)

Wir sind erst vollkommen frei, wenn wir den Sünder im Tod des Fleisches überwunden haben. Auf Erden sind wir in der Sünde des Fleisches und in der Sünde dieser Welt, in der menschlichen Natur gefangen. Wir müssen die Sünde ertragen, um in der Wahrheit entfliehen zu dürfen. Es ist die Gnade Jesus, die Er uns im Heiligen Geist schenkt. Wir haben nicht die Freiheit, dem Wort Gottes folgen zu dürfen, wenn wir nicht würdig sind in Seiner Gabe der Heiligkeit Jesus Christus. Nehmen wir die Heiligkeit des Herrn Jesus in der Kraft des Heiligen Geistes hier auf Erden nicht an, können wir Seine Heiligkeit auch nicht in der Ewigkeit der Vollkommenheit des Reich Gottes leben.

Denn wie sie in Adam alle sterben, so werden sie in Christus alle lebendig gemacht werden. (1.Korinther 15,22)

Wie geschrieben steht: Der erste Mensch, Adam, »wurde zu einem lebendigen Wesen« (1.Mose 2,7), und der letzte Adam zum Geist, der lebendig macht. (1.Korinther 15,45)

In Jesus sind wir unzertrennlich an den Heiligen Geist der Wahrheit gebunden durch die Liebe. Wir haben im Namen Jesus gewählt durch die Taufe der Reinigung in Wasser und Geist und wir wissen, was Gut und Böse für uns persönlich bedeutet, durch das Wort Gottes. Die Angst ist kein Zeichen der Herrschaft Gottes in der Liebe des Heiligen Geistes, sondern für die Knechtschaft des Teufels in der Sünde. Wir haben in Jesus keine Angst mehr, denn Er erfüllt uns mit allem was wir brauchen.

In Jesus Christus erfüllt uns der Herr mit dem ewigen Leben, dass uns der Feind gestohlen hat. Im Heiligen Geist hat uns Gott in den Verheißung Seines Wortes wiedergeboren durch Jesus Christus. Seine Geschenke sind für die Ewigkeit im Reich Gottes gedacht und deshalb ist es nicht einfach ein Kind Gottes zu sein und als heilig im Namen Jesus erkannt zu werden. Wir müssen uns das Leben im Namen Jesus Christus, in der vollkommenen Schöpfung im Bilde Gottes und in Seinem Amt der Gemeinde Gottes verdienen, durch unser lebendiges Opfer im Lamm Gottes, im Heiligen Geist.

Er ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene vor aller Schöpfung. 16 Denn in ihm ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Mächte oder Gewalten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. 17 Und er ist vor allem, und es besteht alles in ihm. 18 Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, damit er in allem der Erste sei. 19 Denn es hat Gott wohlgefallen, dass in ihm alle Fülle wohnen sollte 20 und er durch ihn alles mit sich versöhnte, es sei auf Erden oder im Himmel, indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz. 21 Auch euch, die ihr einst fremd und feindlich gesinnt wart in bösen Werken, 22 hat er nun versöhnt durch den Tod seines sterblichen Leibes, damit er euch heilig und untadelig und makellos vor sein Angesicht stelle; 23 wenn ihr nur bleibt im Glauben, gegründet und fest, und nicht weicht von der Hoffnung des Evangeliums, das ihr gehört habt und das gepredigt ist allen Geschöpfen unter dem Himmel. Sein Diener bin ich, Paulus, geworden. (Kolosser 1,15-23)

Die Voraussetzung, um vollkommen in Christus verwandelt zu werden, ist die 1. Auferstehung. "So sind wir ja mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, damit, wie Christus auferweckt ist von den Toten durch die Herrlichkeit des Vaters, auch wir in einem neuen Leben wandeln" (Römer 6,4). Das neue Leben ist nicht nur ein Leben im Glauben an Jesus Christus, sondern ein Leben als Nachfolger Jesu im Heiligen Geist und den heiligen Gaben des Geistes. Die Wunder und Werke in der Gabe des Heiligen Geistes sind ein Zeichen der Treue im Glauben zu Gott. Im Gehorsam zu Seiner Wahrheit. Im Gegensatz zur Frucht der menschlichen Natur. Wir folgen nicht dem Willen unseres Fleisches, sondern wir warten in Geduld auf den Willen unseres Herrn Jesus Christus im Heiligen Geist. Wir glauben nicht dem Sichtbaren, sondern folgen dem Glauben der Wahrheit Jesus. Wir wissen gar nichts, aber wir haben die Verheißungen des Wort Gottes und glauben Seinem Wort. Lasst Euch nicht täuschen und zur Sünde verführen, denn das ist die Kraft Satans in seinen Lügen. Aber es ist nicht Satan, der uns verdammt, sondern wir selbst entscheiden uns aus freiem Willen, die Lügen zu glauben und wir verdammen uns selbst, weil wir die Wahrheit Jesus Christus verleugnen.

Da redete Jesus abermals zu ihnen und sprach: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Johannes 8,12)

Das System dieser Welt ist zu einer einzigen Lüge erwachsen. Das Leben im Reichtum von Geld, Macht und Korruption ist Götzendienst im Sinne der Hure Babylon. Die Braut Jesus ist das Volk Gottes. Die Hure Babylon steht für das Geschlecht der "Verkehrten" in ihrer sündigen Herrschaft über diese Welt. Diese neue Welt ist nichts anderes als die Auferstehung der Bosheit, wie zur Zeit Noahs auf Erden, in der Sünde des Götzendienstes. Einst war Babylon ein Weltreich, in einer realen Festung und ist von Gott der Sünde wegen zerstört worden. Das heutige Babylon ist das Reich der Sünde. Eine gewaltige Festung der Lügen Satans in der falschen Lehre. Gott hat dir nun die Wahl in Jesus Christus geschenkt, in der Erkenntnis von Gut und Böse Seinem Willen zu erfüllen. Du musst nun entscheiden, was richtig und falsch ist. Diese Entscheidung ist dir im Namen Jesus Christus, im Heiligen Geist gegeben. In Jesus Christus hat Gott dich in Seiner ganzen Kraft erfüllt, Ihm gleich zu werden in der Liebe Seines Wortes. Die Verschwörungstheorien kündigen das Reich Satans an und der Glaube an die Natur des Menschen lässt es in der Sünde auferstehen (*Humanismus - Streben nach Menschlichkeit*). Den Willen des Menschen, die Lust und Begierde des Fleisches über alles andere zu stellen (*Galater 5,19-21*). Der Mensch erhebt sich in der Sünde des Götzendienstes über die Wahrheit Gottes. Anstatt sich einem lebendigen Opfer zu widmen in der Wahrheit und in der Liebe Jesus Christus, zu einem ewigen Leben in der Gabe des Heiligen Geistes, erhöht zu werden.

So spricht der HERR: Der Himmel ist mein Thron und die Erde der Schemel meiner Füße! Was ist denn das für ein Haus, das ihr mir bauen könntet, oder welches ist die Stätte, da ich ruhen sollte? 2 Meine Hand hat alles gemacht, was da ist, spricht der HERR. Ich sehe aber auf den Elenden und auf den, der zerbrochenen Geistes ist und der erzittert vor meinem Wort. (Jesaja 66,1-2)

Ihr wisst nicht, was ihr anbetet; wir wissen aber, was wir anbeten; denn das Heil kommt von den Juden. 23 Aber es kommt die Zeit und ist schon jetzt, in der die wahren Anbeter den Vater anbeten werden im Geist und in der Wahrheit; denn auch der Vater will solche Anbeter haben. 24 Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten. (Johannes 4,22-24)

Ich bin das A und das O, spricht Gott der Herr, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige. (Offenbarung 1,8)

Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auf tun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. (Offenbarung 3,20)

Babylon ist in den Lügen der Menschen zur Sünde, im Unglauben, im Götzendienst eines falschen Reichtums, im Antichristen auferstanden, um das Reich des Bösen hier auf Erden aufzurichten. Das geschieht nur, weil der Mensch in der Finsternis der Sünde gefangen ist, in einem finsternen Verlies, blind für die Wahrheit Jesus. Die Bosheit der Menschen ist die Frucht der Sünde und sie alle werden getäuscht, weil sie die Frucht des Fleisches nicht kennen, denn diese wird offenbart im Wort Gottes. Weil die Menschen der Wahrheit Jesus Christus nicht folgen, ist das Wort Gottes denen zum Fluch geworden, die nicht hören wollen und ihr Herz vor der Liebe zu ihrem Nächsten fest verschließen.

Wer ist so blind wie mein Knecht, und wer ist so taub wie mein Bote, den ich senden will? Wer ist so blind wie der Vertraute und so blind wie der Knecht des HERRN? 20 Du sahst wohl viel, aber du hast's nicht beachtet; deine Ohren waren offen, aber du hast nicht gehört. (Jesaja 42,19-20)

Denkst du aber, o Mensch, der du die richtest, die solches tun, und tust auch dasselbe, dass du dem Urteil Gottes entrinnen wirst? 4 Oder verachtetest du den Reichtum seiner Güte, Geduld und Langmut? Weißt du nicht, dass dich Gottes Güte zur Buße leitet? (Römer 2,3-4)

Seid niemandem etwas schuldig, außer dass ihr euch untereinander liebt; denn wer den andern liebt, der hat das Gesetz erfüllt. (Römer 13,8)

Entscheide Dich für die Liebe oder den Hass. Sei ein Gefangener Jesu Christi, gebunden in Seiner Liebe der Wahrheit Seines Wortes, oder ein Sklave der Sünde gefangen in der Finsternis der Bosheit der menschlichen Natur. Die menschliche Natur ist die Verführung zur Sünde in der Lust und den Begierden des Fleisches. Vielleicht hast Du Zweifel daran. Was aber sagt uns die Bibel über die menschliche Natur des Fleisches. Was sagt die Bibel über den Menschen ohne Jesus Christus, ohne die Gabe des Heiligen Geistes?

- *Mit Wissen und Willen begeht ihr Verbrechen; auf der Waage des Unrechts wägt ihr ab, was Recht sein soll im ganzen Land. (Psalm 58,3 Gute Nachricht Bibel 2004)*

Der Mensch ohne Gott hat ein Herz voller Unrecht und kann ohne die Liebe Jesus Christus kein gerechtes Urteil fällen. Es gibt keine Ausnahme.

- *Wasche mich rein von meiner Missetat, und reinige mich von meiner Sünde; 5 denn ich erkenne meine Missetat, und meine Sünde ist immer vor mir. (Psalm 51,4-5)*

Nur in Jesus Christus erkennen wir uns in der Wahrheit unserer Natur als Lügner und Sünder, um uns in Jesus Christus davon zu trennen. Jesus schenkt dir die Kraft des Heiligen Geistes, um würdig zu sein. Geboren im Fleisch der Sünde und durch die Wassertaufe im Heiligen Geist wiedergeboren, um über das Fleisch zu herrschen in Christus.

Wenn wir der Natur des Menschen folgen, verführt uns das Fleisch zur Sünde. Das ist die Wahrheit. Wir Christen verleugnen unsere fleischlichen Frucht, um in Jesus Christus nach Seiner Vollkommenheit im Heiligen Geist zu streben, in der Liebe Seines Wortes.

- *Es ist das Herz ein trotzig und verzagt Ding; wer kann es ergründen? 10 Ich, der HERR, kann das Herz ergründen und die Nieren prüfen und gebe einem jeden nach seinem Tun, nach den Früchten seiner Werke. (Jeremia 17,9-10)*

Das Herz des Menschen ist böse von Anfang an. Die Frage nach der Errettung beantwortet Gott selbst, der uns wissen lässt, dass wir keine Kraft haben aus eigener Entscheidung der Sünde zu entfliehen. Gott kann uns vor der Frucht der menschlichen Natur erlösen durch Seine Werke im Gehorsam zu Seinem Wort. Der Mensch hat eine Wahl in Jesus Christus.

- *Auch ihr wart tot durch eure Übertretungen und Sünden, 2 in denen ihr früher gelebt habt nach der Art dieser Welt, unter dem Mächtigen, der in der Luft herrscht, nämlich dem Geist, der zu dieser Zeit am Werk ist in den Kindern des Ungehorsams. (Epheser 2,1-2)*

Als Kinder dieser Welt dienen wir nicht nur uns selbst, sondern Satan in der Knechtschaft der Sünde, durch die Lust und Begierden des Fleisches. Wir dienen nicht der Braut Christi, der Gemeinde Gottes in der allmächtigen Kraft Gottes. In der Sünde dienen wir der Hure Babylon im Götzendienst, getrennt von Gott. Nur in der Wahrheit Jesus Christus empfangen wir die Kraft unseres Herrn, in der Gabe des Heiligen Geistes, um Gottes Kinder in Seiner Liebe zu sein. Ohne den Heiligen Geist sind wir nur Sklaven der Finsternis, in der Sünde des Fleisches in alle Ewigkeit gefangen. Die Gefolgschaft zum Geist dieser Welt in den Lügen Satans ist ein Leben in Dunkelheit, in der Unwissenheit der Verführung zur Sünde. Der Weg in die Verdammnis ist nicht der einzige Weg, sondern es gibt einen besseren Weg im Namen Jesus Christus durch das Wort des Evangeliums (*Johannes 14,6*).

- *Ich sehe aber ein anderes Gesetz in meinen Gliedern, das widerstreitet dem Gesetz in meinem Gemüt und hält mich gefangen im Gesetz der Sünde, das in meinen Gliedern ist. (Römer 7,23)*

Das Gesetz der Sünde und des Todes sind ein fester Bestandteil der menschlichen Natur. Das ist aber keine Entschuldigung dafür, dass der Mensch böse ist und in Sünde lebt. Gott hat für jedes deiner Probleme eine Lösung in dein Herz gepflanzt. *"Gottes Wege sind vollkommen, des HERRN Worte sind durchläutert. Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen"* (2.Samuel 22,31). Alles was der Herr erschafft, ist vollkommen in Jesus Christus. *"Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut. Da ward aus Abend und Morgen der sechste Tag"* (1.Mose 1,31). Der Mensch ist vollkommen in der Schöpfung Jesus und in Christus wiedergeboren, um die Bosheit zu überwinden. Die Geburt der menschlichen Natur ist eine Lektion und kein Nachteil, *"sondern das soll der Bund sein, den ich mit dem Hause Israel schließen will nach dieser Zeit, spricht der HERR: Ich will mein Gesetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn schreiben, und sie sollen mein Volk sein und ich will ihr Gott sein"* (Jeremia 31,33). *"Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesus"* (Galater 3,28). Glaube dem Wort Jesu und folge Christi mit Herz und Verstand. Du kannst in der Liebe des Herrn Jesus Christus errettet werden, um von der Sünde erlöst zu sein.

- *Denn die aus den Werken des Gesetzes leben, die sind unter dem Fluch. Denn es steht geschrieben (5.Mose 27,26): »Verflucht sei jeder, der nicht bleibt bei alledem, was geschrieben steht in dem Buch des Gesetzes, dass er's tue!« (Galater 3,10)*

Jesus ist zum Fluch geworden für alle Ungläubigen. Sein Opfer auf Golgatha hat die Sünde offenbart, durch Seine Auferstehung in der Wahrheit des Wort Gottes im Heiligen Geist.

Der Mensch hat in Jesus Christus das Potenzial durch die Kraft Gottes, über sich selbst und über die Grenzen seiner menschlichen Natur hinauszuwachsen. Durch die Liebe Seines Wortes in der Gabe des Heiligen Geistes. *"Petrus aber antwortete ihm und sprach: Herr, bist du es, so befehl mir, zu dir zu kommen auf dem Wasser. 29 Und er sprach: Komm her! Und Petrus stieg aus dem Boot und ging auf dem Wasser und kam auf Jesus zu. 30 Als er aber den starken Wind sah, erschrak er und begann zu sinken und schrie: Herr, hilf mir! 31 Jesus aber streckte sogleich die Hand aus und ergriff ihn und sprach zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt" (Matthäus 14,28-31)?* Ohne Jesus ist der Mensch auf das beschränkt, was Gott ihm in der Geburt von Fleisch und Blut für ein Leben auf Erden mitgegeben hat. Aber zu Seiner Vollkommenheit findet der Mensch nur in der Wiedergeburt im Heiligen Geist durch die Taufe in Wasser und Geist im Namen Jesus. Nur in der Vollkommenheit Jesu Christi ist der Mensch zu einem ewigen Leben in der Gabe Gottes erschaffen. So reicht uns die Unvollkommenheit für ein Leben auf Erden in der Ungerechtigkeit der Sünde des Fleisches. Aber für ein vollkommenes Leben im Reich Gottes, sind wir ohne Heiligen Geist in der Gabe eines ewigen Lebens in Jesus Christus, nicht würdig, durch die sündige Natur des Menschen.

- *Ihr Verstand ist verfinstert, und sie sind entfremdet dem Leben, das aus Gott ist, durch die Unwissenheit, die in ihnen ist, und durch die Verstockung ihres Herzens. (Epheser 4,18)*

Wir sind der Realität des Lebens entfremdet, sind Fremde im Bezug auf das Leben in dieser Welt. Aber wir haben einen Gott, der uns das wahre Leben zeigt, durch das Wort der Bibel. Das Evangelium ist die Gebrauchsanweisung für uns Menschen und unser Leben auf Erden. Sein Wort beantwortet alle Fragen, wie wir den Himmel wieder in Jesu Christi erklimmen. Der Heilige Geist ist der Funke Gottes, die Leidenschaft des wahren Lebens in der Liebe Seiner Leidenschaft, in Jesus Christus Sein heiliges Feuer auf Erden erneut zu entzünden. Er ist das Licht der Wahrheit und ohne Seine Liebe haben wir nur Finsternis. Wir brauchen die Erleuchtung in der Liebe Seines Wortes mehr als alles andere auf dieser Welt.

- *Als aber der HERR sah, dass der Menschen Bosheit groß war auf Erden und alles Dichten und Trachten ihres Herzens nur böse war immerdar, (1.Mose 6,5)*

Der Mensch ohne Jesus ist allezeit böse, weil er danach sucht, was ihm dient. Er manipuliert die Menschen um sich herum, um sie zu beherrschen und verzaubert seinen Nächsten mit den Talenten, die eine Gabe Gottes sind. Er erhöht sich selbst durch den Reichtum dieser Welt. Seine Freiheit sind Reichtum und Wohlstand. Er dient nur Seinem Fleisch in der Lust der menschlichen Natur, in der Verführung zur Sünde. Der Ungläubige glaubt und vertraut nur seinen Augen, seinen Ohren und seinen Gefühlen (1.Johannes 2,16).

- *voll von aller Ungerechtigkeit, Schlechtigkeit, Habgier, Bosheit, voll Neid, Mord, Hader, List, Niedertracht; Zuträger, (Römer 1,29)*

Wir sind erfüllt mit der Frucht des Fleisches, aber nur in der Gabe des Heiligen Geistes in Jesus Christus wissen wir, was die Frucht des Fleisches ist und wie wir uns davon trennen. In der Kraft der Liebe Gottes im Heiligen Geist. Er hält uns den Spiegel vor und nur in Ihm erkennen wir unsere Schlechtigkeit und werden stille in der Scham unserer Schuld. Wir sind dankbar in Jesus und bekehren uns in einem lebendigen Opfer der Sühne in Christus.

- *Von der Fußsohle bis zum Haupt ist nichts Gesundes an euch, sondern Beulen und Striemen und frische Wunden, die nicht gereinigt noch verbunden noch mit Öl gelindert sind. (Jesaja 1,6)*

Der Mensch ist von Kopf bis Fuß verdorben durch die Sünde. Jesus muss uns zu einer neuen Kreatur erschaffen, durch die Wiedergeburt in der Taufe im Namen Jesus Christus. Nichts wird repariert oder nachgebessert.

Die Bibel vergleicht die Schöpfung des Menschen mit der Herstellung eines Tongefäßes. *"Und der Topf, den er aus dem Ton machte, missriet ihm unter den Händen. Da machte er einen andern Topf daraus, wie es ihm gefiel" (Jeremia 18,4). "Weh dem, der mit seinem Schöpfer hadert, eine Scherbe unter irdenen Scherben! Spricht denn der Ton zu seinem Töpfer: Was machst du?, und sein Werk: Du hast keine Hände" (Jesaja 45,9)! "Aber nun, HERR, du bist doch unser Vater! Wir sind Ton, du bist unser Töpfer, und wir alle sind deiner Hände Werk" (Jesaja 64,7). "Hat nicht ein Töpfer Macht über den Ton, aus demselben Klumpen ein Gefäß zu ehrenvollem und ein anderes zu nicht ehrenvollem Gebrauch zu machen" (Römer 9,21)? Hat Gott keine Macht? Ist Jesus nicht der allmächtige Vater, der uns mit Seiner Liebe erretten möchte? Ist unser Leben nicht der wahre Reichtum, den wir in der Wahrheit Jesu Christi, bis in alle Ewigkeit leben dürfen?*

- *Auch ihr wart tot durch eure Übertretungen und Sünden, (Epheser 2,1)*

Der Mensch stirbt durch die Sünde. Obwohl der Mensch als eine lebendige Kreatur hier auf Erden lebt, ist er Jesus Christus und Seinem ewigen Leben in der Sünde gestorben. Geistig sind wir alle tot geboren, um im Tod des Fleisches unser Sterben zu vervollkommen. Da der Mensch der Sünde das ewige Leben nicht erbt, bleibt ihm nur das ewige Sterben. Wir sind errettet und erlöst vom Tod der Sünde, durch die Auferstehung in ein ewiges Leben in dem Namen Jesus Christus. Deshalb hat Er uns die Taufe im Lamm Gottes, in Wasser und Geist geschenkt. Wir können diesem Lamm gleich werden in einem lebendigen Opfer im Namen Jesus. In der Taufe in Wasser durch die Vergebung unserer Sünden in der Buße im Namen Jesus. Wir sterben in Jesus Christus die Sünde am Kreuz von Golgatha und stehen in Ihm auf in ein neues, heiliges Leben im Heiligen Geist. Wir bekommen von Gott eine zweite Chance, durch unser lebendiges Opfer würdig zu sein. Die Taufe ist aber mehr als der Tod und die Auferstehung in Jesus Christus. Die Taufe ist auch ein Opfer der Anbetung Jesus Christus, in einem lebendigen Gottesdienst im Geist der Wahrheit und dem Wort der Liebe.

Aus der menschlichen Natur des Menschen erwächst nicht Gutes und kein gesegnetes Werk. Das ist eine Tatsache, die Wahrheit, die wir glauben oder verleugnen können. Wir sind verflucht, weil wir uns für unseren eigenen Willen entschieden haben, der Sünde in bösen Werken zu folgen und sind nicht in der Lage, Gutes zu tun. Wir nehmen uns vor, Gutes zu tun, aber die Frucht unserer Werke ist böse. Alles was wir anfassen, verfällt zu Staub, durch den Fluch des Todes unserer Werke. In der menschlichen Natur sind wir Kinder des Todes im Geiste dieser Welt (*Markus 10,18; Lukas 18,19*).

Da trat zu ihm die Mutter der Söhne des Zebedäus mit ihren Söhnen, fiel vor ihm nieder und wollte ihn um etwas bitten. 21 Und er sprach zu ihr: Was willst du? Sie sprach zu ihm: Lass diese meine beiden Söhne sitzen in deinem Reich, einen zu deiner Rechten und den andern zu deiner Linken. 22 Aber Jesus antwortete und sprach: Ihr wisst nicht, was ihr bittet. Kömmt ihr den Kelch trinken, den ich trinken werde? Sie antworteten ihm: Ja, das können wir. (Matthäus 20,20-22)*

**In der späteren Überlieferung finden sich zusätzlich die Worte: »und euch taufen lassen mit der Taufe, mit der ich getauft werde?«*

Jesus spricht nicht nur von einer Taufe, sondern auch von einem lebendigen Opfer. Die Wassertaufe ist ein Zeichen des Gläubigen, sich von der Sünde zu trennen im Heiligen Geist. Die Reinigung des Fleisches von der Sünde ist aber ein lebenslanger Prozess in Jesus Christus. Was bist Du bereit zu opfern, um das wahre Leben in Jesus zu empfangen und frei vom Leben dieser Welt zu sein? Wir wissen, dass Johannes der Täufer Jesus im Wasser des Jordan taufte und der himmlische Vater Ihn im Heiligen Geist getauft hat (*Lukas 3,21-22*). War das nicht genug, um würdig zu sein? Wir sind erst würdig für ein ewiges Leben, wenn wir in Jesus Christus wiedergeboren sind. Durch die erste Auferstehung im Heiligen Geist der Leidenschaft Seiner Liebe zum Menschen Seiner Schöpfung.

Nicht, dass ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen sei; ich jage ihm aber nach, ob ich's wohl ergreifen könnte, weil ich von Christus Jesus ergriffen bin. (Philipper 3,12)

Haben wir nicht Seine Liebe in unserem Herzen, können wir auch nicht Seine Leidenschaft in der Liebe zum himmlischen Vater und zum Menschensohn teilen. Durch Seinen Dienst, Seine Wunder und Werke im Namen Jesus. Wie können wir Jesus gleich, geschweige denn würdig sein im Fleisch der Sünde? Durch die Kraft des Heiligen Geistes! Er gibt uns Kraft im Willen Gottes, uns von der Sünde zu trennen, um würdig in Jesus Christus sein zu dürfen. Das ist keine Verschwörungstheorie, sondern Realität in der Wahrheit des Wort Gottes, die uns in Jesus verliehen ist, um würdig für ein ewiges Leben im Reich Gottes zu sein. Aber erst durch den Tod des Sünders am Kreuz Jesu Christi, im Tod des Fleisches der Sünde, können wir tatsächlich auferstehen in Christus. Jesus spricht: *"mit der Taufe, mit der ich getauft werde"*. Das bedeutet, wir müssen uns den Prüfungen Gottes stellen, die Er uns in der Sünde Satans auferlegt. Diese Prüfungen können wir nur bestehen in der Gabe des Heiligen Geistes durch die Erfüllung in der Liebe Gottes. Seine Taufe ist nicht vollkommen. Wir müssen würdig sein als ein Lamm Gottes in einem lebendigen Opfer. Es muss unschuldiges Blut in einem lebendigen Gottesdienst im Namen Jesus fließen. Sehen wir uns die Verse zuvor an.

Und Jesus zog hinauf nach Jerusalem und nahm die zwölf Jünger beiseite und sprach zu ihnen auf dem Wege: 18 Siehe, wir ziehen hinauf nach Jerusalem, und der Menschensohn wird den Hohenpriestern und Schriftgelehrten überantwortet werden; und sie werden ihn zum Tode verurteilen 19 und werden ihn den Heiden überantworten, damit sie ihn verspotten und geißeln und kreuzigen; und am dritten Tage wird er auferstehen. (Matthäus 20,17-19)

Jesus spricht zu seinen Jüngern über Seinen bevorstehenden Tod und Seine Jünger haben Ihn nicht verstanden, weil sie den Plan Gottes nicht kannten. Sie ahnten nicht, dass Er Sein Leben zum Wohle der ganzen Menschheit hingibt als ein persönliches und lebendiges Opfer, als das Lamm Gottes, um im Heiligen Geist von den Toten wieder aufzuerstehen. Jesus versöhnt den Vater mit dem Sohn des Menschen in der Wiedergeburt, in der Auferstehung zu einem neuen und ewigen Leben im Heiligen Geist. Der Menschensohn wird vom Vater verherrlicht, durch die Auferstehung vom Tode, aus der tiefe der Hölle zum ewigen Leben auf dem Thron Gottes. Jesus Christus ist verherrlicht durch Sein lebendiges Opfer, weil Er sich freiwillig hingab, im Gehorsam zum Wort Gottes. Durch Sein Wort der Wahrheit ist bezeugt, dass die allmächtige Kraft Gottes die Toten zum Leben erweckt in Jesus, durch die Gabe des Heiligen Geistes. Das Zeugnis Gottes auf Golgatha ist ein Zeugnis des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes in der Allmacht und Fülle, die in Jesus Christus wohnt. Er gab Sein Leben für uns Sünder hin und stand auf vom Tode des Fleisches in der Herrschaft der Liebe in der Gabe des Heiligen Geistes. Damit Er uns ein Vorbild Seiner Schöpfung im Bilde Gottes ist und wir Seinem Weg folgen können, im Lamm Gottes, im lebendigen Opfer im Namen Jesus Christus.

Darum liebt mich mein Vater; weil ich mein Leben lasse, dass ich's wieder nehme. 18 Niemand nimmt es von mir, sondern ich selber lasse es. Ich habe Macht, es zu lassen, und habe Macht, es wieder zu nehmen. Dies Gebot habe ich empfangen von meinem Vater. (Johannes 10,17-18)

Jesus ist verherrlicht, weil Er Sein Leben für die Wahrheit geopfert, hergegeben hat und im Wort der Wahrheit gestorben und auferstanden ist. Nicht im Willen des Menschen, sondern als ein Sohn des Wortes der Wahrheit, in Seinen Geboten der Liebe (*Lukas 22,42*). Er opferte Sein Leben zum Wohle Seines Nächsten. Er lebte nicht sich selbst in einem Leben dieser Welt, sondern das Wort des Vaters ist Fleisch und Blut in Jesus Christus (*Johannes 1,1,4,14*). Das Sterben in Jesu Christi ist nicht nur das Begräbnis im Wasser, sondern der Tod am Kreuz der Sünde. Wir sind mit Ihm verbunden im Tod und in der Auferstehung. Du übergibst Jesus dein Leben im Heiligen Geist, um ein lebendiges Opfer in Christus, im Lamm Gottes darzubringen, im Glauben am Kreuz von Golgatha (*Schädelstätte*). Dazu gehört Seine Leidenschaft die Schmerzen der Sünde zum Wohle des Nächsten zu ertragen, um das Wort der Liebe zu erfüllen.

Die lebendigen Opfer im Leben dieser Welt darzubringen, die nötig sind, um das Fleisch der Sünde im Heiligen Geist der Liebe Gottes zu beherrschen. Jesus hat dir alles geopfert und hat sich selbst hingegeben in Christus. In der Wiedergeburt im Heiligen Geist sind wir unserem himmlischen Vater als ein Sohn Gottes wiedergeboren, in der Versöhnung Jesus Christus. Er ist das Licht der Welt, das die Finsternis offenbart und die Hölle auf Erden im Tod des Sünders beendet. Ein gläubiger Christ muss nicht sterben, um wiedergeboren zu werden, sondern er ist wiedergeboren im Lamm Gottes, im Heiligen Geist durch die Taufe im Namen Jesus. Es ist ein neuer Anfang des Menschen im Reich Gottes. Das Fleisch aber stirbt in der Sünde am Kreuz von Golgatha. Der Mensch ist aber nicht nur Fleisch, sondern auch Geist und Seele. Wenn das natürliche Leben endet, kann der Mensch in ein neues Leben im Heiligen Geist auferstehen. Versöhnt mit Gott (*Johannes 10,30*) in Jesus Christus, durch die Gabe des Heiligen Geistes in ein ewiges Leben im Reich Gottes.

Er sprach zu ihnen: Meinen Kelch werdet ihr zwar trinken, aber das Sitzen zu meiner Rechten und Linken zu geben steht mir nicht zu. Das wird denen zuteil, für die es bestimmt ist von meinem Vater. (Matthäus 20,23)*

**In der späteren Überlieferung finden sich zusätzlich die Worte: »und mit der Taufe, mit der ich getauft werde, werdet ihr getauft werden«*

Gott gibt uns alles, was Er hat. Er schenkt uns Sein Leben, Seine Liebe, Sein Wort, Seine Wahrheit, Seine Weisheit und Seine allmächtige Kraft. Wir haben aber auch Seinen freien Willen, um uns frei zu entscheiden. Wir sind frei zu wählen, wenn wir willig sind, Opfer zu ertragen. Gott will, dass wir uns für Jesus Christus entscheiden, um über die Sünde im Heiligen Geist zu herrschen. Wir können nicht das Leben dieser Welt und das ewige Leben gleichzeitig haben, wir müssen wählen. Wir müssen entscheiden, was Gut und Böse ist und welchen Lohn wir möchten. Sein Wort offenbart uns im Heiligen Geist, was Gott in Wahrheit für uns geplant hat! Wer den Weg der Wahrheit nicht geht, der wird nie zur Vollkommenheit der Schöpfung Jesus Christus in der Gabe des Heiligen Geist gelangen. Gott erlaubt die Prüfung jedes Menschen durch Satan, damit Du Jesus treu bleibst.

Bisher hat euch nur menschliche Versuchung getroffen. Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. (1.Korinther 10,13)

Der Mensch ohne Jesus Christus folgt niemals seinem Herzen, sondern seinem Verstand in der Lust nach Wohlstand im Reichtum dieser Welt. Der Ungläubige ist verloren und Satan weiß das auch.

Darum wird euch der HERR selbst ein Zeichen geben: Siehe, eine Jungfrau ist schwanger und wird einen Sohn gebären, den wird sie nennen Immanuel. (Jesaja 7,14)

Und siehe, eine Stimme vom Himmel herab sprach: Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe. (Matthäus 3,17)

Er aber antwortete und sprach: Es steht geschrieben (5.Mose 8,3): »Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.« (Matthäus 4,4)

Da sprach Jesus zu ihm: Wiederum steht auch geschrieben (5.Mose 6,16): »Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht versuchen. (Matthäus 4,7)

Da sprach Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn es steht geschrieben (5.Mose 6,13): »Du sollst anbeten den Herrn, deinen Gott, und ihm allein dienen.« (Matthäus 4,10)

Und die Erde erbebte und die Felsen zerrissen, und die Gräber taten sich auf und viele Leiber der entschlafenen Heiligen standen auf 53 und gingen aus den Gräbern nach seiner Auferstehung und kamen in die heilige Stadt und erschienen vielen. 54 Als aber der Hauptmann und die mit ihm Jesus bewachten das Erdbeben sahen und was da geschah, erschrakten sie sehr und sprachen: Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen! (Matthäus 27,50-54)

Nun aber ist Christus auferstanden von den Toten als Erstling unter denen, die entschlafen sind. (1.Korinther 15,20)

Wir müssen unserem himmlischen Vater und nicht dem Menschen gefallen. Wir leben im Heiligen Geist und sterben in der Sünde des Menschen. Der Sohn Gottes hat das Wort des Vaters in Seinem Willen erfüllt und dem Vater gefiel Sein lebendiges Opfer für die Wahrheit auf Golgatha. Christus folgte den Gedanken des Vaters und nicht der Sünde in den Versuchungen dieser Welt in der Lust des Fleisches. Der Sohn erlitt keinen Verlust, sondern hat hinzugewonnen. Es war ein steiniger und schwerer Weg, den Christus in Gottes Wort beschritten und in Jesus überwunden hat. Der Lohn war jeden Schritt in der Qual der Sünde wert, für jede Seele, die durch Sein lebendiges Opfer in Jesus Christus Errettung und Erlösung findet, in der Gabe des Heiligen Geistes.

Denn alles, was in der Welt ist, des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. 17 Und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit. (1.Johannes 2,16-17)

Wer den Verschwörungstheorien hinterher läuft, der sucht nach den Gelüsten des Fleisches und lebt eine fremde Lust in der Finsternis seines Herzens. Er sucht die Dunkelheit zu ergründen, aber das Licht scheut er. Man kann das Licht nicht finden, wenn man die Dunkelheit erforscht. Weil das Herz nicht nach Erlösung sucht, sondern nach der Lust des Menschen in der Natur der Sünde. Die Bibel fordert uns auf die Ungerechtigkeit dieser Welt aufzudecken, aber nur durch die Wahrheit, im Amt Jesu Christi. Nur das Wort Gottes offenbart die Sünde im Licht Jesus Christus. Wir predigen nicht die Lügen eines Mörders, sondern sprechen mit der Stimme Gottes in der Gabe des Heiligen Geistes durch das Wort der Bibel. Wir haben Sein Amt nicht selbst erwählt, sondern sind erwählt durch die Kraft Gottes in der Gabe des Heiligen Geistes. Im Willen und Wort Gottes, im Herrn Jesus Christus, zu Seiner Ehre, zu seinem Lob, zu Seinem Preis und zu Seinem Dank.

Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, damit, wenn ihr den Vater bittet in meinem Namen, er's euch gebe. (Johannes 15,16)

Ist jemand ein Amt gegeben, so diene er. Ist jemand Lehre gegeben, so lehre er. (Römer 12,7)

Und wir geben in nichts irgendeinen Anstoß, damit unser Amt nicht verlästert werde; 4 sondern in allem erweisen wir uns als Diener Gottes: in großer Geduld, in Trübsalen, in Nöten, in Ängsten, 5 in Schlägen, in Gefängnissen, in Verfolgungen, in Mühen, im Wachen, im Fasten, 6 in Lauterkeit, in Erkenntnis, in Langmut, in Freundlichkeit, im Heiligen Geist, in ungefärbter Liebe, 7 in dem Wort der Wahrheit, in der Kraft Gottes, mit den Waffen der Gerechtigkeit zur Rechten und zur Linken, 8 in Ehre und Schande; in bösen Gerüchten und guten Gerüchten, als Verführer und doch wahrhaftig; 9 als die Unbekannten und doch bekannt; als die Sterbenden, und siehe, wir leben; als die Gezüchtigten und doch nicht getötet; 10 als die Traurigen, aber allezeit fröhlich; als die Armen, aber die doch viele reich machen; als die nichts haben und doch alles haben. (2.Korinther 6,3-10)

Wenn jemand predigt, dass er's rede als Gottes Wort; wenn jemand dient, dass er's tue aus der Kraft, die Gott gewährt, damit in allen Dingen Gott gepriesen werde durch Jesus Christus. Sein ist die Ehre und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen. (1.Petrus 4,11)

Die Bosheit wird dein Herz verführen und es mit Hass, Neid, Bitterkeit und der fleischlichen Frucht füllen, bis es verdirbt. Wenn dein Herz verdirbt, verdirbt auch der Mensch und Du wirst ernten, was Du gesät hast. Sterben müssen wir alle, die einen früher, die anderen später. Aber was hast Du mit deiner Zeit gemacht, die Jesus dir am Kreuz von Golgatha mit Seinem Blut erkaufte hat? Bist Du in Jesus wiedergeboren zu einer neuen Kreatur im Heiligen Geist, in der geistlichen Frucht Jesus oder folgst Du noch dem Geist dieser Welt in der Lust des Fleisches zur Sünde in den falschen Gedanken des Vaters der Lüge? Welchem Herrn dienst Du im Glauben an deine Gedanken und deine Werke? Welches Zeichen hast Du an Stirn und Hand genommen? Das Zeichen der Wahrheit oder der Lüge?

Schaue dich im Spiegel Jesus Christus an und erkenne Dich in der Wahrheit Seines Wortes, durch die Erkenntnis des Heiligen Geistes. Er offenbart Dir ehrlich, wo Du bist. Dein himmlischer Vater schenkt Dir Sein lebendiges Wort, den Weg deiner Errettung, den Gott für Seinen Sohn vorgesehen hat. Jesus will dich sehen, mit Seinen Augen, weil er dich liebt. Er ist der Einzige, der Dich durch Sein Wort des Evangeliums fragt: *"Wo bist du?"* (1.Mose 1,9).

Darum steht in der Schrift (Jesaja 28,16): »Siehe, ich lege in Zion einen auserwählten, kostbaren Eckstein; und wer an ihn glaubt, der soll nicht zuschanden werden.« 7 Für euch nun, die ihr glaubt, ist er kostbar; für die Ungläubigen aber ist »der Stein, den die Bauleute verworfen haben und der zum Eckstein geworden ist, 8 ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses« (Psalm 118,22; Jesaja 8,14); sie stoßen sich an ihm, weil sie nicht an das Wort glauben, wozu sie auch bestimmt sind. (1.Petrus 2,6-8)

Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt! Wer überwindet, dem will ich geben von dem verborgenen Manna und will ihm geben einen weißen Stein; und auf dem Stein ist ein neuer Name geschrieben, den niemand kennt als der, der ihn empfängt. (Offenbarung 2,17)

Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt! (Offenbarung 2,29; 3,6; 3,13; 3,22;13,9)

Die Ungläubigen ahnen aber nicht, dass sie belogen und betrogen werden. Dieser Betrug ist in der Offenbarung Jesu Christi prophezeit. Nur weil die Menschen der Wahrheit Jesu Christi nicht folgen, wird die Wahrheit dennoch offenbart durch die Sünde des Menschen. Es kommt so, wie es Jesus im Evangelium voraussagt, damit wir durch die Zeichen Gottes in der Bibel den Antichristen erkennen, um uns von dieser Welt zu trennen und uns von der Sünde bekehren in Jesus Christus. Es gibt nicht nur einen Antichristen. Jeder kann der Antichrist sein durch die Verleugnung der Wahrheit im Wort des Herrn Jesus Christus. Jeder ist der Antichrist durch die Gefolgschaft der falschen Lehre und der Freundschaft zum Geist dieser Welt. Denn die Freundschaft mit dieser Welt ist Feindschaft mit Gott (Jakobus 4,4). Im Heiligen Geist haben wir keinen Anteil mehr an dieser Welt, sondern wandeln in der Herrlichkeit des Reich Gottes. Wer nicht vom Tod des Menschen der Sünde aufersteht, zu einem neuen Leben in der Wiedergeburt im Heiligen Geist, der wird das Reich Gottes nicht sehen (Johannes 3,5). Satan täuscht den Menschen, der seinen eigenen Willen leben möchte, denn dieser folgt der Lüge in die Hölle. Die Lügen füllen unser Herz mit Hass, aber mit Hass im Herzen wirst Du Jesus nicht finden, geschweige denn, in der wahren Liebe folgen können, denn die Liebe wohnt nicht in deinem Herzen. Ohne Jesus Christus im Heiligen Geist bist Du in alle Ewigkeit verloren.

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen! (Jesaja 5,20)

Wir sehen diese Menschen jeden Tag und sie geben uns kein Zeugnis der Liebe und Freiheit, von der uns das Wort Gottes in der Bibel berichtet. Sie zeigen uns Tag für Tag, dass ihnen die Frucht der menschlichen Gier mehr bedeutet als die Nächstenliebe Jesu Christi. In Ihnen wohnt keine göttliche Kraft, keine göttliche Frucht, die den Menschen nach Höherem streben lässt. In den Herzen dieser Menschen lodert kein göttliches Feuer der Liebe zu einem allmächtigen Schöpfer, sondern es ist die Liebe zum Geld, zu sich selbst als Grund zum Leben. Ein verfluchter Grundstein, dessen Frucht in der Natur des Menschen verflucht ist in Adam. In der Verführung zur Zerstörung und Verdammung des Paradies. *"Darum: an ihren Früchten sollt ihr sie erkennen"* (Matthäus 7,20). Begreifen wir die Wahrheit der Bibel nicht als das Wort unseres einzigen, allmächtigen Schöpfers und nehmen Gott in Jesus Christus nicht als den wahren Adam an, dann können wir der Wahrheit in Seinem Licht nicht folgen (1.Korinther 15,45).

Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat's nicht ergriffen. (Johannes 1,5)

Die Herrschaft der Bosheit ist aber nicht stärker als unser Wille, Jesus um Errettung zu bitten. Die Lügen dieser Welt, die Sünde ist allein in Jesus Christus offenbart.

Er ist das Licht, das die Bosheit offenbart. Wer Jesus verleugnet, der verleugnet die Wahrheit. Auch wenn die Lügen Fleisch sind in den Werken der Menschen, sind die falschen Werke keine Wahrheit, sondern bezeugen das Wort Gottes. Es ist die letzte Zeit, sich von der Welt der Sünde zu bekehren, um das Reich Gottes zu erben (*Matthäus 6,33*). Jetzt ist noch Zeit für deine Errettung, jetzt ist noch Zeit, um Buße zu tun und Zeit dich von deinen Sünden zu bekehren. Du kannst in Jesus Christus ein neues Leben beginnen im Reich Gottes. Jesus vergibt dir deine Sünden, wenn Du Ihn darum bittest. Erfülle dein Herz mit der Liebe Gottes. Die Verschwörungstheorien füllen dein Herz mit Hass. Die Lügen verführen Dich zur Bosheit der Sünde. Jesus hat dich schon in der Wahrheit Christus befreit. Du musst Seinen Sieg nur annehmen im Heiligen Geist. Er hat den Tod überwunden, damit Du Ihm folgst in Jesus Christus. *"Wer des HERRN Namen anrufen wird, der soll errettet werden"* (*Joel 3,5*).

Wer an ihn glaubt, der wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, der ist schon gerichtet, denn er glaubt nicht an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes. 19 Das ist aber das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht, denn ihre Werke waren böse. 20 Wer Böses tut, der hasst das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden. 21 Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit offenbar wird, dass seine Werke in Gott getan sind. (Johannes 3,18-21)

Danach spricht er zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! (Johannes 20,27)

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen! 7 Ihr liebt so gut. Wer hat euch aufgehalten, der Wahrheit nicht zu gehorchen? (Galater 5,1+7)

Denn ihr wart früher Finsternis; nun aber seid ihr Licht in dem Herrn. Lebt als Kinder des Lichts; (Epheser 5,8)

Lasst Dich nicht vom Bösen für die ungerechte Sache dieser Welt benutzen. Das die Bosheit dieser Welt dich nicht zu einem falschen Propheten im Geist dieser Welt verführt. Befreie dich davon im Namen Jesus, im Heiligen Geist. Folge nicht der falschen Lehre, sondern folge Jesus Christus in das Reich Gottes, durch das Evangelium. Der Mensch errettet dich nicht, sondern Jesus opferte sich für die Menschen. Er kämpft für das Wohl deiner Seele, damit Du frei bist. Kämpfe nicht gegen Fleisch und Blut, sondern kämpfe für das Wort der Wahrheit, für die Gerechtigkeit in Jesus Christus. Allein die Liebe Gottes überwindet die Sünde, aber nicht die Kraft des Menschen. Lasst uns in der Einheit der Kirche Jesu Christi, im Heiligen Geist für die Wahrheit des Evangeliums kämpfen. Das Gott uns im Namen Jesus Christus errettet, zu einem lebendigen Gottesdienst der Wahrheit im Lamm Gottes.

Der Segen des HERRN allein macht reich, und nichts tut eigene Mühe hinzu. (Sprüche 10,22)

Denn es werden falsche Christusse und falsche Propheten aufstehen und große Zeichen und Wunder tun, sodass sie, wenn es möglich wäre, auch die Auserwählten verführten. (Matthäus 24,24)

Denn die Juden fordern Zeichen und die Griechen fragen nach Weisheit, 23 wir aber predigen den gekreuzigten Christus, den Juden ein Ärgernis und den Griechen eine Torheit; 24 denen aber, die berufen sind, Juden und Griechen, predigen wir Christus als Gottes Kraft und Gottes Weisheit. 25 Denn die Torheit Gottes ist weiser, als die Menschen sind, und die Schwachheit Gottes ist stärker, als die Menschen sind. 26 Seht doch, liebe Brüder, auf eure Berufung. Nicht viele Weise nach dem Fleisch, nicht viele Mächtige, nicht viele Angesehene sind berufen. 27 Sondern was töricht ist vor der Welt, das hat Gott erwählt, damit er die Weisen zuschanden mache; und was schwach ist vor der Welt, das hat Gott erwählt, damit er zuschanden mache, was stark ist; 28 und das Geringe vor der Welt und das Verachtete hat Gott erwählt, das, was nichts ist, damit er zunichte mache, was etwas ist, 29 damit sich kein Mensch vor Gott rühme. (1.Korinther 1,22-29)

Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es, 9 nicht aus Werken, damit sich nicht jemand rühme. 10 Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, dass wir darin wandeln sollen. (Epheser 2,8-10)

Er hat uns selig gemacht und berufen mit einem heiligen Ruf, nicht nach unsern Werken, sondern nach seinem Ratschluss und nach der Gnade, die uns gegeben ist in Christus Jesus vor der Zeit der Welt, 10 jetzt aber offenbart ist durch die Erscheinung unseres Heilands Christus Jesus, der dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hat durch das Evangelium, (2.Timotheus 1,9-10)

Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht; (1.Petrus 2,9)

Der Glauben an das Evangelium Jesu Christi ist eine Gabe des Heiligen Geistes, in der Du die Welt schon überwunden hast. Aber nur in der Beständigkeit unseres lebendigen Opfers in der Treue zur Demut Jesu Christi haben wir einen Sieg über den Tod in uns und in dieser Welt. Wir müssen nicht nur diese Welt überwinden, sondern wir müssen uns selbst überwinden, durch den Glauben an die einzige Wahrheit Jesus Christus. Er ist unser einziges Licht in der Finsternis der Sünde. Verleugne die Finsternis und ziehe Jesus an, damit wir Licht sind in der Wahrheit, in Christus und trenne dich von der Lüge. Wir sind keine Lichtträger. In Jesus Christus unterscheiden wir uns nicht vom Vater in Seiner Schöpfung. In Seiner Auferstehung sind wir Licht in Ihm (*Johannes 10,30*). In Jesus sind wir Licht in Christus. Der Lichtträger ist der Engel des Lichts, der das Licht nicht ergriffen hat, weil er Jesus als Vater nicht angenommen hat. Satan erhöhte sich selbst zum Licht und wurde erniedrigt, ist verflucht zur Finsternis in alle Ewigkeit. Aber der Name Jesus schenkt uns die Wahrheit über den Engel des Lichts. Wer im Engel des Lichts Heilung sucht, der wird zur Sünde verführt. Zieht an die ganze Waffenrüstung Gottes, um gegen die Verführung zur Sünde zu kämpfen (*Epheser 6,11-17*). Wir müssen Jesus gleich werden, um zu vergeben. In der Kraft Gottes im Heiligen Geist wohnt die Liebe Gottes in unserem Herzen. In Jesus Christus können wir dem Menschen die Sünde vergeben und verurteilen ihn nicht. Damit wir zur Erkenntnis in Jesus Christus kommen: "*Vater, vergib ihnen; denn sie wissen nicht, was sie tun*" (*Lukas 23,34*)! Jesus ist Wahrheit und Gerechtigkeit durch das Evangelium. Jeder Tag auf Erden ist ein Tag des Herrn. Jeder weitere Tag ist ein Geschenk Gottes, ein Geschenk Seiner Gnade, damit jeder in der Liebe Jesus Christus zum Wort der Wahrheit findet.

Als Verschwörungstheorie bezeichnet man im weitesten Sinne jeden Versuch, ein Ereignis, einen Zustand oder eine Entwicklung durch eine Verschwörung zu erklären, also durch das zielgerichtete, konspirative Wirken von Personen zu einem illegalen oder illegitimen Zweck. Der Begriff Verschwörungstheorie wird zumeist kritisch oder abwertend verwendet. (Quelle: Wikipedia)

Wir wissen aus der Bibel, dass es hier auf Erden nicht um Politik, Geld oder Macht geht, sondern das Böse kämpft gegen das Gute. Das Böse hat leichtes Spiel mit den Menschen, die sich zur Sünde in der Lust des Fleisches verführen lassen. Sie halten sich für weise und es stört sie nicht, dass sie ihre Ewigkeit dem Teufel regelrecht hinterher werfen. Wir leben in einer Zeit voll Ungerechtigkeit, wo alles Wertvolle zu verkommen droht und das Nichtigte in dieser Welt einen großen Wert erlangt. Was aber muss noch alles geschehen, damit der Mensch begreift, dass Wahrheit, Gerechtigkeit und das Leben in Jesus keine leeren Floskeln, keine wertlosen Worte sind. Das Wort der Wahrheit ist die Leibhaftigkeit Gottes in Seiner Person, das Fundament des Lebens in Jesus Christus. Gottes Wort ist das Leben, erschaffen im Odem des Lebens und der Wiedergeburt im Heiligen Geist Jesu Christi.

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. 2 Dasselbe war im Anfang bei Gott. 3 Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist. 4 In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. 14 Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. (Johannes 1,1-4,14)

Nichts existiert in sich selbst oder aus sich selbst heraus, sondern alles in dieser Welt ist Schöpfung und damit einem lebendigen und allmächtigen Gott unterworfen, der alles in Seiner Hand hält.

Wer die Herrschaft der Liebe durch den Hass in seinem Herzen verleugnet, der ist ein Narr und tötet sich selbst durch den Ungehorsam zum Wort des Lebens. Wenn Dir dein Leben missfällt, dann heile es durch das Wort Jesus Christus in der Bibel. Tötet dich nicht selbst durch deinen Zorn und deinen Hass in den Lügen der Sünde. *"Denn vor denen, die Gewalt haben, muss man sich nicht fürchten wegen guter, sondern wegen böser Werke. Willst du dich aber nicht fürchten vor der Obrigkeit, so tue Gutes; so wirst du Lob von ihr erhalten"* (Römer 13,3). Folge dem Willen Gottes im Wort der Bibel, um Ihm zu gefallen. Amen! Du folgst Jesus **nicht** auf dem falschen Weg einer falschen Lehre der Bosheit! Jesus ist Licht und Seine Jünger sind Kinder des Lichts. Sein Licht führt uns aus der Dunkelheit in Sein Reich des Lichts, damit alles offenbart ist. Das Licht hat nichts gemeinsam mit der Natur, den Wegen und den Gedanken des Menschen in der Frucht des Fleisches. Das ist Sünde! Wir leben in einer Sackgasse, die uns von einem Gemetzel zum Nächsten führt, in einer sündigen Liebe zu dieser Welt und zum Menschen. Der Weg dieser Welt ist keine Errettung, sondern nur der Weg in den sicheren Tod, ohne jede Hoffnung entfliehen zu können. Wer dem antichristlichen Geist der Rebellion folgt, wird keine Liebe, keine Vergebung finden, sondern nur Hass und Tod. Jesus ist die einzige Hoffnung auf einen gerechten Lohn in Christus. Nur Er hat freiwillig unsere Schmerzen, unsere Krankheiten und unsere Sünden auf sich genommen, damit wir vom Lohn des Todes befreit sind. Wir bezahlen unseren Preis der Sünde mit dem Tod des Fleisches und erkaufen unsere Freiheit mit dem Blut Jesu. In dieser Welt der Ungerechtigkeit gibt es keinen wahren Lohn, keine Wahrheit, keine Werte und kein Leben, das es sich zu leben lohnt. Ohne Jesus kann niemand selig sein und ohne das lebendige Opfer im Lamm Gottes kann niemand errettet werden. Ihr könnt das Böse nicht töten, denn auch Satan ist nur ein Geist, der sich derer bemächtigt, denen das Leben nichts bedeutet. Alles was getötet wird, ist törichtes und totes Fleisch. Es ist schade um jede Seele, die Verdammnis erfährt und stirbt, aber jeder Mensch hat einen freien Willen zu glauben, was er will.

Wer Menschenblut vergießt, dessen Blut soll auch durch Menschen vergossen werden; denn Gott hat den Menschen zu seinem Bilde gemacht. (1.Mose 9,6)

Du sollst nicht töten. (2.Mose 20,13)

Wer unvorsichtig herausfährt mit Worten, sticht wie ein Schwert; aber die Zunge der Weisen bringt Heilung. (Sprüche 12,18)

Da sprach Jesus zu ihm: Stecke dein Schwert an seinen Ort! Denn wer das Schwert nimmt, der soll durchs Schwert umkommen. (Matthäus 26,52)

Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt ist (2.Mose 20,13; 21,12): »Du sollst nicht töten«; wer aber tötet, der soll des Gerichts schuldig sein. (Matthäus 5,21)

Gott aber ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden; denn ihm leben sie alle. (Lukas 20,38)

Petrus aber und die Apostel antworteten und sprachen: Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. (Apostelgeschichte 5,29)

Darin übe ich mich, allezeit ein unverletztes Gewissen zu haben vor Gott und den Menschen. (Apostelgeschichte 24,16)

Wie können wir Gott in einen lebendigen Gottesdienst gefallen? Wie sind wir ein lebendiges Opfer in Jesus Christus? Durch die Predigt und Verbreitung Seiner Wahrheit! Seine Wunder und Werke im Heiligen Geist, sind das erfüllte Wort Gottes, das Fleisch und Blut geworden ist. Wie einst Petrus in der Apostelgeschichte in fremden Zungen sprach und das lebendige Wort Gottes predigte, so ist es heute an uns. Gott selbst, in der Gabe des Heiligen Geistes, schenkt uns Seine Erkenntnis in der Taufe in Wasser und Geist im Namen Jesus Christus. Er allein offenbart den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Alle Ämter Gottes sind nun vereint im Amt Jesu Christi, welches wir verrichten dürfen in der Gabe des Heiligen Geistes, als ein Sohn Gottes, Ihm zum Vorbild.

Petrus sprach zu ihnen: Tut Buße und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, so werdet ihr empfangen die Gabe des Heiligen Geistes. (Apostelgeschichte 2,38)

Nicht ein Lügner ist der Bote der "Frohen Nachricht", denn er ist der Sohn des Vaters der Lüge.

Ein gottloser Bote bringt ins Unglück; aber ein getreuer Bote bringt Hilfe. (Sprüche 13,17)

Wer eine Sache durch einen törichten Boten ausrichtet, der ist wie einer, der sich selbst die Füße abhaut und Schaden leidet. (Sprüche 26,6)

Allein der Heilige Geist spricht durch den Menschen die Worte der Errettung und Erlösung. Jesus kümmert sich nicht um Politik, denn Er hat die Gebote für Sein Volk schon vor langer Zeit im Alten Testament gepredigt, damit Sein Volk zu Seiner Herrlichkeit findet. Die Welt heute ist keine Frucht der "Frohen Botschaft" des Evangeliums, sondern die Frucht der Sünde, in der Lust des Fleisches.

Sei nicht neidisch auf den Gewalttätigen und erwähle seiner Wege keinen, 32 denn wer auf Abwegen geht, ist dem HERRN ein Gräuel, aber den Frommen ist er Freund. (Sprüche 3,31-32)

Der Gottlosen Weg aber ist wie das Dunkel; sie wissen nicht, wodurch sie zu Fall kommen werden. (Sprüche 4,19)

Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der HERR allein lenkt seinen Schritt. (Sprüche 16,9)

Manchem scheint ein Weg recht; aber zuletzt bringt er ihn zum Tode. (Sprüche 16,25)

Sprich nicht: »Ich will Böses vergelten!« Harre des HERRN, der wird dir helfen. (Sprüche 20,22)

Einen jeglichen dünkt sein Weg recht; aber der HERR prüft die Herzen. (Sprüche 21,2)

Ein lügender Zeuge wird umkommen; aber wer recht gehört hat, dessen Wort bleibt. (Sprüche 21,28)

Der Kluge sieht das Unglück kommen und verbirgt sich; die Unverständigen laufen weiter und leiden Schaden. (Sprüche 22,3)

Die Ungläubigen sehen das Unglück, sie wissen um die Verdammnis eines ewigen Todes, aber sie können nichts dagegen tun, denn sie sind Sklaven ihrer eigenen Lust. Sie sind im falschen Glauben der Lust zur Sünde gefangen, um einem stolzen Leben voller falscher Werte zu folgen. Sie wissen um ihre Strafe, aber sie werden sie nicht (er)tragen können. Wir Gläubigen haben Jesus, Er trägt für uns die Schmerzen, unsere Krankheiten und unsere Sünden. In Ihm sind wir von der Sünde getrennt in der Gabe des Heiligen Geistes. Er wird uns auffangen, wenn es Nacht wird und der letzte Tag des Herrn anbricht. Er schützt uns vor der Finsternis der Verdammnis. Unsere Hoffnung auf ein ewiges Leben ist auferstanden in Christus, mit der Liebe Gottes belohnt zu einem Opfer im Namen Jesus.

Denn es wird eine Zeit kommen, da sie die heilsame Lehre nicht ertragen werden; sondern nach ihren eigenen Gelüsten werden sie sich selbst Lehrer aufladen, nach denen ihnen die Ohren jucken, 4 und werden die Ohren von der Wahrheit abwenden und sich den Fabeln zukehren. 5 Du aber sei nüchtern in allen Dingen, leide willig, tu das Werk eines Predigers des Evangeliums, richte dein Amt redlich aus. 6 Denn ich werde schon geopfert, und die Zeit meines Hinscheidens ist gekommen. 7 Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten; 8 hinfort liegt für mich bereit die Krone der Gerechtigkeit, die mir der Herr, der gerechte Richter, an jenem Tag geben wird, nicht aber mir allein, sondern auch allen, die seine Erscheinung lieb haben. (2.Timotheus 4,3-8)

Darum sendet ihnen Gott die Macht der Verführung, sodass sie der Lüge glauben, 12 damit gerichtet werden alle, die der Wahrheit nicht glaubten, sondern Lust hatten an der Ungerechtigkeit. (2.Thessalonicher 2,11-12)

Jesus ist unser Abbild der vollkommenen Schöpfung, das Vorbild des Menschensohns in Christus.

Immanuel, *Gott mit uns* hat durch das Evangelium offenbart, was Er von uns erwartet. Wir predigen Sein Wort, damit sich alle Menschen von der Sünde bekehren. Als göttliches Zeichen der Vergebung unserer Sünden, durch die Buße und die Taufe im Wasser im Namen Jesus, erfüllt Er uns in Christus mit der Gabe des Heiligen Geistes. Die Gabe des Heiligen Geistes und das Sprechen in Zungen oder Zungensprache, ist das Zeichen des Sohn Gottes im Amt Jesu Christi. Wir bitten, wir predigen, wir prophezeien, wir wirken, wir heilen, wir segnen und wir taufen in Seinem Namen Jesus Christus. Es ist das Amt Jesu Christi, welches wir in der Gabe des Heiligen Geistes ausüben, um würdig für ein ewiges Leben zu sein. Der Mensch, der sich von Gott abwendet, ist der verlorene Sohn, der seinen eigenen Gewinn sucht und alles verliert, was ihm sein Vater geschenkt hat. Jesus Christus ist ein guter Vater, der nicht nachtragend ist, sondern geduldig auf die Rückkehr des verloren Sohnes hofft.

Und er sprach: Ein Mensch hatte zwei Söhne. 12 Und der jüngere von ihnen sprach zu dem Vater: Gib mir, Vater, das Erbteil, das mir zusteht. Und er teilte Hab und Gut unter sie. 13 Und nicht lange danach sammelte der jüngere Sohn alles zusammen und zog in ein fernes Land; und dort brachte er sein Erbteil durch mit Prassen. 14 Als er nun all das Seine verbraucht hatte, kam eine große Hungersnot über jenes Land und er fing an zu darben 15 und ging hin und hängte sich an einen Bürger jenes Landes; der schickte ihn auf seinen Acker, die Säue zu hüten. 16 Und er begehrte, seinen Bauch zu füllen mit den Schoten, die die Säue fraßen; und niemand gab sie ihm. 17 Da ging er in sich und sprach: Wie viele Tagelöhner hat mein Vater, die Brot in Fülle haben, und ich verderbe hier im Hunger! 18 Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir. 19 Ich bin hinfort nicht mehr wert, dass ich dein Sohn heiße; mache mich zu einem deiner Tagelöhner! 20 Und er machte sich auf und kam zu seinem Vater. Als er aber noch weit entfernt war, sah ihn sein Vater und es jammerte ihn; er lief und fiel ihm um den Hals und küsste ihn. (Lukas 15,11-20)

Wenn wir in der Sünde fallen, dann ist das durchaus menschlich, denn wir tragen immer noch das Fleisch der Sünde in der Gestalt des Menschen und sind für die Verführungen des Bösen anfällig. Kein Mensch ist vollkommen außer Jesus Christus. Aber man darf nicht liegen bleiben, man darf nicht aufgeben. Deshalb bitte Gott jeden Tag um die Vergebung deiner Sünden und vergebe denen, die sich an dir versündigt haben. Das ist die Liebe und der Respekt im Namen Jesus zum Nächsten.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. (Matthäus 6,12)

Wir haben keinen Grund aufzugeben, denn wir kämpfen für ein Leben, das uns Gott schenkt. Wenn das Leben dieser Welt ein Schatten des Reich Gottes ist, dann will ich in Jesus ewig leben. Ich will ein ewiges Leben in der Freude des Heiligen Geistes, denn ich weiß, es gibt nichts besseres hier auf Erden. Die Freude im Herrn ist mein persönliches Geschenk von Jesus, die mir von meinem Feind gestohlen wurde. Es ist mein Feind, der mich vor Gott verklagt, dass ich es nicht verdiene zu leben, aufgrund meiner menschlichen Natur der Lust. Aber Jesus gibt mir Seine Kraft Gottes in der Gabe des Heiligen Geistes, damit ich mir zurückhole, was Gott mir einst für die Ewigkeit geschenkt hat im Odem des Lebens. Er allein schenkt mir jeden neuen Tag, damit ich Ihm in ewiger Anbetung, in einer wahren und ewigen Liebe dafür dankbar bin, was Er für mich am Kreuz von Golgatha getan hat. Er hat für mich Sein Blut vergossen und meine Schmerzen ertragen, um mich einen Lügner und Sünder, aus diesem todverfallenen Leib der Sünde, in Seinem Namen Jesus Christus zu erretten und zu erlösen. Er erhob sich vom Thron des Himmels und erniedrigte sich als Bettler, in der Gestalt des Menschen in diese Welt geboren zu werden, um einem Todgeweihten zu Seinem ewigen Leben zu erhöhen. Er hat sich selbst erniedrigt, um mich in Jesus zu erhöhen. Der einzige, allmächtige Gott hat die Gestalt des Menschen angenommen, um ihn in der Gestalt des Heiligen Geistes zu befreien.

Und Jesus trat herzu und sprach zu ihnen: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. (Matthäus 28,18)

Wer will verdammen? Christus Jesus ist hier, der gestorben ist, ja vielmehr; der auch auferweckt ist, der zur Rechten Gottes ist und uns vertritt. (Römer 8,34)

Glaubt wirklich jemand, er braucht Jesus nicht für alles danken? Das sind falsche Gedanken. Hiob sagte: *"Ich bin nackt von meiner Mutter Leibe gekommen, nackt werde ich wieder dahinfahren. Der HERR hat's gegeben, der HERR hat's genommen; der Name des HERRN sei gelobt" (Hiob 1,21)!* Zur Frau sprach er: *"Du redest, wie die törichten Frauen reden. Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen? In diesem allen versündigte sich Hiob nicht mit seinen Lippen" (Hiob 2,10).* Alles, was uns im Leben begegnet, sei es nun Gut oder Böse, formt uns durch die Hände des Herrn. Wie sollen wir die Sünde meiden, wenn wir nicht wissen, was die Sünde ist? Wie sollen wir ein Verlangen für den Himmel entwickeln, wenn wir die Hölle niemals gesehen haben? Wie schön ist die Freude Jesu in unserem Herzen, wenn wir die Trübsal nicht ertragen? Der Mensch gibt alles zu Gott, denn alles ist zeitlich, damit Gott dir ewiglich gibt. Du gibst zeitlich, aber Gott schenkt ewiglich.

Denn unsre Trübsal, die zeitlich und leicht ist, schafft eine ewige und über alle Maßen gewichtige Herrlichkeit, 18 uns, die wir nicht sehen auf das Sichtbare, sondern auf das Unsichtbare. Denn was sichtbar ist, das ist zeitlich; was aber unsichtbar ist, das ist ewig. (2.Korinther 4,17-18)

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. (Hebräer 11,1)

Es ist Sein lebendiges Opfer in der wahren Liebe zu jedem einzelnen Menschen, was Sein Opfer so wertvoll macht. Weil Er dem lebendigen Wort des Vaters gehorsam war und geglaubt hat! Deshalb hat Er sich, diese Welt und die Natur des Menschen in Blut und Wasser überwunden, hat sein Leben für unsere Errettung gegeben und hat es sich wieder genommen, als ein ewiges Leben im Heiligen Geist. Es ist das Gebot Gottes, was Er im Glauben an die Liebe befolgt, um in der Herrlichkeit des Herrn auf dem Thron Gottes zu herrschen. Er hat nicht mit Fleisch und Blut gekämpft, sondern mit Seiner Kraft der Liebe gegen die Sünde. Diese Welt aufzugeben ist kein schmerzender Verlust. Es tut nicht weh, denn wir geben eine Welt auf, die dem Untergang geweiht ist. Der Himmel und die Erde werden ein Opfer erbringen im Wort der Wahrheit Jesus Christus. Aus dem Opfer Jesu Christi aufersteht die neue Schöpfung in das Reich Gottes. Diese Welt ist verdammt in der Sünde der Natur des Menschen. Man kann sie nicht reparieren. Gott muss die Erde vollkommen neu erschaffen im Heiligen Geist, um das Böse zu vernichten. Jesus sagt: *"Siehe, ich mache alles neu" (Offenbarung 21,5)!* Die Erde, so wunderschön sie in der Schöpfung unseres himmlischen Vaters ist, täuscht nicht darüber hinweg, dass Jesus uns Seine Erkenntnis durch die Wahrheit Seines Wortes in der Gabe des Heiligen Geistes gegeben hat. Diese Schönheit vergeht und zurück bleibt nur die Bosheit der Hölle auf Erden. Weil wir nicht in der Lage sind, eine vollkommene Schönheit zu bewahren in der Natur des Menschen. Die Zerstörung dieses Planeten hält uns die Schwachheit des Menschen in der Sünde der Gier jedem Tag vor Augen und jeder weiß, dass der Mensch keinen Platz im Glauben an eine bessere Welt hat. Die Sünde hat uns so sehr geschwächt, dass der Drang alles zu zerstören ein Teil des Menschen ist. Den Willen zur Zerstörung alles Guten können wir allein nicht überwinden, dafür ist der Mensch in seiner eigenen Kraft zu schwach. Wir brauchen die Hilfe Gottes in Jesus Christus.

und die diese Welt gebrauchen, als brauchten sie sie nicht. Denn das Wesen dieser Welt vergeht. (1.Korinther 7,31)

Denn alles, was in der Welt ist, des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. 17 Und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit. (1.Johannes 2,16-17)

Wir wissen durch das Wort der Bibel, wie wir kämpfen müssen, um einen gerechten Lohn in Jesus Christus zu empfangen. Diese Welt gibt denjenigen, die sich den Verschwörungstheorien widmen keinen gerechten Lohn, denn es sind Lügen aus dem Munde Satan. Wer den Lügen folgt wird durch das Schwert sterben, das der Mensch im Namen dieser Theorien freiwillig führt.

Der Ungläubige glaubt an die Lügen dieser Welt, die den Menschen zur Sünde verführen. Ein Christ streitet mit dem Schwert des Wortes Jesu, durch das Evangelium. Ich lebe nicht nur vom Brot allein, sondern von jedem Wort aus dem Munde meines Herrn (*Matthäus 4,4*).

So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels: Bessert euer Leben und euer Tun, so will ich bei euch wohnen an diesem Ort. 4 Verlasst euch nicht auf Lügenworte, wenn sie sagen: Hier ist des HERRN Tempel, hier ist des HERRN Tempel, hier ist des HERRN Tempel! 5 Sondern bessert euer Leben und euer Tun, dass ihr recht handelt einer gegen den andern 6 und keine Gewalt übt gegen Fremdlinge, Waisen und Witwen und nicht unschuldiges Blut vergießt an diesem Ort und nicht andern Göttern nachlauft zu eurem eigenen Schaden, (Jeremia 7,3-6)

Denn der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19,10)

und sprach zu ihnen: Es steht geschrieben (Jesaja 56,7): »Mein Haus soll ein Bethaus heißen«; ihr aber macht eine Räuberhöhle daraus. (Matthäus 21,13)

Oder wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch ist und den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euch selbst gehört? (1.Korinther 6,19)

Tue Buße und bekehre dich zur Wahrheit des Herrn Jesus Christus! Diese Welt bringt nur Tod und Verderben, aber der Heilige Geist ist unsere einzige Hoffnung auf ein Leben in alle Ewigkeit.

Und des HERRN Wort geschah zu mir: 2 Du Menschenkind, weissage gegen die Propheten Israels und sprich zu denen, die aus eigenem Antrieb heraus weissagen »Höret des HERRN Wort!«: 3 So spricht Gott der HERR: Weh den törichten Propheten, die ihrem eigenen Geist folgen und haben doch keine Gesichte! 4 O Israel, deine Propheten sind wie die Füchse in den Trümmern! 5 Sie sind nicht in die Bresche getreten und haben sich nicht zur Mauer gemacht um das Haus Israel, damit es fest steht im Kampf am Tage des HERRN. 6 Ihre Gesichte sind nichtig und ihr Wahrsagen ist Lüge. Sie sprechen: »Der HERR hat's gesagt«, und doch hat sie der HERR nicht gesandt, und sie warten darauf, dass er ihr Wort erfüllt. 7 Ist's nicht vielmehr so: Eure Gesichte sind nichtig und euer Wahrsagen ist lauter Lüge? Und ihr sprecht doch: »Der HERR hat's geredet«, wo ich doch nichts geredet habe. 8 Darum spricht Gott der HERR: Weil ihr Trug redet und Lügen wahrsagt, siehe, darum will ich an euch, spricht Gott der HERR. 9 Und meine Hand soll über die Propheten kommen, die Trug reden und Lügen wahrsagen. Sie sollen in der Gemeinschaft meines Volks nicht bleiben und in das Buch des Hauses Israel nicht eingeschrieben werden und ins Land Israels nicht kommen – und ihr sollt erfahren, dass ich Gott der HERR bin. 10 Weil sie mein Volk verführen und sagen: »Friede!«, wo doch kein Friede ist, und weil sie, wenn das Volk sich eine Wand baut, sie mit Kalk übertünchen, 11 so sprich zu den Tünchern, die mit Kalk tünchen: »Die Wand wird einfallen!« Denn es wird ein Platzregen kommen und Hagel wie Steine fallen und ein Wirbelwind losbrechen. 12 Siehe, da wird die Wand einfallen. Was gilt's? Dann wird man zu euch sagen: Wo ist nun der Anstrich, den ihr darüber getüncht habt? 13 Darum spricht Gott der HERR: Ich will einen Wirbelwind losbrechen lassen in meinem Grimm und einen Platzregen in meinem Zorn und Hagel wie Steine in vernichtendem Grimm. 14 So will ich die Wand niederreißen, die ihr mit Kalk übertüncht habt, und will sie zu Boden stoßen, dass man ihren Grund sehen soll. Wenn sie fällt, sollt ihr auch darin umkommen. Und ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin. 15 Und ich will meinen ganzen Grimm an der Wand auslassen und an denen, die sie mit Kalk übertüncht haben, und will zu euch sagen: Hier ist weder Wand noch Tüncher – 16 das sind die Propheten Israels, die Jerusalem wahrsagen und predigen »Friede!«, wo doch kein Friede ist, spricht Gott der HERR.

17 Und du, Menschenkind, richte dein Angesicht gegen die Töchter deines Volks, die aus eigenem Antrieb als Prophetinnen auftreten, und weissage gegen sie 18 und sprich: So spricht Gott der HERR: Weh euch, die ihr Binden näht für alle Handgelenke und Hüllen für die Köpfe der Jungen und Alten, um Seelen damit zu fangen! Wollt ihr Seelen fangen in meinem Volk und Seelen für euch am Leben erhalten? 19 Ihr entheiligt mich bei meinem Volk für eine Hand voll Gerste und einen Bissen Brot, dadurch dass ihr Seelen tötet, die nicht sterben sollten, und Seelen am Leben erhaltet, die nicht leben sollten, durch euer Lügen unter meinem Volk, das so gern Lügen hört. 20 Darum spricht Gott der HERR: Siehe, ich will über eure Binden kommen, mit denen ihr die Seelen fangt, und will sie von euren Armen reißen und die Seelen, die ihr gefangen habt, befreien. 21 Und ich will eure Hüllen wegreißen und mein Volk aus eurer Hand erretten, dass ihr sie nicht mehr fangen könnt. Und ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin. 22 Weil ihr das Herz der Gerechten betrübt habt, die ich nicht betrübt habe, und die Hände der Gottlosen gestärkt habt, damit sie sich von ihrem bösen Wandel nicht bekehren, um ihr Leben zu retten: 23 darum sollt ihr nicht mehr Trug predigen und wahrsagen, sondern ich will mein Volk aus euren Händen erretten und ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin. (Hesekiel 13,1-23)

Wer ein anderes Evangelium predigt, als es Gott den Menschen gegeben hat, durch die Wahrheit in Jesus Christus, ist verdammt in alle Ewigkeit. Wer das Licht leugnet, wird die Finsternis erben. Die falschen Propheten werden den gleichen Lohn erhalten, den Gott dem Vater der Lüge schon bezahlt hat. Weil sie nicht der Wahrheit gefolgt sind, sondern den Mythen und Fabeln. Die Wahrheit hat die Kraft, dich zu einem ewigen Leben zu erhöhen. Die Lügen aber haben nur die Kraft, dich zur Sünde zu verführen. Umso mehr Du dich in diesen Lügen verstrickt und Zeit in der Finsternis verbringst, umso mehr wirst Du geistlich und fleischlich verderben. Ohne die Hoffnung auf Errettung in Jesus Christus bist Du verloren. Wir unterschätzen die Kraft Jesu Christi, uns von den Lügen zu befreien. Satan spricht die Worte, die Du gerne hörst, die dich aber belügen und betrügen. Die Liebe ist die einzige Kraft, dich von deinen bösen Worten und Werken im Heiligen Geist zu trennen.

Da redete Jesus zu dem Volk und zu seinen Jüngern 2 und sprach: Auf dem Stuhl des Mose sitzen die Schriftgelehrten und Pharisäer. 3 Alles nun, was sie euch sagen, das tut und haltet; aber nach ihren Werken sollt ihr nicht handeln; denn sie sagen's zwar, tun's aber nicht. 4 Sie binden schwere und unerträgliche Bürden und legen sie den Menschen auf die Schultern; aber sie selbst wollen keinen Finger dafür krümmen. 5 Alle ihre Werke aber tun sie, damit sie von den Leuten gesehen werden. Sie machen ihre Gebetsriemen breit und die Quasten an ihren Kleidern groß. 6 Sie sitzen gern obenan bei Tisch und in den Synagogen 7 und haben's gern, dass sie auf dem Markt begrüßt und von den Leuten Rabbi genannt werden. 8 Aber ihr sollt euch nicht Rabbi nennen lassen; denn einer ist euer Meister; ihr aber seid alle Brüder. 9 Und ihr sollt niemanden unter euch Vater nennen auf Erden; denn einer ist euer Vater, der im Himmel ist. 10 Und ihr sollt euch nicht Lehrer nennen lassen; denn einer ist euer Lehrer: Christus. 11 Der Größte unter euch soll euer Diener sein. 12 Denn wer sich selbst erhöht, der wird erniedrigt; und wer sich selbst erniedrigt, der wird erhöht. 13 Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr das Himmelreich zuschließt vor den Menschen! Ihr geht nicht hinein und die hineinwollen, lasst ihr nicht hineingehen. 14 [Vers 14 findet sich erst in der späteren Überlieferung: »Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr die Häuser der Witwen fresset und zum Schein lange Gebete verrichtet! Darum werdet ihr ein umso härteres Urteil empfangen«] 15 Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr Land und Meer durchzieht, damit ihr einen Judengenossen gewinnt; und wenn er's geworden ist, macht ihr aus ihm ein Kind der Hölle, doppelt so schlimm wie ihr. 16 Weh euch, ihr verblendeten Führer, die ihr sagt: Wenn einer schwört bei dem Tempel, das gilt nicht; wenn aber einer schwört bei dem Gold des Tempels, der ist gebunden. 17 Ihr Narren und Blinden! Was ist mehr: das Gold oder der Tempel, der das Gold heilig macht? 18 Oder: Wenn einer schwört bei dem Altar, das gilt nicht; wenn aber einer schwört bei dem Opfer, das darauf liegt, der ist gebunden. 19 Ihr Blinden! Was ist mehr: das Opfer oder der Altar, der das Opfer heilig macht? 20 Darum, wer schwört bei dem Altar, der schwört bei ihm und bei allem, was darauf liegt. 21 Und wer schwört bei dem Tempel, der schwört bei ihm und bei dem, der darin wohnt. 22 Und wer schwört bei dem Himmel, der schwört bei dem Thron Gottes und bei dem, der darauf sitzt. 23 Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr den Zehnten gebt von Minze, Dill und Kümmel und lasst das Wichtigste im Gesetz beiseite, nämlich das Recht, die Barmherzigkeit und den Glauben! Doch dies sollte man tun und jenes nicht lassen. 24 Ihr verblendeten Führer, die ihr Mücken aussiebt, aber Kamele verschluckt! 25 Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr die Becher und Schüsseln außen reinigt, innen aber sind sie voller Raub und Gier! 26 Du blinder Pharisäer, reinige zuerst das Innere des Bechers, damit auch das Äußere rein wird! 27 Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr seid wie die übertünchten Gräber, die von außen hübsch aussehen, aber innen sind sie voller Totengebeine und lauter Unrat! 28 So auch ihr: von außen scheint ihr vor den Menschen fromm, aber innen seid ihr voller Heuchelei und Unrecht. 29 Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr den Propheten Grabmäler baut und die Gräber der Gerechten schmückt 30 und sprecht: Hätten wir zu Zeiten unserer Väter gelebt, so wären wir nicht mit ihnen schuldig geworden am Blut der Propheten! 31 Damit bezeugt ihr von euch selbst, dass ihr Kinder derer seid, die die Propheten getötet haben. 32 Wohlan, macht auch ihr das Maß eurer Väter voll! 33 Ihr Schlangen, ihr Otternbrut! Wie wollt ihr der höllischen Verdammnis entrinnen? 34 Darum: siehe, ich sende zu euch Propheten und Weise und Schriftgelehrte; und von ihnen werdet ihr einige töten und kreuzigen, und einige werdet ihr geißeln in euren Synagogen und werdet sie verfolgen von einer Stadt zur andern, 35 damit über euch komme all das gerechte Blut, das vergossen ist auf Erden, von dem Blut des gerechten Abel an bis auf das Blut des Secharja, des Sohnes Berechjas, den ihr getötet habt zwischen Tempel und Altar. 36 Wahrlich, ich sage euch: Das alles wird über dieses Geschlecht kommen. (Matthäus 23,1-36)

Hast Du im Geschenk des Lebens nicht auch eine Verantwortung von Gott bekommen?

Glaubst Du an die Gemeinschaft des Volk Gottes in der Liebe? Glaubst Du, dass Du verantwortlich bist, Gerechtigkeit möglich zu machen? Jesus hat den Gläubigen vor falschen Propheten gewarnt. Er predigte über die Pharisäer und Schriftgelehrten und warnte die Gläubigen vor der Verführung zur Sünde. Er wiederholt diese Warnung Seines Wortes im AT auch im NT. Ich glaube daran, dass jeder bekommt, was er verdient. Ich glaube auch, dass jeder eine Aufgabe in dieser Welt hat, einen Platz von Gott zugewiesen bekommt, Gutes zu tun durch das Evangelium. Jeder Mensch erfüllt eine Aufgabe, die jedem auf den Leib "geschneidert" ist in Jesus Christus, die ihm persönlich übergeben ist. Um Seiner Aufgabe im Willen Gottes entsprechend nachzukommen, musst Du Jesus aber auch anziehen. Jeder kann glücklich sein, wenn er glücklich sein will. Du musst nur wirklich wissen, was Du willst und den Weg Jesus Christus folgen durch die Liebe Seines Wortes. Jesus weiß genau, was Du willst und wird deine Wünsche im Heiligen Geist erfüllen. Du kannst glücklich und erfüllt sein in der Liebe Gottes. Die Menschen sind bestimmt überzeugt davon, etwas Gutes zu tun, aber sie folgen der bösen Natur der Sünde. Ihr Herz ist nicht rein in den Gedanken der Wahrheit, weil sie kein selbstloses Opfer erbringen, sondern nur etwas tun, um etwas zu bekommen. Sie sind keine Geber, sondern Nehmer. In ihren Herzen wohnt keine Liebe, sondern der Hintergedanke, durch ihr Verhalten ein von ihnen erwünschtes Ergebnis zu erhalten und ihren Nächsten durch ihr Verhalten zu manipulieren, ihn zu verzaubern um ihre Ziele in ihrem Willen zu bekommen. Ihr Herz ist nicht rein und ihre Werke kein Opfer, weil sie nicht geben, sondern gezielt daran arbeiten, etwas zu bekommen. Wir wissen nicht, was in ihren Herzen wohnt, aber Gott sieht es. Der Engel des Lichts wird nur als Lügner entlarvt, weil Gott uns erlaubt seine Lügen im Heiligen Geist zu erkennen.

Es waren aber auch falsche Propheten unter dem Volk, wie auch unter euch sein werden falsche Lehrer, die verderbliche Irrlehren einführen und verleugnen den Herrn, der sie erkaufte; die werden über sich selbst herbeiführen ein schnelles Verderben. (2.Petrus 2,1)

Sie wollen Euch nicht retten aus der reinen Liebe eines selbstlosen Opfers, sondern sie wollen Euch retten, weil Satan sie übervorteilt. Sie machen aus der sogenannten "Wahrheit" ein Geschäft. Nicht unbedingt um reich zu werden, aber um soviel damit zu verdienen, um davon zu leben. Die Bibel aber sagt etwas anderes. "Macht Kranke gesund, weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt böse Geister aus. Umsonst habt ihr's empfangen, umsonst gebt es auch" (Matthäus 10,8). Sie verkaufen Euch Informationen, Heilung und Befreiung, aber in Wahrheit sind es Lüge, Krankheit und Sünde. Alles was der Mensch wissen muss, steht in der Bibel. Jesus ist das Licht und Seine Wahrheit deckt alles auf. Die Pläne der Finsternis aber werden Euch verkauft. Ihr gebt euer sauer verdientes Geld für ein Haufen Lügen aus. Der Mensch glaubt seinen Augen, seinen Ohren und die Frucht in ihrem Herzen ist Hass. Sie sind gefangen in einer falschen Lehre, einem falschen Glauben, in den Lügen des Antichristen. Sie gehen auf dem Weg des Engel des Lichts. Weil die Menschen der Wahrheit des Wort Gottes im Herrn Jesus Christus nicht glauben. Die Hoffnung auf Errettung ist immer lebendig, aber die Lüge verdirbt den Menschen im Geist des Antichristen zur Sünde. Judas Iskariot ist uns ein Beispiel aus der Bibel, weil sein Glauben an Jesus Worte und Seine Werke nicht vollkommen war, obwohl Judas alles mit eigenen Augen gesehen hat. Er glaubte mehr den Menschen als der Wahrheit Gottes und wurde deshalb zum Verräter unseres Herrn. Was opfern diese falschen Propheten, um dir die Wahrheit zu schenken? Nichts! Sie verlangen sogar noch etwas dafür. Sie predigen nicht aus der Liebe Gottes heraus, sondern sie predigen, um den Menschen zu gefallen. In den Lügen der falschen Lehre kannst Du Jesus Christus nicht gefallen. Das Verlangen in ihrem Herzen sind 30 Silberlinge.

Ihr Sklaven, seid gehorsam in allen Dingen euren irdischen Herren, nicht mit Dienst vor Augen, um den Menschen zu gefallen, sondern in Einfalt des Herzens und in der Furcht des Herrn. (Kolosser 3,22)

Das Wort Gottes ist das einzige Fundament des Menschen, denn ohne die Liebe, den Glauben und die Hoffnung auf ein ewiges Leben in Jesus Christus, ist der Mensch verdammt zu sterben. Vor dem Hintergrund der Ewigkeit ist Jesus die einzige Wahrheit.

Diese Welt ist eine Illusion des Lebens und nur ein Haufen Lügen, die uns auf falsche Wege leiten und uns zum falschen Glauben verführen im Engel des Lichts. Alles ergibt einen Sinn durch die Wahrheit im Buch der Bibel im Heiligen Geist. Diese Welt lehrt nicht mehr Jesus Christus, sondern lehrt das Evangelium des gefallenen Engels. Es ist die Lehre Luzifers, die Lehre vom Lichtträger. Jesus ist das Licht der Liebe in unserem Herzen in Christus, in der Gabe des Heiligen Geistes. Jesus hat in unseren Herzen ein heiliges, leidenschaftliches Feuer entzündet, durch die Gabe des Heiligen Geistes, das in der Liebe Christus die ganze Welt entzündet, in der Wahrheit Seines Wortes. Willst Du im Feuer unseres Herrn ewiglich brennen, in der Liebe Seiner Leidenschaft? Oder brennst Du lieber im Feuer der Verdammnis in der Hölle?

Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, iss, was du vor dir hast! Iss diese Schriftrolle und geh hin und rede zum Hause Israel! 2 Da tat ich meinen Mund auf und er gab mir die Rolle zu essen 3 und sprach zu mir: Du Menschenkind, du musst diese Schriftrolle, die ich dir gebe, in dich hineinessen und deinen Leib damit füllen. Da aß ich sie und sie war in meinem Munde so süß wie Honig. 4 Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, geh hin zum Hause Israel und verkündige ihnen meine Worte. (Hesekiel 3,1-4)

Und ich ging hin zu dem Engel und sprach zu ihm: Gib mir das Büchlein! Und er sprach zu mir: Nimm und verschling's! Und es wird dir bitter im Magen sein, aber in deinem Mund wird's süß sein wie Honig. 10 Und ich nahm das Büchlein aus der Hand des Engels und verschlang's. Und es war süß in meinem Mund wie Honig, und als ich's gegessen hatte, war es mir bitter im Magen. (Offenbarung 10,9-10)

Jesus ist das Wort und iss dieses Wort, um in der Gabe des Heiligen Geistes wiedergeboren zu sein im Reich Gottes. Du musst Sein Wort lesen, studieren und es verschlingen, damit Jesus ein Teil von Dir wird. In der Liebe deines Herzen und in der Gabe des Heiligen Geistes. Wer die Bibel liest, der kennt die Wahrheit. Das Wort Gottes kann dich erretten. »*Sie werden alle von Gott gelehrt sein. Wer es vom Vater hört und lernt, der kommt zu mir*« (Johannes 6,45). Im Heiligen Geist schenkt dir Jesus die Erkenntnis Seiner persönlichen Lehre; *"der uns auch tüchtig gemacht hat zu Dienern des neuen Bundes, nicht des Buchstabens, sondern des Geistes. Denn der Buchstabe tötet, aber der Geist macht lebendig"* (2.Korinther 3,6). Jesus ist das Wort der Wahrheit in der Bibel. Gott ist der Autor der Bibel und gab den Menschen Sein Wort durch Seinen Heiligen Geist in Jesus Christus.

Gott ist nicht ein Mensch, dass er lüge, noch ein Menschenkind, dass ihn etwas gereue. Sollte er etwas sagen und nicht tun? Sollte er etwas reden und nicht halten? (4.Mose 23,19)

Denn Ungehorsam ist Sünde wie Zauberei, und Widerstreben ist wie Abgötterei und Götzendienst. Weil du des HERRN Wort verworfen hast, hat er dich auch verworfen, dass du nicht mehr König seist. (1.Samuel 15,23)

Denn ich bin der HERR. Was ich rede, das soll geschehen und sich nicht lange hinausziehen, sondern in eurer Zeit, du Haus des Widerspruchs, rede ich ein Wort und tue es auch, spricht Gott der HERR. (Hesekiel 12:25)

Jesus antwortete und sprach zu ihr: Wenn du erkennst die Gabe Gottes und wer der ist, der zu dir sagt: Gib mir zu trinken!, du bätest ihn und er gäbe dir lebendiges Wasser. (Johannes 4,10)

Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer von diesem Brot isst, der wird leben in Ewigkeit. Und dieses Brot ist mein Fleisch, das ich geben werde für das Leben der Welt. (Johannes 6,51)

aber des Herrn Wort bleibt in Ewigkeit« (Jesaja 40,6-8). Das ist aber das Wort, welches unter euch verkündigt ist. (1.Petrus 1,25)

Und er war angetan mit einem Gewand, das mit Blut getränkt war, und sein Name ist: Das Wort Gottes. (Offenbarung 19,13)

Warum nennt man diese letzte Zeit auf Erden das Zeitalter der Informationen? Weil der Abfall ans Licht kommt, durch die Sünde. Jesus Christus wird dem Menschen alles in dieser Welt offenbaren, ob es Gut oder Böse ist. Wir Menschen wissen gar nichts ohne die Wahrheit Jesus.

Der Ausgang des deutschen Volkes aus der Zeit der absoluten Finsternis des Mittelalters, ist Jesus Christus. Er gab einem Menschen, Martin Luther die Wahrheit, der sie für uns Gläubige in eine verständliche Sprache aus dem lateinischen ins deutsche übersetzte. Bis dahin war es den Menschen unmöglich, die Wahrheit mit eigenen Augen zu suchen, denn nur die wenigsten hatten Zugang zu Bildung und Wissen. Das Amt Jesus Christus war lange Zeit verdeckt von falscher Lehre und einem falschen Verständnis der Bibel, weil der Mensch sich anmaßt ohne Jesus Christus zu lehren und ohne den Heiligen Geist die Wahrheit Seines Wortes zu verstehen. Heute kann sich jeder Gläubige eine Bibel kaufen, darf das Wort Gottes studieren und in Jesus Christus die Erkenntnis Seines Wortes, durch die Gabe des Heiligen Geistes in der Liebe seines Herzens ergreifen. Die Errettung war noch niemals so nah wie heute. Jetzt wo die Wahrheit zum Greifen nah ist, will sie keiner mehr haben, geschweige denn hören, um sie zu glauben. Ein Prediger sagte mal, dass die größte Qual der Hölle sein wird, dass die Menschen begreifen, wie nah sie der Errettung und Erlösung waren, in der Vergebung ihrer Sünden in Jesus Christus und diesen entscheidenden Schritt im Glauben an Sein Wort nicht gegangen sind. Weil sie sich durch die Lügen dieser Welt haben ablenken lassen, damit der Feind sie belügen und betrügen kann. Niemals zuvor war es so wichtig zu wissen, was man will und sich seine Gedanken über ein Leben nach dem Tod zu machen.

Diese aber waren freundlicher als die in Thessalonich; sie nahmen das Wort bereitwillig auf und forschten täglich in der Schrift, ob sich's so verhielte. (Apostelgeschichte 17,11)

Das Wort Gottes hat die Kraft, dir deine Augen zu öffnen, wenn Du Jesus Christus glaubst. Es ist nicht der Wille Gottes, dass ein Blinder den Blinden führt, sondern das Jesus im Heiligen Geist den Gläubigen lehrt. Nicht der Buchstabe wird uns zu einem ewigen Leben erretten, sondern die Liebe Gottes in der Gabe des Heiligen Geistes, mit dem Er uns erfüllt, wenn wir würdig sind. Es ist die Frucht des Heiligen Geistes, die uns für ein ewiges Leben in Jesus Christus würdig verändert.

Lasst sie, sie sind blinde Blindenführer! Wenn aber ein Blinder den andern führt, so fallen sie beide in die Grube. (Matthäus 15,14)

Darum, weil wir dieses Amt haben nach der Barmherzigkeit, die uns widerfahren ist, werden wir nicht müde, 2 sondern wir meiden schändliche Heimlichkeit und gehen nicht mit List um, fälschen auch nicht Gottes Wort, sondern durch Offenbarung der Wahrheit empfehlen wir uns dem Gewissen aller Menschen vor Gott. 3 Ist nun aber unser Evangelium verdeckt, so ist's denen verdeckt, die verloren werden, 4 den Ungläubigen, denen der Gott dieser Welt den Sinn verblendet hat, dass sie nicht sehen das helle Licht des Evangeliums von der Herrlichkeit Christi, welcher ist das Ebenbild Gottes. 5 Denn wir predigen nicht uns selbst, sondern Jesus Christus, dass er der Herr ist, wir aber eure Knechte um Jesu willen. 6 Denn Gott, der sprach: Licht soll aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsre Herzen gegeben, dass durch uns entstände die Erleuchtung zur Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes in dem Angesicht Jesu Christi. (2.Korinther 4,1-6)

Jesus Christus ist die Offenbarung, ist der Weg aus der Dunkelheit der Unwissenheit. In der Gabe des Heiligen Geistes übersetzt Er uns die Bedeutung der Gedanken Gottes, ist uns ein Mittler in der Liebe unsere Herzens zu Seiner Wahrheit. Im Moment erleben wir genau das Gegenteil. Falsche Propheten treten auf und verleugnen das Wort Gottes und verleumden Jesus, um den Menschen zur Lüge zu verführen. Diese Welt ist kein Fortschritt, sondern wir gehen Schritt für Schritt zurück ins Mittelalter, in ein Zeitalter der Ungewissheit. Auch das ist kein Geheimnis, denn das ist die Zukunft. Wenn sich nur noch privilegierte Menschen den Wohlstand der heutigen Zeit leisten können. Dann leben wir wieder als Sklaven und Leibeigene in der Gefangenschaft der Informationslosigkeit. Man versucht uns in die natürliche Sklaverei zu führen, damit man uns auch im Geiste versklaven kann. Aber wer hat die Israeliten aus der Gefangenschaft der Ägypter befreit? Es war Gott der Herr! Sein heiliger Geist hat die Israeliten am Tage als Wolkensäule und in der Nacht als Feuersäule durch die Wüste ins gelobte Land geführt (2.Mose 13,21). Jesus Christus ist unsere einzige Errettung in der Gabe des Heiligen Geistes, in der Verwandlung zu einer vollkommenen Schöpfung im Bilde Gottes. Willst Du ein Sohn, eine Tochter Gottes sein in der Gabe des Heiligen Geistes in Jesus Christus?

Und der HERR zog vor ihnen her; am Tage in einer Wolkensäule, um sie den rechten Weg zu führen, und bei Nacht in einer Feuersäule, um ihnen zu leuchten, damit sie Tag und Nacht wandern konnten. (2.Mose 13,21)

Sollte Gott nicht auch Recht schaffen seinen Auserwählten, die zu ihm Tag und Nacht rufen, und sollte er's bei ihnen lange hinziehen? (Lukas 18,7)

Wir müssen die Werke dessen wirken, der mich gesandt hat, solange es Tag ist; es kommt die Nacht, da niemand wirken kann. (Johannes 9,4)

Die Nacht ist vorgerückt, der Tag aber nahe herbeigekommen. So blasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts. (Römer 13,12)

Darum sind sie vor dem Thron Gottes und dienen ihm Tag und Nacht in seinem Tempel; und der auf dem Thron sitzt, wird über ihnen wohnen. (Offenbarung 7,15)

Niemand kann in der Nacht wirken, als Gott allein im Heiligen Geist. Die Verschwörungstheorien sind nur ein Mittel zum Zweck, dass die Ungläubigen an eine ungewisse Zukunft glauben und blind in die Gefangenschaft der Sünde gehen, durch eine Rebellion gegen Fleisch und Blut im Namen des Tieres. Die Ungewissheit der Wahrheit war die absolute Herrschaft der Finsternis, in der Sklaverei des Menschen in der Natur der Sünde. Weil der Mensch keine Ahnung davon hat, was Gut und Böse ist. Erst die Wahrheit des Wort Gottes gibt den Menschen Hoffnung in der Gnade des Herrn Jesus Christus. Er ist unsere mächtigste Waffe im Heiligen Geist. Zerstöre die Waffen dieser Welt! Knie nieder in einem ehrlichen Gebet und bitte den Herrn um Seine Wahrheit! Damit Du frei wirst in Jesus Christus. Die falsche Lehre wird nur durch die Wahrheit entlarvt und die Dunkelheit durch das Licht Jesu Christi offenbart. Die Wahrheit ist nicht versteckt, sondern ist verleugnet durch den Götzendienst in der falschen Lehre. Die falsche Lehre verführt dich zur Finsternis der Sünde, das Licht aber offenbart die Finsternis. Jesus offenbart sich dir im Heiligen Geist der Wahrheit.

Jesus aber streckte sogleich die Hand aus und ergriff ihn und sprach zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt? (Matthäus 14,31)

Ich schaue nicht mehr auf Verschwörungstheorien, auf Religion, Geld oder Reichtum, sondern ich schaue nur noch auf Jesus Christus. Ich glaube der Wahrheit seines Wortes im Heiligen Geist. Ich glaube nicht den Lügen dieser Welt auf eine mögliche Zukunft, die niemand außer Gott allein kennt. Ich weiß nicht, was der morgige Tag bringt und Du weißt es auch nicht. Niemand kann genau sagen, was geschehen wird, aber was wir wissen ist, dass Jesus den Sieg für jeden Gläubigen in sich trägt und Du kannst diesen Sieg haben im Namen Jesus durch die Gabe des Heiligen Geistes. Errettung ist keine Illusion, wenn Du wirklich etwas verändern möchtest. Die Ungläubigen leugnen das Wort Gottes, aber wer sich selbst verändert, verändert diese Welt im Namen Jesus. Er erbaut Seine Kirche nicht mit Steinen dieser Welt, sondern erbaut Seine Gemeinde aus lebendigen Steinen, lebendigen Seelen, die wiedergeboren sind durch die Liebe des Wort Gottes im Heiligen Geist. Es ist die Braut, die im Glauben der Menschen an das Wort Gottes vorbereitet wird für die Hochzeit des Lammes. Es wird die lebendige Gemeinde errettet im Namen des Herrn Jesus Christus im Heiligen Geist.

Ich freue mich im HERRN, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet, wie einen Bräutigam mit priesterlichem Kopfschmuck geziert und wie eine Braut, die in ihrem Geschmeide prangt. (Jesaja 61,10)

Auch euch, die ihr einst fremd und feindlich gesinnt wart in bösen Werken, 22 hat er nun versöhnt durch den Tod seines sterblichen Leibes, damit er euch heilig und untadelig und makellos vor sein Angesicht stelle; 23 wenn ihr nur bleibt im Glauben, gegründet und fest, und nicht weicht von der Hoffnung des Evangeliums, das ihr gehört habt und das gepredigt ist allen Geschöpfen unter dem Himmel. Sein Diener bin ich, Paulus, geworden. (Kolosser 1,21-23)

Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie auch Christus die Gemeinde geliebt hat und hat sich selbst für sie dahingegeben, 26 um sie zu heiligen. Er hat sie gereinigt durch das Wasserbad im Wort, damit er 27 sie vor sich stelle als eine Gemeinde, die herrlich sei und keinen Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern die heilig und untadelig sei. (Epheser 5,25-27)

Lasst uns freuen und fröhlich sein und ihm die Ehre geben; denn die Hochzeit des Lammes ist gekommen, und seine Braut hat sich bereitet. (Offenbarung 19,7)

Verschwörungstheorien sind falsche Lehren und nicht die Wahrheit. Sie entsprechen nicht dem Wort des einzigen und allmächtigen Gottes, dem Herrn Jesus Christus. Diese falschen Lehren sind wie Huren, die uns mit ihren glatten Worten in der Natur des Menschen zur Sünde verführen, weil die Ungläubigen Lehren suchen, die mit der Sünde des Menschen vereinbar sind. Die Gerechtigkeit hat aber nichts gemeinsam mit der Natur der Sünde. Es ist wichtig, die wahre Braut zu heiligen, ihr treu zu sein in reinen und weißen Kleidern, im Amt Jesu Christi. Trenne dich von dieser Welt der Sünde! Ziehe Christus im Heiligen Geist an, durch das Wort der Liebe, das Fleisch und Blut wird in deiner Wiedergeburt der Taufe von Wasser und Geist im Namen Jesus.

*"Das Buch »1984« von George Orwell ist wichtig, aber wir sollten uns nicht von den Grenzen der Vorstellungskraft seines Autors einschränken lassen." Edward Snowden
(Quelle: Westfälisches Volksblatt)*

Gott, der Herr Jesus Christus kann durch jeden Menschen zu dir sprechen. Er ist der Autor Seines Wortes in der Bibel. Er sandte das Wort Jesus Christus, damit es im Menschensohn Gestalt annimmt im Heiligen Geist. Der Glauben kommt durchs Hören. Begrenze dich nicht in deiner Schwachheit auf die menschliche Natur, sondern glaube der Wahrheit des Wortes Jesu Christi im Heiligen Geist.

Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2.Korinther 5,17)

Fürchte dich nicht vor dem, was du leiden wirst! Siehe, der Teufel wird einige von euch ins Gefängnis werfen, damit ihr versucht werdet, und ihr werdet in Bedrängnis sein zehn Tage. Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben. (Offenbarung 2,10)

Gott ist nichts unmöglich. Das Ziel ist nicht das Leben dieser Welt, sondern das wahrhaftige Leben in der Ewigkeit Jesu Christi suchen wir. *"Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir" (Hebräer 13,14).*

und sprach: Abba, mein Vater, alles ist dir möglich; nimm diesen Kelch von mir; doch nicht, was ich will, sondern was du willst! (Markus 14,36)

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. 2 Durch diesen Glauben haben die Vorfahren Gottes Zeugnis empfangen. 3 Durch den Glauben erkennen wir, dass die Welt durch Gottes Wort geschaffen ist, sodass alles, was man sieht, aus nichts geworden ist. 4 Durch den Glauben hat Abel Gott ein besseres Opfer dargebracht als Kain; deshalb wurde ihm bezeugt, dass er gerecht sei, da Gott selbst es über seinen Gaben bezeugte; und durch den Glauben redet er noch, obwohl er gestorben ist. 5 Durch den Glauben wurde Henoch entrückt, damit er den Tod nicht sehe, und wurde nicht mehr gefunden, weil Gott ihn entrückt hatte; denn vor seiner Entrückung ist ihm bezeugt worden, dass er Gott gefallen habe. 6 Aber ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, ihren Lohn gibt. (Hebräer 11,1-6)

Amen!

Dank sei Gott, dem Herrn Jesus Christus.